Steinbacher Woche

Auflage: 26.000 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

30. Jahrgang | Donnerstag, 30. Oktober 2025 | Kalenderwoche **44**

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR SONNENSCHUTZ
JETZT Markise zum Winterpreis sichern
Markisen von Stumpf
Hohemarkstr. 15 · 61440 Oberursel
Tel: 0 61 71 / 28 66 80 · Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Beim Hip-Hop-Workshop im Bürgerhaus kann unter der professionellen Anleitung von Coach „BORN“ viel gelernt werden. Da möchte natürlich jeder gerne dabei sein. Foto: privat

Raum für künstlerische Zusammenkunft

Steinbach (stw). Rhythmische Klänge, energiegeladene Performances sowie ein starkes Gefühl von Gemeinschaft und Vielfalt prägten das „All Styles Dance Battle“ „The Village Jam“ in Steinbach. Weit über 130 Tänzer aus verschiedenen Stilrichtungen – von Hip-Hop über Popping bis Ballroom – und weitere Jam-Begeisterte trafen sich, um ihr Können zu messen, sich auszutauschen und die Vielfalt der Streetdance-Szene im Bürgerhaus zu feiern.

Die Veranstaltung wurde durch die Caritas Jugendarbeit in Steinbach, Antonia Landsgesell, in Kooperation mit der Sozialen Stadt Steinbach, Bärbel Andresen, sowie dem Verein „Make it Work“, dem Team hinter „The Villlage Jam“ geplant und zusammen auf die Beine gestellt.

Ins Leben gerufen wurde das Format von einem Kollektiv kreativer Tänzer und Künstler, die gemeinsam Orte für die urbane Tanz- und Kulturszene schaffen möchten – Orte, an denen Begegnung, künstlerischer Ausdruck und gegenseitiger Respekt im Mittelpunkt stehen. „The Village Jam“ versteht sich als ein Raum der tänzerischen Zusammenkunft, an dem jede Person in ihrer Kunst authentisch gesehen werden kann – unabhängig von Alter, Herkunft, Hautfarbe oder Identität. Das Event bietet Tänzern der Streetdance-Szene die Möglichkeit, sich frei zu entfalten, voneinander zu lernen und gemeinsam zu wachsen. „Überwältigt, fröhlich und dankbar“ – so beschreibt Frank Noma, Mitglied des Organisationsteams, seine Eindrücke nach dem erfolgreichen Auftakt.

DJPier und Coach „BORN“

Schon sehr früh ging es im Bürgerhaus an die Arbeit. Ton- die Lichttechnik mussten gecheckt und für „DJPier“ richtig eingestellt werden. Tische und Stühle gestellt, Sofas richtig platziert, Getränke vorbereitet und natürlich auch alles für das leibliche Wohl arrangiert werden. Außer frischen, leckeren Waffeln gab es selbstgemachtes „Injera“, ein traditionelles äthiopisches Fladenbrot, das mit vielerlei Speisen wie etwa Gemüse-und Fleischragout und stark gewürzten Pasten und Saucen gereicht wird. All dies wurde morgens in der Küche des Bürgerhauses frisch gekocht.

Es wird einzeln gegeneinander „gebattled“ beim „The Village Jam“ und alle anderen schauen aufmerksam zu. Foto: privat

Begehrter Hip-Hop-Workshop

Ein großes Dankeschön möchten die Veranstalter dem Steinbacher Rewe-Markt in der Industriestraße aussprechen, der alle Teilnehmer der Dance Battle und des Hip-Hop-Workshops den ganzen Tag über mit frischen Obstspenden versorgt hat. Denn, wer tanzt, sich battled und bewegt braucht Energie und Vitamine.

Nach den ganzen Vorbereitungen konnte das Event pünktlich um 11 Uhr mit dem Hip-Hop-Workshop „Groove and Move“, unter Anleitung von Coach „BORN“ starten. Zum Workshop kamen vor allem viele Steinbacher Jugendliche, die im Vorfeld als Hinführung für die Dance-Battle im Bürgerhaus, schon an zwei weiteren Hip-Hop-Workshops im Laufe des Jahres teilnehmen konnten. DJPier verlieh dem Event mit seinen Tracks im Bereich Hip-Hop, House und Funk den perfekten Vibe, um alle Tänzer vom „Warm Up-Jam“ über die „Pre-Selection“, bis hin zu den eigentlichen Dance-Battles zum abschließenden Final und dem „Closing Jam“ zu führen. Auch die vielen Zuschauer konnten es sich im Bürgerhaus auf den Sofas gemütlich machen, die Teilnehmer anfeuern und die überall spürbare gute Laune einfach genießen.

To be continued!

Die Kooperationspartner sind sich einig: Das Event markierte einen besonderen Moment in Steinbach. Wo sich die Community das nächste Mal zum „Village Jam“ trifft, bleibt abzuwarten – doch vieles spricht dafür, dass Steinbach erneut zur Bühne der Bewegung und Vielfalt wird.

BENDER RAUMAUSSTATTUNG
Taunusstrasse 28
Oberursel/ Stierstadt
www.bender-raumausstattung.de
06171 74893
Bodenbeläge

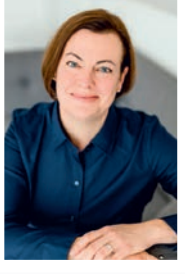
8 MARKEN unter einem Dach
Audi Service · Service · SKODA Service · SEAT Service · CUPRA SERVICE · Nutzfahrzeuge Service · IVECO · FIAT
AUTOHAUS Koch
Familiär… Persönlich…
Autohaus Koch GmbH
An den drei Hasen 3
61440 Oberursel
www.AutohausKoch.com
Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

Vergessen Sie den Eckart nicht!
LAGERVERKAUF
1. November 2025 von 9 Uhr bis 13 Uhr
ECKART Fleischwaren
Taunusstr. 87, 61440 Oberursel, 06171/74021
500g-Ring Fleischwurst je 3,33 €

Henel & Bursch
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.
Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

MACHEN SIE IHR ZUHAUSE SICHERER!
Jetzt auf elektrische Rollläden mit Zeitsteuerung umrüsten!
Homburger Straße 69a · 61118 Bad Vilbel
Tel. 06101 9953055 · info@sonnenschutz-bitic.de
www.sonnenschutz-bitic.de
Rollladen & Sonnenschutz BITIC
Sprechen Sie uns an.

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994
Privatpraxis
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chirotherapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin
Lipidologin DGFF®
Hypertensiologin DHL®
Kardiovaskuläre Präventivmedizinerin DGPR®

Zertifiziert vom Deutschen Beratungszentrum für Hygiene
www.praxis-drhillebrand.de

Sansuk
Verwöhnzeit schenken und bis zu 30%* sparen
Geschenk-Gutscheine:
€ 50 schenken – € 40 zahlen
€ 100 schenken – € 70 zahlen
* je Person 1-malig buchbar. Gültig bis 13.11.25 mit Aktionscode 01V13
Sansuk Thai Massage & Wellness
0157-30165135 · 06171-7087669
Vorstadt 13 · 61440 Oberursel
sujanya@sansuk.de · www.SanSuk.de

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

Jahresausstellung Künstlergemeinschaft „Prism0“: Oberurseler Porzellanmaler, Gemälde aus Partnerstädten. Vom 20. Oktober bis 4. November. Rathaus Oberursel, Eintritt frei.

„Das Frankfurter Nordend“, Oberurseler Künstler Inge Jourdan (Fotografie) und Peter Zieatkiwieicz (Grafik). der Künstlergruppe „Farbwerke Oberursel“, Café Trians, Strackgasse 14, Öffnungszeiten des Cafés

Einzelausstellung von Jan Kolata, ein spannungsvoller Prozess zwischen Zufall und Kontrolle – so könnte man die Entstehung der Kunstwerke Kolatas bezeichnen – verdünnte Acrylfarben werden gegossen, verschoben, überlagert und wieder geöffnet, Bild & Rahmen Hofmann, Oberhöchstadter Straße 4 a - 6, (1. - 29. November)

„Albertis Manegencocktail“, Circus Alberti, Rolls-Royce Wiese (Navi: Marx-Straße), Vorstellungen: Donnerstag und Freitag: 16 Uhr, Samstag und Sonntag: 15 Uhr, Donnerstag: großer Familientag ab 10 Euro, Freitag: Erwachsene zahlen Kinderpreise, (1. bis 16. November)

„Bunt wie das Leben“, farbenfrohe Werke der Oberurseler Künstlerin Renate Kexel, kraftvolle Bilder in Acryl und Öl – mal verspielt, mal nachdenklich, immer aber voller Ausdruck und Intensität, Alte Wache Oberstedten, Pfarrstraße 1, Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9-12 und 15-17 Uhr, (bis 21. Dezember)

Kreative, kunstvolle Werke von Christine Schütt Nikolai, Diplom-Textil-Designerin, widmet sich seit vielen Jahren mit Herzenslust der Herstellung von Dekorationsobjekten und Gebrauchsgegenständen aus Papiermaché, Kunstgalerie, Ecke Bommersheimer- zur Odenwaldstraße, Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 16-19 Uhr, Samstag 11-16 Uhr, (bis Jahresende)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 30. Oktober

„ÜBRIGens Lecker!“, Lebensmittel retten und daraus frisch ein gutes Mittagessen kochen, Pfarrei St. Ursula und „LOK“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 12.30-13.30 Uhr

Literaturtage – Lesung, „Vor hundert Sommern“ von Katarina Fuchs, Kultur- und Sportförderverein Oberursel, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19 Uhr

Live Musik mit den „PILLBUGZ“, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, 20-22.30 Uhr

„Effizienz auf Kosten der Heimat? Gebietsreform der 1970er-Jahre“, Gregor Maier, Stadthalle, 17 Uhr.

Eröffnung der neuen Kunstgalerie – Ausstellungs- und Verkaufsfläche – mit Vernissage der Künstlerin Christine Schütt-Nikolai, Ecke Bommersheimer- zur Odenwaldstraße, 19 Uhr,

Freitag, 31. Oktober

Lesung mit Bestsellerautorin Lena Johannson, „Clara & Rilke – eine Liebe zwischen Worten und Farben“, Pro Volkshochschule Bildung und Kultur Hochtaunus, Grundschule am Urselbach, Marxstraße 20, 19.30-21 Uhr

Konzert, „DomraPiano“, Kirchsaal der Klinik Hohe Mark, Friedländer Straße 2, 19 Uhr

Vernissage der Einzelausstellung von und mit Jan Kolata, Bild & Rahmen Hofmann, Oberhöchstadter Straße 4 a - 6, 19 Uhr

Happy Halloween im Irish Pub mit „Secret Basement“, „The Irish Pub“, Adenauerallee 22, 20-23 Uhr

Vortrag, „Effizienz auf Kosten der Heimat?“, Gregor Maier, Vorsitzender des Vereins für Geschichte und Landeskunde, Stadthalle, 17 Uhr

„Halloween Edition – Mit drei dabei“, für Kinder von drei bis fünf Jahren, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 16 Uhr

Samstag, 1. November

Konzert, „Pop- und Jazzchor Oberursel“ meets „Jazz Sisters Quartet“, „Gesangverein Germania Weißkirchen“, Kreuzkirche Bommersheim, Goldackerweg 17, 15 und 19 Uhr

Das Escape Dinner: „Gemeinsam rätseln und schlemmen!“, Engesser Marketing, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, 19-22 Uhr

Literaturtage – Lesung, „Klapper“ von Kurt Prödel, Kultur- und Sportförderverein Oberursel, „Portstraße – Jugend & Kultur“, Hohemarkstraße 18, 19 Uhr

„Die große Musical-Jubiläumsshow“, 20 Jahre „e.n.s.em.b.le VOICE:TEN“, präsentiert vom Karnevalverein Frohsinn 1890, Stadthalle, 19.30 Uhr

Windrose-Brunch, familiäres syrisch-deutsches Brunch-Buffet, Strackgasse 6, 10-14 Uhr

Spielzeug-Flohmarkt, Kindertagespflege „Farbenfroh“, Bommersheimer Straße 81, 11-13 Uhr

„Oberursel repariert“, Netzwerk Bürgerengagement Oberursel und Deutscher Amateur-Radio-Club, Rathaus, Georg-Hieronymi-Saal, Oberhöchstadter Straße 7 (Seiteneingang), 10-13 Uhr

Bücherflohmarkt, Förderverein „Freunde der Stadtbücherei Oberursel“, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 10-14 Uhr

Altstadtführung, Tourist-Information, Treffpunkt: Vortaunusmuseum, Marktplatz 1, 14 Uhr

Sonntag, 2. November

Literaturtage – Lesung, „Halbinsel“ von Kristine Bilkau, Kultur- und Sportförderverein Oberursel, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 11 Uhr

Mitgliederversammlung Wanderclub „BergAuf“ Oberstedten, Wanderheim, Furtweg 21, 14.30 Uhr

Oratorien-Konzert „Hohe Messe in h-Moll“ von J. S. Bach, „Evangelischer Kammerchor Oberursel“ unter der Leitung von Kantorin Gunilla Pfeiffer, Solisten und das „Europäische Barockorchester Le Chardon“, evangelische Christuskirche, Oberhöchstadter Straße, 17 Uhr

Konzert, „Pop- und Jazzchor Oberursel“ meets „Jazz Sisters Quartet“, „Gesangverein Germania Weißkirchen“, Kreuzkirche Bommersheim, Goldackerweg 17, 17 Uhr

Konzert „Klang-Funken“ der Musikschule Oberursel, Taunushalle Oberstedten, Landwehr 6, 17 Uhr.

Literaturtage – Lesung, „Der beste Sommer unseres Lebens“ von Michelle Spiller, Kultur- und Sportförderverein Oberursel, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30 Uhr

Montag, 3. November

Tribute-Klavierkonzert, „The Music of Ludovico Einaudi“, Stadthalle, 19 Uhr

Quiz Night im Irish Pub, Adenauerallee 22, 20-22.30 Uhr

Dienstag, 4. November

Champions League Live im Irish Pub, Adenauerallee 22, 18.45-19.45 Uhr

Windrose 2026 ff: „Wie geht es weiter?“, exklusiv für Aktive, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19-22 Uhr

Informationsabend „Von der Kippe über Vape zu Snus“, Präventionsteam „Leuchtturm“ der IGS, Aula der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS), Kiesweg, 19 Uhr

Dienstagskino in der „Portstraße Jugend & Kultur“, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr

Mittwoch, 5. November

Kleiner Mittwoch: „Lisa kommt nicht – die Lesebühne mit Jan Cönig und Uli Höhmann“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30-22 Uhr

„Quer*-Treff“, „Portstraße Jugend & Kultur“, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr

„Tüftelkids – Lesen und Entdecken“, für Kinder von sechs bis sieben Jahren, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 16 Uhr

Hochtaunusstreicher: Wer macht mit?

Oberursel (ow). Die Hochtaunusstreicher freuen sich über neue Mitspieler. Das Streichorchester für Jugendliche und Erwachsene unter der professionellen Leitung von Claudia Louise Weigand sucht ganz besonders neue Geigen, aber auch alle anderen Streichinstrumente sind herzlich willkommen. Die Proben finden immer mittwochs, 19 bis 20.30 Uhr in der Grundschule am Urselbach statt. Die Hochtaunusstreicher sind ein gemeinsames Angebot der Musikschule Oberursel und der Volkshochschule Hochtaunus und wurden 1995 gegründet. Sie sind Laienmusiker, die aus ganz unterschiedlichen Bereichen kommen. Manche haben bereits früh ein Instrument erlernt, andere sind Spätberufene, manche sind erfahrene Musiker, andere machen ihre ersten Erfahrungen in einem Orchester.Weitere Informationen im Internet unter www.musikschule-oberursel.de. Zum Kennenlernen genügt eine Mail an info@musikschule-oberursel.de.

Hausnotruf

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 6. November, findet um 15 Uhr eine Informationsveranstaltung des DRK Bad Homburg zum Thema „Hausnotruf und Mobilruf“ statt. Hierzu laden die VdK Ortsverbände Oberursel und Weißkirchen alle Interessierten ein. Ort der Veranstaltung ist der Geflügelzucht-Verein 1908 Weißkirchen in der Oberurseler Straße 26 a. Nähere Auskünfte unter der Telefonnummer 0151-12720507 oder per E-Mail an OV-Weisskirchen@vdk.de. Um Anmeldung bis Montag, 3. November, wird gebeten.

Vollsperrungen

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 29. Oktober, werden folgende Straßen wegen Hebearbeiten mit einem Autokran voll gesperrt: Herderstraße auf Höhe der Hausnummer 9 zwischen 7 und 10 Uhr und die Brüder-Grimm-Straße auf Höhe der Hausnummer 30 zwischen 8 und 12 Uhr. Beide Straßen bleiben durchlässig für Fuß- und Radverkehr.

41. Wohltätigkeitsbasar vom Frauenring Oberursel

Oberursel (ow). Mitmachen ausdrücklich erwünscht beim großen Basar für den guten Zweck! Er findet am zweiten Wochenende im November, am 8. und 9. November, statt. Mitten in der Stadt, im Sitzungssaal des Rathauses, übrigens zeitgleich zum Martinsmarkt in Oberursel. Da lohnt sich der Weg in die City auf jeden Fall. Bei dem Wohltätigkeitsbasar kann nach Herzenslust eingekauft werden. Neue Verkäuferinteressenten dürfen sich gerne beim Veranstalter melden, die dazu beitragen, dass ein großes, buntes und vielfältiges Angebot bereitgestellt wird.

Zum Verkauf kommen neue und gut erhaltene Wohn- und Küchenutensilien, kurz: alles was man in einem gut sortierten Haushalt gebrauchen kann. Tischwäsche, schönes Leinen, hochwertige Dekorations-Artikel, Bilder und Rahmen werden ebenfalls entgegengenommen.

Besonders der Schmuckstand ist alle Jahre ein großer Anziehungspunkt mit echtem Gold-Silber- und Modeschmuck. Dazu wird Damenoberbekleidung angeboten und zwar ausschließlich hochwertige Jacken, Blazer, Mäntel, jeweils auf Kleiderbügeln, selbstverständlich sauber und fleckenfrei. Ebenfalls Taschen und Gürtel. Alles auf Kommissionsbasis.

Herrenbekleidung wird nicht angeboten. Bücher, Schallplatten, CDs und alle Artikel bis 4 Euro werden sehr gerne als Spende für den Spendentisch entgegengenommen.

Vom Gesamterlös des Basars sind 20 Prozent soziale Zwecke in Oberursel vorgesehen und werden einbehalten.

Ab sofort kann eine Kommissionskarte für Artikel angefordert werden per E-Mail an basar@frauenring-oberursel.de. Die Annahme aller Verkaufsartikel sowie der Spenden, erfolgt im Sitzungssaal des Rat-hauses am Freitag, 7. November, in der Zeit von 12 bis 19 Uhr. Der 41. Wohltätigkeitsbasar des Frauenrings Oberursel ist geöffnet am Samstag, 8. November von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 9. November von 11 bis 17 Uhr. Veranstaltungsort ist der Sitzungssaal des Rathauses Oberursel.

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Veranstaltungen

Freitag, 31. Oktober

Vernissage „Aus dem Rahmen gefallen“, Steinbacher Werkstattkreis, Bürgerhaus, 19.30 Uhr

Sonntag, 2. November

Sonntagskaffee, „die brücke“, Seniorenwohnanlage, Kronberger Straße 2, 15-17 Uhr

www.Taunus-Nachrichten.de

Mittwoch, 5. November

Kindervorlesestunde, Stadtbücherei, Bornhohl 4, 15.30-16.30 Uhr

„brücke-Spaziergang“, Treffpunkt: Hessenring 24, 14.30-17 Uhr

„IG BarriereFREI Treff“, im Saal von St. Bonifatius, Untergasse 27, 19 Uhr

Ausstellungen

„Aus dem Rahmen gefallen“, Werke Steinbacher Maler zum Jahresthema, Steinbacher Werkstattkreis, Bürgerhaus, Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 16-18 Uhr, Sonntag: 10-17 Uhr, (1. - 9. November)

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 30. Oktober
Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstadter Straße 2-4, Tel. 06171-4461

Freitag, 31. Oktober
Columbus-Apotheke, Oberursel,
Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Samstag, 1. November
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 102, 06172-23021

Sonntag, 2. November
Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038
Goethe-Apotheke im Taunus Carre, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Montag, 3. November
Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Dienstag, 4. November
Birken-Apotheke, Oberursel,
Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-778406

Mittwoch, 5. November
Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg,
Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680
Apotheke am Westerbach, Kronberg,
Westerbachstraße 23, Tel. 06173-2025

Donnerstag, 6. November
Taunus-Apotheke Dornbach, Oberursel,
Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Freitag, 7. November
Stern-Apotheke, Oberursel,
Taunusstraße 24 a, Tel. 06171-73807

Samstag, 8. November
Liebig-Apotheke, Bad Homburg,
Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Sonntag, 9. November
Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg,
Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300
Löwen-Apotheke, Eschborn,
Hauptstraße 419, Tel. 06173-62525

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr/Notarzt	**112**
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	**06172-19222**
Zahnärztlicher Notdienst	**01805-607011**
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	**06172-140**
Polizeistation Oberhöchstadter Straße 7	**62400**
Sperr-Notruf für Karten	**116116**
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	**116111**
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ www.hilfetelefon.de/	**116016**
Telefonseelsorge	**0800-1110111** **0800-1110222**
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	**509120**
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	**509121**
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	**509205**
Stromversorgung	**0800 7962787**
Giftinformationszentrale	**06131-232466**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Frankfurt
Klinikum Frankfurt Höchst **069-31060**
Bürgerhospital **069-1500324**

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Halloween-Scherze nicht übertreiben!

Steinbach (stw). Halloween steht vor der Tür und auch in diesem Jahr werden maskierte Kinder und vor allem Jugendliche die Bewohner Steinbachs mit dem Ausspruch „Süßes oder Saures“ vor die Wahl eines üblen Streiches oder einer süßen Spende stellen. Bürgermeister Steffen Bonk appelliert an alle, die Scherze nicht zu übertreiben, denn: „Nicht alles, was Spaß macht, ist auch erlaubt!“

In den vergangenen Jahren kam es vereinzelt zu Sachbeschädigungen und Schmierereien. Das Bewerfen von Hauswänden mit Eiern, das Herausreißen von Pflanzen, das Herausheben von Gullydeckeln oder das Beschmieren von Autos ist mittlerweile keine Seltenheit mehr. Für viele Hausbesitzer entstanden in den vergangenen Jahren erhebliche Kosten für die Reinigung ihrer Fassaden, vor denen die Umherziehenden keinen Halt machten. Kinder unter 14 Jahren können zwar nicht strafrechtlich belangt werden, jedoch können zivilrechtliche Forderungen gegenüber Kindern oder ihren gesetzlichen Vertretern geltend gemacht werden. Bürgermeister Steffen Bonk appelliert an die Eltern, ihre Kinder über Konsequenzen von üblen Halloween-Scherzen aufzuklären, damit Halloween „für alle Beteiligten ein wirklicher Spaß ist“.

„Wir sind hier, um zu lieben“

Steinbach (stw). Seit 2017 lädt die evangelische St. Georgsgemeinde Steinbach zu „Ein Mahl für alle“ ins Bürgerhaus ein – eine besondere Form des Zusammenkommens, die Menschen unterschiedlichster Herkunft, Religion und Lebenswege verbindet. Am Sonntag, 2. November, um 12 Uhr, ist es wieder so weit. „In diesem Jahr steht das Zusammensein unter dem Zeichen eines multireligiösen Friedensgebets – für den Frieden in der Welt und in unseren Herzen. Die Musik, die an diesem Tag erklingt, könnte bunter nicht sein. In besonderen Momenten verbindet sie die Menschen und spannt einen Bogen von der Vision einer besseren Welt – fast wie ein Gebet – bis hin zur Frage, warum wir hier auf der Erde sind“, erklärt Ellen Breitsprecher von der Gemeinde enthusiastisch. Im Refrain eines Liedes spiegele sich die Botschaft, die viele Herzen berühre: „We're not here to judge, we are here to love. There's no room for hate. We are just one human race. We must rise above. We are here to love. There's no time to waste anymore.“ Übersetzt heißt das: Wir sind nicht hier, um zu urteilen, wir sind hier, um zu lieben. Es gibt keinen Platz für Hass, wir sind eine Menschheit. Wir müssen uns erheben. Wir sind hier, um zu lieben. Es gibt keine Zeit mehr zu verschwenden.

Akkordeon, Flügelhorn, Trommel und Gesang – diese einzigartige Kombination von Instrumenten ist längst ein Markenzeichen der Gemeinde und zugleich ein Sinnbild für die Vielfalt der Stadt.

Im Anschluss kochen die Konfirmandenfamilien eine köstliche Kürbissuppe, sodass nach dem Gebet Raum bleibt für Begegnung, Gespräch und gemeinsames Essen.

Steinbachs Senioren haben gut Lachen. Sie verbringen herrliche Urlaubstage im Salzburger Land. Foto: privat

Steinbacher „Eroberer“ im schönen Salzburger Land

Steinbach (stw). 43 Steinbacher Senioren waren auf Einladung von Christine Lenz und Giancarlo Cappelluti von der IG Senioren mit einem großen Besichtigungsprogramm nach Altenmarkt im Salzburger Land unterwegs. Bei der Abreise in Steinbach freuten sie sich, dass Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Galinski sie im Bus verabschiedete, und allen eine gute Reise wünschte. Abends erreichten sie Altenmarkt und das Hotel Alpenland, wo die Familie Pfeifenberger sie herzlich begrüßte. Nach einem köstlichen Abendessen gingen alle früh ins Bett, da ein volles Programm für die nächsten Tage auf sie wartete.

Am nächsten Morgen ging es mit dem Bus nach Zauchensee und weiter mit der Gamskogelbahn auf den 2800 Meter hohen Gamskogel mit herrlichem Blick auf den Zauchensee. Am Nachmittag rastete die Gruppe im Berggasthof Hochnössleralm, wo es Topfenstrudel mit Vanillesoße gab. Am Abend war Hüttengaudi angesagt, bei der die Gäste ihren selbstgebastelten Musikinstrumenten die schrägsten Töne entlocken konnten. Begleitet wurden sie von Sepp auf der Ziehharmonika und seinem Enkel auf der Trompete. Anschließend durfte die Polonaise nicht fehlen.

Am zweiten Tag ging es nach Ramsau am Dachstein, wo die Senioren die Einsatzzentrale der beliebten ZDF-Serie „Die Bergretter“ sehen konnten. Etwas außerhalb von Ramsau fand eine Besichtigung der Firma Lodenwalker, der seit 1434 ältesten Lodenwalke der Welt. Am Nachmittag wurde zur Drechslerei Lettmayer im Ennstal gefahren. Lukas Lettmayer ist einer der wenigen Drechslermeister in der Steiermark und dreht Schüsseln aus Obsthölzern oder Brotdosen aus Zirbenholz. In der Kirche von Zederhaus konnten die „Zederhauser Prangstangen“ betrachtet werden. Sie stammen aus der Zeit der Heuschreckenplage 1693, sind aus Holz und mehrere Meter hoch, umwunden mit Kränzen aus frischen Alm- und Wiesenblumen. Anschließend ging es zum Denkmalhof Maurerhaus. Der mehr als 500 Jahre alte Einhof gewährt dem Besucher einen umfassenden Einblick in das bäuerliche Leben vergangener Jahrhunderte. Weiter ging es zum Naturpark Riedingtal, hier herrscht Natur pur. Eine Runde um den Schlierer See, einem Stausee, mit Zwischenstopp an der Hubertuskapelle, einer kleinen Kapelle aus Holz, in deren Kuppel eine Taube schwebt, wohl das Zeichen für den Heiligen Geist.

Abends hatte sich der Vorsitzende vom Tourismusverband Altenmark-Zauchensee angesagt, um Erich Schuster zu gratulieren. Anlass war dessen 75. Besuch in Altenmarkt.

Höhepunkt der Reise war eine Schifffahrt auf dem Hallstätter See. Vom Wasser gibt es den schönsten Blick auf die alte Salzstadt, die sich mit ihren altehrwürdigen dunkelbraunen Holzhäusern und den beiden Kirchen eng an den Berg schmiegt, sowie auf einen Wasserfall, der mit Wucht sein Wasser bergab ergießt. Anschließend wurde zu Fuß durch die engen Gassen des idyllischen Orts geschlendert. Das nächste Ziel war die Firma Lebzelter in Bad Aussee, ein Familienbetrieb, der seit 400 Jahren Lebkuchen herstellt.

Der vorletzte Tag stand zur freien Verfügung. Die meisten Steinbacher besuchten Altenmarkt, um Mitbringsel zu besorgen oder einen Besuch im Steffner Strickmodegeschäft zu machen. Dort wird Strickmode designed, entwickelt und produziert, die international verkauft wird. Nun waren die schönen, erlebnisreichen Tage vorbei, und jetzt hieß es Abschied von der Familie Pfeifenberger zu nehmen. Die Rückreise hat elf Stunden gedauert. Da merkten alle, dass sie nicht die einzigen auf Reisen waren, bei denen der Urlaub zu Ende war.

Rausgefallen

Steinbach (stw). Der Steinbacher Werkstattkreis veranstaltet von Samstag, 1. November, bis Sonntag, 9. November, eine Ausstellung unter dem Motto „Aus dem Rahmen gefallen“ im Bürgerhaus Steinbach, Untergasse 36. Geöffnet ist die Ausstellung Montag bis Samstag von 16 bis 18 Uhr, Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Die Vernissage findet am Freitag, 31. Oktober, um 19.30 Uhr statt. Es spielt das Gitarrenduo „Travelling James“ unterstützt von „Don Hein“ am Bass. Die ausstellenden Künstler sind: Yüksel Akpinar, Franziska Bank, Carola Biermann, Irene Bleimann, Renate Götz, Christine Helgert, Kristina Müller-Bank, Hildegard Runge, Anita Sutphen und Rüdiger Voerste.

Wahlhelfer gesucht

Steinbach (stw). Am 15. März 2026 findet die Kommunalwahl statt. Die Abwicklung dieser Wahl ist jedoch nur mit einer Vielzahl ehrenamtlicher Kräfte möglich. In Steinbach werden für die sechs allgemeinen Wahlbezirke und die drei Briefwahlbezirke 81 Wahlhelfer benötigt. Die Aufgaben der Wahlhelfer bestehen im Überwachen der Wahlhandlung in den Wahllokalen ab 8 Uhr. Darüber hinaus steht die Überprüfung der Wahlberechtigung anhand des bestehenden Wählerverzeichnisses, die Ausgabe der Stimmzettel, die Eintragung der Stimmabgabevermerke in das Wählerverzeichnis und die Beaufsichtigung der Wahlkabinen und Wahlurnen an. Nach der Schließung der Wahllokale um 18 Uhr folgt die Auszählung der Stimmzettel und Ermittlung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sowie die Erstellung einer Wahlniederschrift. Es gibt Erfrischungsgetränke und eine kleine Entschädigung. Die einzelnen Wahlvorstandsmitglieder wechseln sich im Laufe des Tages ab, so dass jedes Mitglied nur einen halben Tag Dienst zu verrichten hat. Bei der Auszählung nach 18 Uhr muss der Wahlvorstand dann wieder vollzählig anwesend sein. Wahlberechtigte Bürger, die an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit interessiert sind, werden gebeten, sich beim Wahlamt, Gartenstraße 20, Patrik Hafeneger, unter Telefon 06171-700016 oder per E-Mail an wahlen@stadt-steinbach.de, zu melden.

Oberursels beliebter Immobilienmakler

Schönfelder Rainer Immobilien

Dornbachstraße 36
61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 2 86 86 46
Telefax 0 61 71 / 2 86 86 44

mail@schoenfelder-immobilien.de
www.schoenfelder-immobilien.de

Maat Quantum OsmiumProjekt

Traust Du Dich, Dein Selbstliebe Bild mit uns zu teilen und der Welt zu zeigen, wie schön sie ist?

Osmium ist ein Internationales, wissenschaftliches Projekt.
Die Prägung von Menschen und Technik, um Kultur in Symbiose, durch bewährte Kreativität zu entfalten.

Danke für Ihr Interesse an uns!

https://www.maat-quantum.de/osmium/invite

IL GONDOLIERE
FRISCHER FISCH VON DER THEKE
NEU
zum Verzehr im Restaurant oder zum Mitnehmen

Schellbachstr. 7, 61440 Oberursel Dornbach Center
Mo: Ruhetag | Di.-Fr. 11.30-14.30 Uhr & 17-22 Uhr
Sa.-So. 11.30 - 22 Uhr durchgehend warme Küche
www.ilgondoliere-ristorante.de | 06171 2792424

Die strategische Zukunft der FDP

PROF. DR. CHRISTIAN RIECK
IM GESPRÄCH MIT KATJA ADLER

Wann & Wo: 01. Nov. 2025
15:00 Uhr
Elaya Hotel | 61440 Oberursel

Platzreservierung: info@fdp-oberursel.de

Freie Demokraten FDP

LIBERALE MITTE DEUTSCHLAND

ÖSSUR

Schmerzen im Knie?

Wenn die Kniegelenke dauerhaft schmerzen, knirschen und weniger beweglich sind, greift man schnell zu Schmerzmitteln. Doch es gibt eine **Therapie ohne Nebenwirkungen: Eine Knieorthese** kann helfen, die Gelenke zu entlasten und zu stabilisieren, um die Beschwerden zu lindern.

Dauerhafte Knieschmerzen
Sie haben Knieschmerzen beim Gehen, Treppensteigen, Aufstehen oder nachts? Chronische Knieschmerzen weisen auf eine Arthrose hin. Dabei wird die schützende Knorpelschicht immer dünner und die Knochen reiben schmerzhaft aneinander. An dieser Ursache setzt die Knieorthese an. Sie öffnet den Gelenkspalt, damit die Gelenkflächen nicht mehr aneinander reiben.

Aktiv und mobil
Durch ein aktives Leben können Sie das Fortschreiten der Kniearthrose hinauszögern und operative Eingriffe vermeiden. Orthesen sind leicht, Komfortabel und stören bei Bewegungen nicht. Sie entlasten das Gelenk und ermöglichen eine schmerzfreie Bewegung. Orthesen werden durch den Arzt verschrieben. Nach der Verordnung einer Orthese wird diese im Sanitätshaus individuell angepasst.

Orthesen-Testtage
Die Unloader One® X Knieorthese können Sie bei uns im Haus unverbindlich ausprobieren und sich von der schmerzlindernden Wirkung überzeugen. Unsere Experten beraten Betroffene und geben Tipps zur Kniegesundheit und zu Arthrose-Hilfsmitteln.

Jetzt kostenlose Knieorthese testen.
10. – 14.11.2025 Anmeldung: +49 6172 677216

rosenkranz scherer Ihr Sanitätshaus
Rosenkranz Scherer
Zeppelinstr. 24
61352 Bad Homburg
www.scherer-portal.de

Gutschein

Hilft bei Schmerzen im Knie.
Unloader One® X

Quelle: www.össur.com/de-de/Quellenverzeichnis-Entlastungsorthesen

Mitsingen für den Frieden

Steinbach (stw). Musik für den Frieden“ – Mitsingen erwünscht! „You raise me up“: Wer singt mit? In aufregenden und unruhigen Zeiten möchte die Stadt mit ihrer Veranstaltung „Musik für den Frieden“ am diesjährigen Volkstrauertag, 16. November, ein Zeichen für Frieden und Hoffnung setzen. In der Trauerhalle auf dem Steinbacher Friedhof erklingt Musik mit dem Chor „Sing4Joy“ des Gesangvereins „Frohsinn“ und anderen Musikern. Zum Abschluss der Veranstaltung möchte „Sing4Joy“ gemeinsam mit allen Anwesenden das Lied „You raise me up“ singen. Wer hat Lust mitzuüben und bei dem gemeinsamen Lied mitzusingen? „Sing4Joy“ bietet dazu kostenlose Proben im Bürgerhaus für dieses Projekt an. Es sind keine Notenkenntnisse erforderlich. Wer mitmachen möchte, meldet sich per E-Mail an mit@singen-steinbach.de. Es wird ein Link zu Noten und Übestimmen versandt. Oder, wer möchte, einfach mal zur ersten Probe ins Bürgerhaus kommen. Die Termine lauten wie folgt: Montag, 3. November, 19.30 Uhr, Montag 10. November, 19.30 Uhr und Samstag, 15. November, 11 Uhr. Das gemeinsame Singen findet am Sonntag, 16. November, um 11 Uhr, in der Trauerhalle auf dem Friedhof statt.

Es gibt wieder einen Braillekurs

Steinbach (stw). Die Blindenschrift hat Geburtstag. Im Jahr1825, im Alter von erst 16 Jahren, entwickelte der blinde Franzose Louis Braille die nach ihm benannte Schrift. Sie wird inzwischen weltweit eingesetzt und hat bis heute nichts von ihrer Bedeutung verloren. Im Jahr 2020 wurde sie zum Unesco-Kulturerbe erklärt. Heute sind die sechs Punkte nicht nur in gedruckten Braillebüchern, sondern auch auf Fahrstuhlknöpfen, Treppengeländern, Medikamentenverpackungen und Speisekarten zu finden. Auch im digitalen Raum ist die Blindenschrift bereits seit langem angekommen – Braillezeilen ermöglichen die Nutzung am Computer und auf dem Handy.
Die ersten beiden kleinen Braillekurse für Sehende, die die IG BarriereFREI im März angeboten hat, trafen auf so großes Interesse, dass ein weiterer angeboten wird. Es gibt eine Einführung in Schwarzschriftbraille, die mit den Augen gelesen wird. Ebenso wird im Kurs Punktschriftbraille vorgestellt, die Blinde mit den Fingern lesen. Die Teilnehmer werden Punktbrailleschrift mit Punktschrifttafeln selbst schreiben können und mit den Augen lesen. Unter anderem wird auch ein Kinderbuch mit Schwarz- und Punktschrift, gedruckten und taktilen Bildern gezeigt. Der kostenlose Kurs findet am Dienstag, 11. November, um 17.30 Uhr im Stadtteilbüro Soziale Stadt, Wiesenstraße 6/Ecke Untergasse (Eingang auf der Untergasse, großes Schaufenster gegenüber der katholischen St. Bonifatius Gemeinde) statt. Um eine Anmeldung wird gebeten per E-Mail an ig-barrierefrei@stadt-steinbach.de oder unter Telefon: 06171-2078440. Es können auch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden.

Zukunftsideen disktutieren

Steinbach (stw). Aus eigener Initiative kamen junge Mitglieder der FDP Steinbach im Restaurant „Île de Ré“ zusammen, um sich in angenehmer Atmosphäre über politische Zukunftsthemen auszutauschen und neue Ideen zu entwickeln. Das Treffen stand ganz im Zeichen eines offenen Dialogs, gemeinsamer Perspektiven und der Motivation, die politische Arbeit in Steinbach aktiv mitzugestalten. Im Mittelpunkt der Gespräche standen insbesondere die Themen Digitalisierung, strategische Ausrichtung der FDP Steinbach sowie die Vorbereitung kommender Wahlkämpfe. Dabei diskutierten die Teilnehmenden nicht nur über aktuelle politische Herausforderungen, sondern auch über innovative Ansätze, wie liberale Politik in einer zunehmend digitalisierten Gesellschaft greifbar und zukunftsorientiert gestaltet werden kann. Außer inhaltlichen Fragen lag ein weiterer Schwerpunkt auf der Vernetzung und dem persönlichen Kennenlernen der jungen Parteimitglieder. In offener und konstruktiver Atmosphäre wurden erste gemeinsame Projekte angedacht, Zuständigkeiten verteilt und Ideen für die künftige Zusammenarbeit konkretisiert. „Wir wollen als junge Generation innerhalb der FDP Verantwortung übernehmen und neue Impulse in die lokale Politik einbringen“, betonte Dominik Weigand. „Dabei ist es uns wichtig, nicht nur über politische Inhalte zu sprechen, sondern auch Strukturen zu schaffen, die langfristig den Austausch und das Engagement fördern.“ Das Treffen verdeutlichte, wie groß das Interesse junger Menschen an aktiver politischer Mitgestaltung ist.

Sven Schokies, Dominik Weigand, Laura Jungeblut, Evelyn Hagen und Christian Müller wollen mitgestalten (v. l.). Foto: privat

Im Bereich der Einmündung Sodener Straße sind noch einige Anpassungen für den Verkehr geplant. Foto: N. Gruber

Bauliche Veränderungen im Verkehr

Steinbach (stw). Die Bauarbeiten in der Kronberger Straße wurden kürzlich abgeschlossen. Die Baustelle umfasste zahlreiche Maßnahmen, um den Verkehr in der Straße sicherer und flüssiger zu gestalten. Mit dem barrierefreien Ausbau der beiden Haltepunkte der Bushaltestelle Staufenstraße sind mit einer Ausnahme die Bushaltestellen im Stadtgebiet nun barrierefrei gestaltet. Im Zuge des Baus des Kreisels wurden sichere Querungsstellen für Fußgänger geschaffen. Zudem dient der Kreisel der Verkehrsberuhigung. Auch an der Einmündung der Sodener Straße hat sich die Situation für Fußgänger deutlich verbessert. Die Fußgängerampel wurde erneuert und der Überweg barrierefrei gestaltet. Die Gehwege entlang der Kronberger Straße konnten bis zur Staufenstraße einseitig verbreitert werden. Außer Restarbeiten sind im Bereich der Einmündung Sodener Straße noch Anpassungen für den Verkehr geplant. Trotz der zahlreichen Veränderungen konnten insgesamt die Parkplätze für Pkw erhalten bleiben. Die Straßenbaumaßnahme hat 825 000 Euro gekostet und wird mit 550 000 Euro durch das Land Hessen bezuschusst.

Baubeginn Kronberger Bahnhof

Steinbach (stw). Zum Samstag, 1. November, wird aufgrund des Umbaus des Bahnhofsumfeldes in Kronberg der Fahrplan und damit auch der Linienweg der Linien 83 und 85 angepasst. Die Linie 83 und die meisten Fahrten der 85 fahren von der Ersatzhaltestelle in der oberen Bahnhofstraße ab. Ausnahme sind diejenigen Fahrten der 85, welche an der Altkönigschule beginnen und zum Stift Kronthal fahren. Sie fahren die Haltestelle am Bahnhof vor dem Hotel an. Reisende werden gebeten, sich vor Fahrtantritt über Ihre Verbindung zu informieren. Die angepassten Fahrpläne sind auf www.rmv.de zum Herunterladen bereitgestellt und in die Verbindungsauskunft eingearbeitet.

„Altersarmut“ kann fast jeden treffen

Steinbach (stw). Die Interessengemeinschaft Senioren hat einen Informationsabend zum Thema „Altersarmut“ am Donnerstag, 6. November, um 19 Uhr im Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27 organisiert. Die Organisatoren betonen: „In Hessen droht Altersarmut zunehmend Hunderttausenden, mit einer Armutsgefährdungsquote von 15,5 Prozent bei Männern und 20,7 Prozent bei Frauen im Ruhestand (Stand 2024). Frauen sind besonders gefährdet, da ihre Renten im Schnitt deutlich niedriger ausfallen. Weil immer mehr Menschen auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung angewiesen sind, wächst die Alters-Armut. Einkommen, Bildung und beruflicher Status nehmen Einfluss auf den Gesundheitszustand im Lebensverlauf. Gesundheitliche Einschränkungen und Pflegebedürftigkeit rücken dann zunehmend in den Vordergrund, und immer mehr Menschen werden im Alter zum Pflegefall oder von Pflegebedürftigkeit betroffen, was trotz der Pflegeversicherung ganz oft zu „Altersarmut“ führt.“ Der Vortrag will über Programme und Maßnahmen in direkter Nachbarschaft informieren, die auf die Bedarfe gesundheitlich und sozial benachteiligter alter Menschen zugeschnitten sind. Er soll Hilfestellung geben für alle, die von dem Thema unmittelbar betroffen sind und Mut machen, dass es Auswege wohnortnah gibt, um die Situation älterer Menschen zu verbessern. Dabei spielt die Entwicklung von Nachbarschaftseinrichtungen, Beratungsangeboten und Selbsthilfetreffpunkten, die verstärkt generationenübergreifend und barrierefrei betrieben werden müssen, einen entscheidenden Beitrag, wenn es um die psychische Bewältigung von Altersarmut geht.
Johannes Engelmann, Gemeindepfleger der Ökumenischen Diakoniestation Kronberg führt durch den Abend. Kostenlose Anmeldung per E-Mail an ig-senioren@stadt-steinbach.de.

Menschen gesucht, die sich einbringen

Die SPD Steinbach öffnet ihre Kandidatenliste für die Kommunalwahl im März 2026 – und lädt alle ein, die Lust haben, ihre Stadt aktiv mitzugestalten. Bis zum 31. Oktober können sich engagierte Bürger melden, ob mit oder ohne Parteibuch. „Entscheidend ist nicht die Parteizugehörigkeit, sondern die gemeinsame Vision: Steinbach soll attraktiver werden. Seit fast zehn Jahren arbeitet die SPD erfolgreich und konstruktiv mit der FDP in einer stabilen Koalition zusammen. Dabei steht stets das Wohl der Menschen vor Ort im Mittelpunkt. Wir wollen Steinbach weiterentwickeln – mit Herz, Verstand und Tatkraft“, sagt SPD-Vorsitzender Moritz Kletzka. „Ob Infrastruktur, Bildung, Freizeit oder soziales Miteinander – wir setzen auf konkrete Verbesserungen für alle Generationen.“ Auch die stellvertretenden Vorsitzenden Bettina Wehrheim und Dennis Horstmann unterstreichen: „Unsere Stärke liegt im Miteinander. Wir suchen Menschen, die sich einbringen wollen – unabhängig von Alter, Herkunft oder politischer Erfahrung. Was zählt, ist die gemeinsame Idee, Steinbach voranzubringen.“ In einem geplanten Workshop wird die SPD gemeinsam mit den Kandidierenden eine Zukunftsvision für Steinbach erarbeiten. Dabei sollen die Ideen und Perspektiven aller Teilnehmer einfließen. Interessierte können sich bis zum 31. Oktober melden. Für persönliche Gespräche steht das Team der SPD Steinbach zur Verfügung. Terminvereinbarung möglich per E-Mail an moritz.kletzka@spd-steinbach.de. Foto: SPD

IMPRESSUM

Steinbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion-stw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 4750 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt und Weißkirchen.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

XXXLutz
Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.
Zeppelinstraße 25
61118 Bad Vilbel

COOL & SMART
Ludwig-Reichling-Straße 6,
67059 Ludwigshafen am Rhein

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

Reul & Vogt spendet 1500 Euro an „Orscheler helfen Orschelern“

Oberursel (ow). Reul & Vogt blickt auf stolze 100 Jahre im Herzen von Oberursel zurück. Seit der Gründung steht das Unternehmen für handwerkliche Qualität, Verlässlichkeit und regionale Verbundenheit. Zum Jubiläum spendete der Familienbetrieb 1500 Euro an den Verein „Orscheler helfen Orschelern“. Beim Fototermin übergab das Unternehmen den symbolischen Scheck an Klaus Peter, einen der Vorsitzenden des Vereins. „Viele unserer Gäste haben beim Jubiläumsfest für Speisen und Getränke gespendet, so kam diese stolze Summe zusammen“, bedankt sich Firma Reul & Vogt bei allen Besuchern. Der Verein „Orscheler helfen Orschelern“ hilft unschuldig in Not geratenen Menschen aus Oberursel und leistet damit einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt in der Stadt. Mit der Spende möchte Reul & Vogt seine Verbundenheit zu Oberursel und ihren Menschen unterstreichen und „Danke“ sagen für ein Jahrhundert Vertrauen. Spenden sind jederzeit gerne gesehen. Details hierzu bietet das Internet unter https://orscheler-helfen-orschelern.de.

Rüdiger Reul, Jan Backhaus (Reul & Vogt) und Klaus Peter bei der Scheckbergabe (v. l.). *Foto: K.Peter*

Lesebühne beim Kleinen Mittwoch

Oberursel (ow). Der Kunstgriff wiederholt: „Lisa kommt nicht“. Das überrascht nicht, denn der Titel der Lesebühne mit Jan Cönig und Uli Höhmann ist Programm. Auch am Mittwoch, 5. November, 19.30 Uhr, im Kulturcafé Windrose. Diesmal ist aber Rebecca Heims, Autorin in Mainz und Düsseldorf dabei. Schon früh hat sie Auszeichnungen und Förderungen für ihre Lyrik bekommen. Seit 2019 koordiniert und begleitet sie Bandtouren, seit 2021 Wahlkämpfe - und sie lernt hinzugehen, wo es unbequem ist.

Außerdem ist Gregor Biberacher, „reisender Unterhaltungskünstler“ aus Freiburg bei der Lesebühne zu Gast. Das Reisen, Unterhalten und die Kunst - tut er mit einer großen Leidenschaft zu theatralischer Performance. Gregor macht bunte, wortgewandte Spielmannskunst. Seine Texte und Lieder sind oft witzig, manchmal ernst, mal prosaisch, mal lyrisch, aber immer voller Energie.

Ansonsten bietet die Lesebühne beim Kleinen Mittwoch des Kunstgriff Gewohntes, von dem es Fans geben soll, die nur darauf warten. Zum Beispiel auf eine neue Folge des völlig abgedrehten Live-Hörspiels „Die abenteuerlichen Abenteuer des abenteuerlichen Abenteurers Romain Fabrique“. Oder auf 1-Sterne-Quiz, Talk, Texte und Musik - zum Mitlachen und Mitdenken, zum Mitreden und Mitraten. Die zwei Frankfurter Autoren und Bühnenkünstler Uli Höhmann und Jan Cönig präsentieren mit einem Riesenspaß an der Sache eine schräge Mischung von Poesie bis Blödsinn.

Der Eintritt zum Kleinen Mittwoch ist frei, Reservierungen im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de werden empfohlen.

Gregor Biberacher, „reisender Unterhaltungskünstler“ aus Freiburg. Foto: Michaela Santos

Informationsstand ULO

Oberursel (ow). Die Wählervereinigung Unabhängige Liste Oberursel (ULO) lädt alle Oberstedter Bürger herzlich ein, am Samstag, 1. November, zwischen 10 und 12.30 Uhr am Äppelpark (Krautweg/Ecke Industriestraße) vorbeizukommen. An Informationsstand möchte die ULO ins Gespräch kommen und aktuelle Themen rund um die Entwicklung des Ortsteils diskutieren.

Ob es um die geplanten Änderungen im ÖPNV durch die Übertragung an den Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) geht, um den Umgang mit Starkregenereignissen, die Kinderbetreuungssituation oder die leider nicht stattfindende Jugendarbeit im Ortsteil – es gibt viel zu besprechen und noch mehr zu gestalten.

Die Unabhängige Liste Oberursel ist eine lokale Wählervereinigung und setzt sich für sozialliberale und ökologische Politik ein. Preiswerter Wohnraum ist ein zentrales Thema der heutigen Zeit, welches die ULO in Oberursel voranbringen möchte.

Außerdem setzt sich die ULO für eine autoarme Innenstadt zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität und der Reduzierung des Parkplatzsuchverkehrs durch eine bessere Auslastung der Parkhäuser mit einem intelligenten Parkleitsystem ein.

Ein Abend mit Gabriele Kentrup

Oberursel (ow). Frauen... willkommen, bienvenu, welcome! Mit diesem Programm bietet die Sängerin Gabriele Kentrup heitere und anspruchsvolle Unterhaltung die unter die Haut geht und Kopf und Herz gleichermaßen anspricht.

Frauen sind anlässlich der Fotoausstellung über Schaufensterpuppen „MODELS“ von Willi Mulfinger in Trian`s Café ihr Thema. So präsentiert sie Lieder, Chansons und Songs über kluge Frauen, große Künstlerinnen, besonders Damen, raffinierte Weiber und, und, und ... von Claire Walldorf, Marlene Dietrich, Piaf, und weitere.

Bekannt von Veranstaltungen auf vielen Kleinkunstbühnen in Deutschland, vor allem im Raum Frankfurt am Main und Umgebung, wie im Club Voltaire, Holzhausen Schlösschen, Gallus Theater oder Heinrich-Heine-Club Offenbach, aber auch anderenorts zeichnen ihre Auftritte aus. Es darf gespannt sein!

Veranstaltungstermin:
Donnerstag 6. November um 18.30 Uhr im Trian`s Cafè, Strackgasse 14.

Gabriele Kentrup. Foto: privat

Martinsmarkt

Oberursel (ow). Am Samstag, 1. November, findet ab 14 Uhr der traditionelle Basar im Herbst in der Ebertstraße 11 in der Auferstehungskirche statt. Der Frauenkreis „AUFERSTEHUNGSKIRCHE KREATIV“ bietet allen Interessierten eine reiche Auswahl an Selbstgebasteltem. Hier finden Sie sicher etwas, das sich als Geschenk oder Mitbringsel eignet. Gebasteltes aus Holz und Papier wie diverse Foto- und Briefkarten, Faltsterne, und Tischdekorationen. Schönes aus Wolle und Seide: Gestricktes und Tücher aus Seide. Feines aus der Küche ist auch wieder im Sortiment wie frisch gebackene Köstlichkeiten, Marmeladen und Gelees. Auch weihnachtliche Deko-Artikel wie verschiedene Engel, Advents- und Weihnachtskugeln, Kerzen und adventliche Leuchten werden im Angebot sein. Alle Besucher können in gemütlicher Runde bei Kaffee, Tee und hausgebackenem Kuchen schauen, kaufen und entspannen. Der Erlös wird in vollem Umfang für die Auferstehungskirchengemeinde verwandt.

Posaunenchor

Oberursel (ow). Mit einem bunten Musikprogramm für Bläser aus Frankreich, Holland, Norwegen, Amerika und Afrika begibt sich der Evangelische Posaunenchor Oberursel mit seinem Chorleiter Jonathan Wilken und Pfarrer Jan Spangenberg in einer abendlichen Wochenschlussandacht auf eine musikalisch-geistliche Weltreise und lädt herzlich ein, am Samstag, 8. November, um 18 Uhr, in der Evangelischen Christuskirche Oberursel in Wort, Lied und vielseitigen Klängen mitzureisen.

Filmabend

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 6. November, 19 Uhr, heißt es wieder Film ab in der Evangeischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde in der Dornbachstr. 45. Gezeigt wird ein britischer Film aus dem Jahr 2023. Harold Fry war nie dazu bestimmt, ein Held zu sein. Unscheinbar und über 60 hat er sich mit seinem Leben abgefunden. Bis er eines Tages erfährt, dass seine alte Freundin Queeny im Sterben liegt. Harold schreibt ihr einen Brief, geht zum Postamt und hört nicht auf zu gehen. Aus heiterem Himmel beschließt er, einfach weiterzugehen, bis zu dem über 1000 Kilometer entfernten Hospiz, um seiner Freundin beizustehen und ihr Mut zu machen. Von sich selbst überrascht und zur Verblüffung seiner Frau Maureen begibt er sich auf eine „Pilgerreise“ in der Hoffnung, Queeny zu retten. Für Harold beginnt das Abenteuer seines Lebens. Mit jedem Schritt befreit er sich von seinem alten Leben und entdeckt die Wunder des Lebens neu. Der Film wird getragen von englischem Humor, spannenden Begegnungen und Erinnerungen an frühere Zeiten. Die Kirchengemeinde freut sich über viele Besucher, um gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre den Film anzuschauen und hinterher ins Gespräch zu kommen. Für Knabbereien und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, Spenden gern gesehen.

OBERURSEL CARD
einkaufen • erleben • genießen

Monatsaktion November

Literaturbegeisterte aufgepasst: Oberursel Card belohnt Ihre Leidenschaft! Noch bis zum 8. November 2025 bieten Ihnen die Oberurseler Literaturtage „Verzicht. Verlust.Gewinn“ die einmalige Gelegenheit, außergewöhnliche Autoren und ihre Werke hautnah zu erleben. Diese Veranstaltung verspricht einen wahren Blumenstrauß an Lesestoff – abwechslungsreich, spannend und inspirierend.

Auch in diesem Jahr unterstützt die Oberursel Card die Veranstaltung und hat für alle Inhaber ein besonderes Schmankerl vorbereitet. Für jede kostenpflichtige Buchung einer Lesung im Rahmen der Literaturtage erhalten Karteninhaber **100 Bonuspunkte** gutgeschrieben. Doch das ist noch nicht alles: Wer sich vorab für den Kauf eines Buches einer Literaturtage-Veranstaltung in den Buchhandlungen Libra und Bollinger entscheidet, wird zusätzlich mit einem hochwertigen Lesezeichen beschenkt – ein stilvoller Begleiter für Ihre zukünftigen Leseabenteuer.

Alles, was Sie tun müssen, um von diesen Vorteilen zu profitieren, ist, bei der Buchung oder beim Kauf anzugeben, dass Sie im Besitz der Oberursel Card sind.

Weitere Informationen unter:
www.oberurselcard.de

Arbeit mit Sinn und Mehrwert für Menschen mit Behinderung

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 5. November, lädt der fokus O. zu einem Vortragsabend mit anschließendem Austausch in der Reihe „Wissen von Unternehmern für Unternehmer“ ein. Diesmal steht ein besonderes Thema im Mittelpunkt: die Zusammenarbeit mit Werkstätten für Menschen mit Behinderung – und ihr wirtschaftliches wie gesellschaftliches Potenzial für Unternehmen in der Region. Peter Baptistella, Produktionsleiter der Oberurseler Werkstätten, zeigt gemeinsam mit Peter Röger, Fachkraft für Arbeitsmarktintegration, wie Menschen mit Behinderung in der Industrieproduktion eingebunden werden – zuverlässig, qualitätsorientiert und mit echter Wertschöpfung.

Die Werkstatt kooperiert mit zahlreichen Unternehmen aus der Region und bietet ein breites Spektrum an Dienstleistungen – von Montage, Versand und Konfektionierung bis hin zu Büroservices, Digitalisierung und handwerklichen Arbeiten.

Im Fokus des Abends steht nicht nur die praxisnahe Vorstellung dieser Leistungen, sondern auch die zentrale Frage: Wie gelingt die Integration von Menschen mit Behinderung in den allgemeinen Arbeitsmarkt – und welchen konkreten Mehrwert kann das für Unternehmen bringen?

„Die Arbeit in der Werkstatt schafft Struktur, Selbstwirksamkeit und Zugehörigkeit – aber sie kann auch ein Sprungbrett in den ersten Arbeitsmarkt sein“, sagt Peter Röger, der Klientinnen und Klienten auf dem Weg in Außenarbeitsplätze begleitet.

Der Vortrag findet am Mittwoch, 5. November, um 19 Uhr im elaya hotel frankfurt oberursel, Zimmersmühlenweg 35, statt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Interessierte werden gebeten, sich per E-Mail an info@fokus-o.de oder telefonisch unter 06171-631881 anzumelden. Die Teilnahme ist kostenlos. Mitglieder des fokus O., Gäste und Neugierige sind herzlich willkommen.

Angebote & Beratung der Fachstelle „Frühe Hilfen

Oberursel (ow). Café Frühe Hilfen, jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr im Familientreff, Schulstraße 27 a, in Oberursel: Schwangere oder Mütter mit einem Kind im Alter von 0-18 Monaten, die Fragen haben oder Rat suchen, finden im Café Frühe Hilfen Antworten und Hilfe. Gemeinsam mit einer Kinderkrankenschwester empfängt eine pädagogische Fachkraft der Fachstelle die Besucherinnen. Sie erhalten Antworten und Informationen zu den Themen Stillberatung, Umgang mit dem Baby, Babypflege, Babyschlaf und Babymassage.

Am Mittwoch, 19. November, bietet Markus Aporta um 15 Uhr im Rahmen des Cafés Frühe Hilfen den kostenfreien Workshop zum Thema „Wie es gelingt, mein Baby achtsam in seiner Entwicklung zu begleiten“ an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Unter dem Motto „Willkommen im Babyglück“ findet am Mittwoch, 5. November, von 15 bis 17 Uhr auch die Hebammensprechstunde im Café Frühe Hilfen, Familientreff, Schulstraße 27a statt.

Anmeldung erwünscht, wer eine individuelle und persönliche Beratung möchte. Die Hebamme steht während der gesamten Öffnungszeit auch ohne Termin für Fragen und Austausch zur Verfügung.

Die psychologische Erstberatung bei Krisen rund um die Geburt findet am Freitag, 21. November, von 9 bis 11 Uhr in der Fachstelle Frühe Hilfen im Oberurseler Rathaus statt. Bitte anmelden!

Anmeldungen bitte telefonisch bei der Fachstelle im Rathaus, Verena Winterle, unter Telefon 06171-502-235 oder per E-Mail an fruehehilfen@oberursel.de. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.fruehehilfen-oberursel.de.

Tage der offenen Tür bei Müller+Co in Schmitten-Brombach

Erleben Sie eines der modernsten Fensterbauunternehmen Deutschlands hautnah – wir öffnen für zwei Tage unsere Türen:

Datum: Freitag, 14. und Samstag, 15. November 2025
Uhrzeit: 10:00 bis 18:00 Uhr
Ort: 61389 Schmitten-Brombach Merzhausener Str. 4–6

Werfen Sie einen exklusiven Blick hinter die Kulissen: Auf knapp 7.000 m² führen wir Sie in kleinen Gruppen live durch unsere hochautomatisierte Fertigung und zeigen den gesamten Produktionsprozess von Fenstern und Haustüren. Kinder können ab 10 Jahren an den Führungen teilnehmen. Für die jüngeren Gäste wartet in unserer Spielecke ein abwechslungsreiches Programm.

Testen Sie an unseren interaktiven Stationen selbst, wie wirkungsvoll moderne Schall- und Wärmedämmverglasungen sind, und lassen Sie sich in unserer 1.000 m² großen Ausstellung von aktuellen Fenster- und Haustürlösungen mit neuen Designs, innovativen Oberflächen und komplett gestalteten Eingangsbereichen inspirieren.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr: 120 Jahre Müller+Co. Auf reich bebilderten Ausstellungswänden erfahren Sie, wie aus einem kleinen Handwerksbetrieb ein modernes, mittelständisches Unternehmen geworden ist.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch mit der ganzen Familie!

[Tel. 06084 42-0 • info@fenster-mueller.de • www.fenster-mueller.de]

Die Jugendfeuerwehren aus Oberursel sorgten dafür, dass der „Brand“ sich nicht auf umliegende Gebäude ausbreiten konnte. Foto: gt

Jahresabschlussübung der Jugendfeuerwehren

Oberursel (gt). Am vergangenen Samstag machte sich ein Großaufgebot von Feuerwehrfahrzeugen auf den Weg zur Firma Tinema (ehemals Krone Fisch). Kunden des ALDI-Marktes hatten eine Rauchentwicklung erkannt und den Notruf gewählt. Bei Wartungsarbeiten am Kühlsystem war es aus Unachtsamkeit bei Schweißarbeiten zur Explosion einer Acetylenflasche gekommen, die Verpackungsmaterial in Brand gesetzt hatte.

So lautete die Meldung, die die Jugendfeuerwehren aus Oberursel und Steinbach erhielten, als sie gegen 15 Uhr alarmiert wurden. Kurz danach waren die Martinshörner deutlich hörbar und nach nur fünf Minuten trafen die Jugendlichen aus Steinbach am Einsatzort ein. Bereits als sie aus den Fahrzeugen aussteigen, trugen manche von ihnen Atemschutzflaschen. Diese Geräte für die Suchtrupps wurden speziell für die Jugendfeuerwehr angeschafft und sind leichter als die herkömmlichen Geräte der Feuerwehr. Die Attrappen sollen den Jugendlichen helfen, sich daran zu gewöhnen, das Gewicht am Rücken zu haben.

Vier Minuten später trafen die Jugendlichen aus Weißkirchen, dicht gefolgt von Stierstadt. Die Steinbacher positionierten sich vor den Laderampen im hinteren Bereich des Geländes und während einige die ersten Schläuche ausrollten, machten sich die Suchtrupps auf den Weg in das Gebäude. Dort suchten sie Verletzte, die von Mitgliedern der Minifeuerwehr gespielt wurden. Um die Übung realistischer zu machen, hatte man im Bereich der Ladeflächen eine Nebelmaschine aktiviert.

Auf der längeren Seite reihten sich die Wehren Mitte und Bommersheim hinter Stierstadt ein, Oberstedten stand am Ende der Kette auf der inzwischen gesperrten Straße. Zusammen richteten sie acht Strahlrohre ein und verhinderten so, dass der „Brand“ sich auf umliegende Gebäuden ausbreiten konnte. Versorgt wurden sie durch einen Hydranten auf dem Betriebsgelände und von einem Hydranten auf der Daimlerstraße.

Während die ersten „Verletzten“ aus dem Gebäude von den Suchtrupps zu Fuß begleitet werden konnten, wurde der letzte auf einem Stofftrage heraustragen. Nach vierzig Minuten war alles vorbei, alle Minis waren gerettet und der Brand galt als gelöscht. An der Übung nahmen 104 Jugendliche und Betreuer teil, davon 20 aus Steinbach. Die Schläuche aus Oberursel wurden direkt vor Ort ausgetauscht, damit die Fahrzeuge gleich wieder einsatzbereit waren.

Bei der Nachbesprechung in der Steinbacher Feuerwehrwache lobte der Geschäftsführer der Firma Tinema und gleichzeitig Steinbachs Erster Stadtrat Lars Knobloch das Geschehen als „Tolles Erlebnis“ und zeigte seine Begeisterung dafür, wie viele Jugendliche sich bei der Feuerwehr engagieren. Seine Worte fanden bei seinem Amtskollege aus Oberursel Jens Uhlig Anklang. Er ergänzte, dass die Sicherheit der Bürger am Nachwuchs hängt. Zur Stärkung gab es für die Teilnehmer Würstchen vom Grill und kalte Getränke.

Für die fünf Jugendfeuerwehren aus Oberursel bildete die Übung den Abschluss einer 24-Stunden-Aktion, in der sie das Leben bei der Berufsfeuerwehr erfahren durften. Dafür verbrachten sie die Nacht in den Wachen „Süd“ (Stierstadt) und „Nord“ (Bommersheim) und wurden immer wieder zu Einsätzen gerufen. Im Käsbachtal musste ein Weg vom Ästen freigeräumt werden, bei Barth Galvanik wurde auf dem Gelände einen PKW-Brand simuliert, bei der Firma Käufer piepste einen Rauchmelder ohne ersichtlichen Grund, an der Hessentagsstraße musste eine Ölspur (aus Kakao) mit Ölbindemittel beseitigt werden, An den Drei Hasen musste ein (Kuschel-)tier gerettet werden und auf dem Gelände der Orscheler Kerbeborschen musste einen Waldarbeiter – gespielt durch eine Puppe – gerettet werden, nachdem er sich zwischen Anhänger und Hütte eingeklemmt hatte. Auch nachts ging es zur Großübung für beide Wachen, denn an der Scheune am Maislabyrinth in Weißkirchen wurde gegen 23 Uhr ein großes Feuer meldet. Und nach einigen Stunden Schlaf gab es im Oberurseler Rathaus einen Fehlalarm, den es zu untersuchen galt. Auf dem Rückweg zur Wache wurden dann die Brötchen für das gemeinsame Frühstück geholt.

Die Jugendfeuerwehr aus Steinbach rettete die vermissten Personen, gespielt von den Mitgliedern der Minifeuerwehr und Puppen, aus dem Gebäude. Foto:gt

Leserbrief

Kastanienfest - Durchstrich Nassauer

Zum Thema „Kastanienfest / Durchstrich Nassauer Straße“, erschienen am 23.10.2025, erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer an redaktion-ow@hochtaunus.de.

Die Gegner des Durchstichs zur Weingärtenumgehung übersehen, dass es nicht um das Einsparen „weniger Minuten“ Fahrzeit geht, sondern um die Entlastung von Hunderten von Anwohnern der Oberhöchstadter Straße gegenüber wenigen Anwohnern der Nassauer Straße. Es geht um den Schutz von vielen Menschen unter Minimierung der Belastung der Natur.

Dr. Jens Rinze

Anzeige

BARES FÜR WA(H)RES zu Gast bei Scheurenbrand & Seiler und Juwelier Fehn

Experten für Schmuck, Diamanten, Luxusuhren und Bernstein vom 03.11. – 08.11.2025

Goldschmuck und Goldmünzen **FOTO: PS**

Bad Homburg. Jahrzehntelang verstaubten Schmuck und Uhren in Kästen und Schubladen - bis heute. Die Experten von „Bares für Wa(h)res" in Kooperation mit Juwelier Scheurenbrand & Seiler sind in Hessen unterwegs und bewerten kostenlos Ihre Schätze. Egal ob kaputter Goldschmuck, welchen Sie sich als Urlaubsmitbringsel gekauft hatten, oder uraltes Silberbesteck, welches Sie von Ihrer Großtante geerbt haben. Viele von Ihnen entdecken wahre Schätze, die Sie schnell in Geld umwandeln können.

Das bringt immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Selbst Bernstein genießt aufgrund hoher Nachfrage im fernen Osten seinen persönlichen Höhenflug. Oft sogar als „langweilig" oder ,,aus der Mode gekommen" abgestempelt, könnte sich jetzt Bernsteinschmuck als große finanzielle Überraschung entpuppen. Für besonders schöne Honigbernsteinketten, im Idealfall in Oliven- oder Kugelform, kann man schon mit ein paar Hundert bis zu mehreren Tausend Euro rechnen. Aufgrund der stark wachsenden Nachfrage aus dem Ausland hat sich der Preis für besonders schöne Stücke in den letzten 7 Jahren verzehnfacht. Es lohnt sich also durchaus nachzuschauen, ob nicht eventuell noch die einen oder anderen Bernsteinketten in Vitrinen befinden. Ebenfalls hoch im Kurs stehen Luxusuhren der Marken Rolex, Breitling, Omega und Co. Besonders interessant sind alte Vintage-Uhren aus den 60er und 70er Jahren, welche ihre Preise in den letzten Jahren um ein Vielfaches steigern konnten. Hier lohnt es sich durchaus, die alten „Wecker" aus dem Tresor zu holen und diese den Experten vorzulegen. Laut Experten kann beispielsweise eine Rolex GMT Master aus den 70er Jahren bis zu 9.000 EUR erzielen. Des Weiteren bieten die Experten von „Bares für Wa(h)res" kostenlose Wertschätzung von Diamanten an. Besonders interessant sind Diamanten im Brillant-Schliff ab einer Größe von 0,50 Carat. Hier gilt immer die Faustregel: ein einzelner großer Diamant ist wertvoller als viele kleine Diamanten. Ein Besuch bei den Experten lohnt sich in jedem Fall, denn hier wird Ihr Schatz professionell taxiert und zu einem fairen Preis entgegengenommen. ps

Bares für Wa(h)res bei
Scheurenbrand & Seiler
Louisenstraße 48
61348 Bad Homburg
Tel. 06172-8 56 99 57

Taschenuhr und Silbermünzen **Foto: PS**

Zinnkrug und Zinnbecher **Foto: fotolia**

Unser Expertenteam:

Werner Boesen,
Goldschmiedemeister

André Brauburger,
Uhrmachermeister

Charbel Issa,
Schmuck- und Uhrenexperte

Philip Gergin,
Uhrenexperte

BARES FÜR WA(H)RES - AKTION VOM 03.11. – 08.11.2025

Nutzen Sie diese einmalige Chance! Kostenlose Wertschätzung und Barankauf vor Ort.

Bares für Wa(h)res

Sofort BARGELD

für
ZINN
SILBER
SILBERBESTECK-AUFLAGE
BERNSTEIN
KORALLE
LUXUSUHREN

Sofort BARGELD

für
ALTGOLD
BRUCHGOLD
ZAHNGOLD
GOLDMÜNZEN
GOLDBARREN
GOLDUHREN

Scheurenbrand & Seiler seit 1947

Louisenstraße 48 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172-8 56 99 57 · www.scheurenbrand-seiler.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr · Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

Juwelier Fehn seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 1022
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr · Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

1. bis 7. November 2025

Widder 21.3.–20.4.
Revanchieren Sie sich ruhig mit einem großzügigen Geschenk für die gewährte Unterstützung, und machen Sie dem Retter klar, dass Sie diese Hilfe nicht vergessen werden.

Stier 21.4.–20.5.
Gerade weil die Zeichen im Moment auf Sturm stehen, sollten Sie bestimmte Entscheidungen nicht überstürzen: Eine nachträgliche Korrektur wird nämlich nicht möglich sein.

Zwilling 21.5.–21.06.
Bringen Sie in dieser Woche zu Ende, was Sie vor einiger Zeit begonnen haben. Die Aktion hat sich zwar verzögert, aber die Erfolgschancen sind immer noch ausgezeichnet.

Krebs 22.6.–22.7.
Sie haben Ihr Ziel klar vor Augen, doch erneut hindern Selbstzweifel Sie daran, den entscheidenden Schritt zu tun. Diese Ängstlichkeit müssen Sie unbedingt überwinden.

Löwe 23.7.–23.8.
Was Sie jetzt anpacken, wird bei sachlicher Handhabung zu einem durchaus akzeptablen Ergebnis führen. Der kleine Erfolg macht sich in Ihrem Geldbeutel positiv bemerkbar.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Sie können in dieser Woche selbst Konkurrenten überholen, die allgemein deutlich stärker als Sie eingeschätzt wurden. Dabei gelingt es Ihnen, tolle Akzente zu setzen.

Waage 24.9.–23.10.
Jemand spielt ein falsches Spiel mit Ihnen. Sie haben die Intrige aber schon frühzeitig entdeckt und sollten dem Spuk nun vehement und unmissverständlich ein Ende setzen.

Skorpion 24.10.–22.11.
Überfordern Sie sich nicht schon wieder. Sie brauchen Auszeiten, in denen Sie über die nächsten Schritte nachdenken können. Ihre Arbeit werden Sie trotzdem schaffen.

Schütze 23.11–21.12.
Keine finanziellen Experimente! Sie haben sich Ihr Geld hart genug erarbeitet und sollten nicht bereit sein, es anderen für ihre zweifelhaften Spekulationen zu überlasen.

Steinbock 22.12–20.1.
Sie bemerken deutlich, dass Ihnen kurze Rückzüge guttun, und gelangen so bestens in eine innere Balance. Beruflich gelingt Ihnen das, was Sie sich vorgenommen haben.

Wassermann 21.1.–19.2.
Vernachlässigen Sie über Ihren beruflichen Erfolg nicht die Partnerschaft. Der Mensch an Ihrer Seite beklagt sich schon seit Längerem, dass Sie kaum noch Zeit für ihn haben.

Fische 20.2.–20.3.
Lassen Sie sich nur auf Projekte ein, von denen Sie wissen, dass sie zu Ihnen passen. Von risikoreichen Premieren sollten Sie zum jetzigen Zeitpunkt lieber Abstand nehmen.

SUDOKU

4		3			1			2
6	9			8	2			
		2		7		3		
1	4		2					
3	8			4			2	5
					6		7	1
		1		9		2		
			5	1			3	6
5			7			9		4

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	7	9	2	8	4	1	3	5
5	4	2	3	1	7	6	9	8
8	1	3	9	5	6	7	4	2
3	8	6	1	7	5	4	2	9
1	9	5	4	6	2	8	7	3
7	2	4	8	3	9	5	6	1
2	6	8	7	9	1	3	5	4
4	5	1	6	2	3	9	8	7
9	3	7	5	4	8	2	1	6

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen
ABACUS NACHHILFEINSTITUT 06081-442 724 06171-206 2234
Note 1,8 bundesweite Elternbefragung INFRATEST Okt. 2012 www.abacus-nachhilfe.de

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Glasfaser-Sprechstunde des Digitalrats für Bürger

Oberursel (ow). Oberursel treibt den Weg zum flächendeckenden Glasfasernetz weiter voran. Rund um das Thema Glasfaserausbau und die in Oberursel aktiven Telekommunikationsunternehmen ergeben sich für Bürger viele Fragen. Unterstützung bietet der städtische Digitalrat mit einer weiteren Glasfaser-Sprechstunde am Donnerstag, 6. November, von 17 bis 18 Uhr im Erdgeschoss des Oberurseler Rathauses. Die ehrenamtlichen Digitalräte Jochen Schmitz und Rainer Richter beraten dort kostenfrei und anbieterneutral zu allen Fragen rund um den Glasfaserausbau, Anschlussmöglichkeiten und den aktuellen Stand der Arbeiten in den Stadtteilen. Eine Voranmeldung ist über die städtische Glasfaser-Seite im Internet unter www.oberursel.de/glasfaser erbeten. Dort finden Interessierte stets aktuelle Informationen zum Ausbaufortschritt, weiterführende Hinweise und Ansprechpartner. Mit dem sogenannten Ausbau-Check lässt sich außerdem adressgenau der Status der eigenen Immobilie prüfen.

Sister of Earth Jane Goodall. Fotos: bg

Zwei Mädchen schlecken ihr Eis. Foto: bg

Herausragende Jahresausstellung vom Kulturkreis im Rathaus

Oberursel (bg). Der Andrang war überwältigend, im Rathaus-Foyer gab es kaum noch ein Durchkommen. Die Künstlergemeinschaft Prismo mit Birgit C. Morgenstern an der Spitze und hatte zur Jahresausstellung mit dem Thema „Reflexionen“ eingeladen und das Interesse war riesengroß. In der Malgemeinschaft des Kulturkreises Oberursel sind Kunstschaffende mit sehr unterschiedlichem Backround und interessanten Lebenswegen vereint. Das verbindende Element der Gruppe ist ihre Liebe zur Malerei, als künstlerische Ausdrucksweise. An dieser Werkschau beteiligen sich insgesamt 13 Künstlerinnen und zwei Künstler. Sie bietet dem Betrachter eine breite Auswahl an Stilen, Formaten und vor allem ganz unterschiedlichen Auseinandersetzungen zum gestellten Thema. Für Birgit C. Morgenstern hatte bei dieser Ausstellung der Glanz, die Spiegelung hohe Priorität. Licht, Wasser, Sonne alles reflektiert, führte sie in ihren Erläuterungen aus. Manchmal sorgt auch der Titel für vielsagende Aufschlüsse über die Intention der Künstler. Deshalb sind für sie die Gespräche bei der Vernissage, das gemeinsame Betrachten und Austauschen über die Werke besonders beglückend. Sie freute sich ganz besonders darüber, dass zur Eröffnung wieder liebe Künstlerkollegen aus Epinay-sur-Seine mit ihren Bildern angereist waren. Darunter ein kunstvolles Stilleben mit Kamelien. Das zarte Aquarell wurde von Annie Rierea gemalt. Bernard Gautier zitierte in seiner kurzen Rede Goethe und dessen Empfehlung „Die Kunst hilft zu leben“. Bürgermeisterin Antje Runge lobte die Kunstwerke aus der Partnerstadt und betonte, dass Kunst Brücken baut, über Sprach- und Landesgrenzen hinweg.

Keine Sprachgrenze schien es für Jane Goodall bei ihrer Kommunikation mit den Gorillas zu geben. Ingrid Schiller widmete ihr in der Ausstellung ein Gedicht und ein Mixed-Media-Foto der Verhaltensforscherin scheinbar im Zwiegespräch mit einem Gorilla.

Beeindruckende Bilder aus Moldawien mit melancholischem Grundmuster stellte Zofia Kwesterowska-Markowsky vor. Von Monika Hoksch konnte man einen See in der Nähe von Lomonossow bestaunen, der einigen Besucherinnen wohl bekannt war. Eine Pferdekutsche in einer Winterlandschaft mit Kronberger Burg im Hintergrund, präsentierte Türkan Lau-Turan und als Kontrast dazu noch „Stadtkatzen im winterlichen Istanbul“. Der Beitrag von Ingrid Glatthorn lockte manches Schmunzeln in die Gesichter, zwei Mädchen ganz versunken in das Schlecken ihrer Eisportion. Regelmäßig zieht die Ausstellungsvitrine von Annette Andernacht die Blicke auf sich. Die Porzellanmalerin verwandelt mit gelungenen Pinselstrichen Vasen oder Schalen in schmückende Kunstwerke, alle alltagstauglich und spülmaschinenfest.

Chrom, Glanz und Spiegelungen servierte Birgit C. Morgenstern mit hoher Kunstfertigkeit. Besonders gelungen ist ihr aber das Portrait von Klaus Glatthorn, der lächelnd von einem orangefarbenen Sonnenschirm behütet wird. Der Leiter des Kulturkreises Oberursel wiederum würdigte die Prismo-Leiterin bei der Eröffnung für ihr unglaubliches, jahrelanges Engagement und überreichte ihr einen Blumenstrauß.

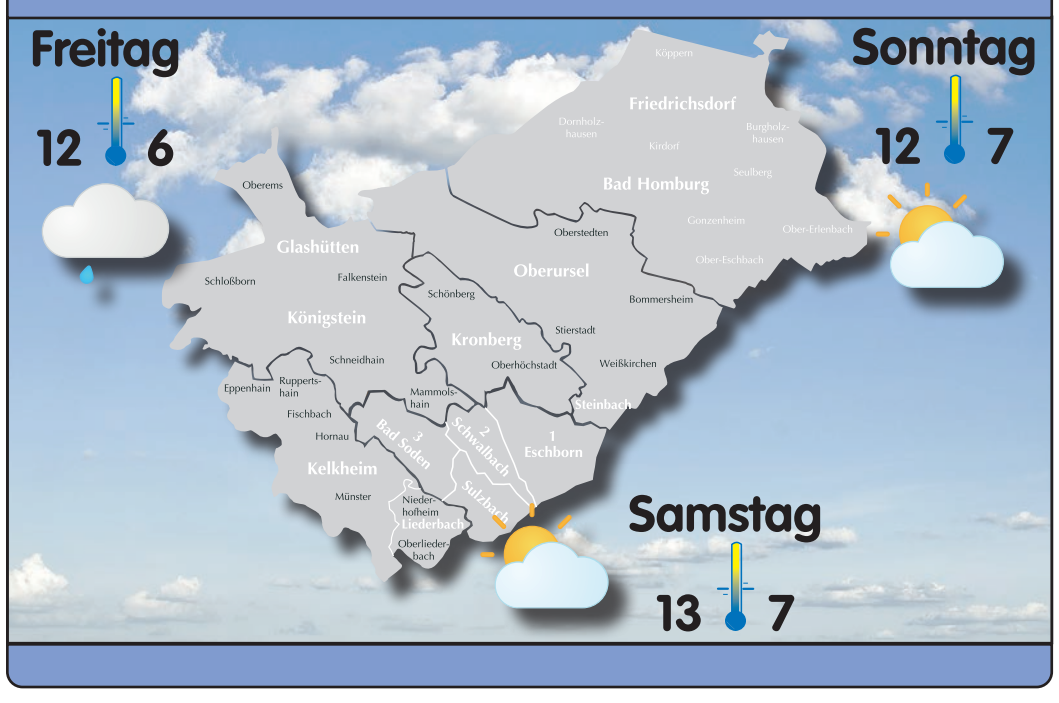
Mit dem „Türmchenumschubser“ hat Magnus Hornung den Zeitgeist herausragend portraitiert. Seine Interpretation dazu: „Er ist ein Charakter der selber nichts kann, aber Freude daran hat, anderen die Freude zu verderben“.

Davon konnte an diesem Abend im Rathaus-Foyer keine Rede sein. Gut gelaunt genossen alle bei einem Gläschen Wasser oder Wein und kleinen Häppchen die Vernissage; vertieften sich in den Austausch über die Kunstwerke, lauschten gerne dem schönen Gesang von Fiona Schmittenberg und dem inspirierendem Klavierspiel von Lumio Marconi.

Die Ausstellung „Reflexionen“ ist noch bis Dienstag, 4. November, im Foyer des Rathauses zu sehen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Montag und Donnerstag zusätzlich von 13.30 bis 18 Uhr.

Porzellanmalerin Annette Andernacht stellt ihr kunstvollen Objekte vor. Foto: bg

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Schüler der Feldbergschule treffen in ihrer Schule im Café Vielfalt Politprominenz für „wertvolle“ Diskurse auf Augenhöhe (Bildmitte: Elke Barth, SPD, Abgeordnete Hess. Landtag, Bürgermeisterin Antje Runge, Holger Volkwein, Vertreter des Staatlichen Schulamt HTK-Wetteraukreis, ganz rechts Schulleiter Ingo Winter, vorne die Respektcoaches. Foto: sura

Zeit zu reden – Respekt-Coaching

Oberursel (aks). Seit 2018 besteht die Kooperation des IB (der Internationale Bund ist einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit und steht für Vielfalt, Integration und Chancengleichheit) mit der Feldbergschule zum Thema Respekt. Die Sozialarbeiterinnen Lina Türkmen und Janine Pfuhl vom IB und die Schulseelsorgerin Silvia Reviol coachen die Jugendlichen der Feldbergschule und ermutigen sie, auch in größerer Runde Themen zu diskutieren, die sie bewegen und die es in sich haben: Schwangerschaftsabbruch, Organspende, Wehrdienst, Leben vom eigenen Lohn, Handynutzung an Schulen.

Der Aktionstag hatte viele neugierig gemacht und so fanden sich nicht nur der Schulleiter Ingo Winter, sondern auch die Bürgermeisterin und Politiker aus Wiesbaden im Schul-Café mit dem schönen Namen „Vielfalt“ ein, das mit Brezeln, Käsesticks, bunten Süßigkeiten, Tee und Kaffee zum Debattieren einlud. Die Stimmung war erwartungsfroh und den Diskutanten und wechselnden Moderatoren gelang ein gehaltvoller, faktenbasierter und vor allem respektvoller Gedankenaustausch auf Augenhöhe, der nicht nur zu einem gegenseitigen Verständnis führte, und der anregte, die eigenen Positionen zu überdenken. Jeder durfte seine Meinung sagen, ohne durch Zwischenrufe oder aggressive Gesten (wie man es im Bundestag immer wieder erlebt!) gestört zu werden. Bürgermeisterin Antje Runge mahnte, auf die Macht der Worte zu achten und diese mit Achtsamkeit zu wählen, denn Worte seien der Anfang jeder Freundschaft, aber auch von Feindschaft. Die Profi-Politikerin Elke Barth von der SPD, Abgeordnete im Hessischen Landtag, informierte über die aktuelle Gesetzeslage zu den oben erwähnten Themen, ohne überheblich dozierend zu wirken. Die Schüler waren ihrerseits gut informiert und brachten überzeugend ihre Sicht auf die Dinge ein, blieben bewundernswert sachlich und wertschätzend trotz der hochemotionalen Problematiken. Nur so kann echter Dialog entstehen: „Wenn Menschen einander aufmerksam zuhören und offen für verschiedene Sichtweisen sind – nicht um sich gegenseitig zu überzeugen, sondern, um einander besser zu verstehen.“

Dass dieses Projekt gelungen ist, spürte man an der gefühlten Raumtemperatur, die stets angenehm „cool“ blieb, ohne Aufregung und Ereiferung – und vor allem ohne unfairen Schlagabtausch. Der Film der Schüler, der zur Einstimmung gezeigt wurde, beeindruckte durch seine Ehrlichkeit: Aussagen wie, „wir sind verblendet von Social Media und haben vergessen miteinander zu sprechen“, „nicht so schnell verurteilen, sondern verstehen“, „eigene Meinung revidieren“, „statt Ich-bezogen, lieber auf andere zugehen“, „Jeder ist anders, das macht die Welt so schön“ bewiesen ein hohes Maß an Selbstreflektion.

So eingestimmt, empfanden die meisten diesen Vormittag als einen Lichtblick, besonders im Generationen-Dialog, in dem die Positionen gar nicht so weit voneinander entfernt schienen.

Lebensziele wie „Sicherheit, Wohlstand – und eine eigene Familie gründen“ wünschen sich auch die, die ihr Leben noch vor sich haben. Dass sie noch nicht ganz genau wissen, wie sie das alles erreichen sowie ihre Ängste vor Krieg und Armut, das alles ist verständlich und alle wiesen darauf hin, wie wichtig der Zusammenhalt und ein gutes vertrauensvolles Miteinander seien und wie wenig Vorverurteilung, Klischeedenken und falsche Fakten, die zu gesellschaftlicher Spaltung beitragen, ans Ziel führen. Die Feldbergschule, „Schule mit Courage, Schule ohne Rassismus“, hat sich der Demokratieförderung verschrieben, dazu gehören unbedingt sinnstiftende Diskurse. Bei der Umsetzung als äußerst hilfreich erwiesen sich die Mitarbeiterinnen des IB Südwest mit großem Engagement: Neben Lina Türkmen und Janine Pfuhl, auch Regionalleiterin Nicola Graf sowie Kiriaki Xitara. Die Filme zu diesem Projekt können im Internet unter www.feldbergschule.net/zeitzureden angeschaut werden.

Jazz trifft auf Blasmusik

Oberursel (ow). Am Sonntag, 2. November, lädt die Musikschule Oberursel um 17 Uhr zum Konzert „Klang-Funken“ in die Taunushalle Oberstedten ein. „Klang-Funken“ entstehen, wenn Jazz auf Blasmusik trifft: Das Blasorchester „Atemzug“ unter der Leitung von Peter Majer und das Ensemble „Jazz Confusion“ unter der Leitung von Ulrich Wanka gestalten gemeinsam dieses den frühen Abend füllende Konzert. Eine bunte Mischung aus Klassik, Musical, Jazz, Soul und Pop steht auf dem Programm. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Kennenlernen der AWO

Oberursel (ow). Die AWO Oberursel lädt ihre Mitglieder zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag ins Matthöfer-Haus ein. Da das Motto „Mitmachen statt Spalten“ bei der AWO sehr groß geschrieben wird, besteht sowohl die Möglichkeit des Austausches mit dem AWO-Vorstand als auch, Gespräche mit Bewohnern des Hauses zu führen. Gäste sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet am Freitag, 31. Oktober, um 14.30 Uhr statt. Anmeldungen bitte bei Gerda Hoffmann unter Telefon 06171-51741.

Main Info Mobil

Oberursel (ow). Mainova ist mobil im Frankfurter Umland unterwegs, um ihre Kunden vor Ort zu beraten. Das Main Info Mobil des regionalen Energiedienstleisters kommt am Freitag, 7. November, nach Oberursel, wo es von 10 bis 12.30 Uhr am Epinaylatz zu finden ist. Mainova-Kunden und Interessenten können sich von Mainova-Servicemitarbeiter Jochem Häußner beraten lassen.

SuSu Care

Mein Name ist Esther Siriluck Wenzel und ich bin mit ganzem Herzen für Menschen da. Für mich ist Pflege nicht nur ein Beruf, sondern eine Berufung. Ich nehme mir Zeit, höre zu und sehe den Menschen, nicht nur die Aufgabe.

Mit SuSu Care möchte ich Menschen im Alltag unterstützen – zuverlässig, einfühlsam und ehrlich. Ich biete Hilfe im Haushalt, Betreuung im Alltag sowie Grundpflege bzw. körperbezogene Pflege an. Dabei lege ich besonderen Wert auf persönliche Betreuung ohne Zeitdruck und auf eine vertrauensvolle, feste Bezugsperson.

Ich arbeite privat, direkt und fair, ohne Kassenabrechnung, und bin im Hochtaunuskreis tätig – unter anderem in Bad Homburg, Oberursel, Steinbach, Königstein und Kronberg.

0177 5222199
susu.care-hochtaunus@web.de

Bei Bedarf können Sie mich gerne kontaktieren – ich begleite Menschen jeden Alters, die Unterstützung im Alltag wünschen.

SuSu Care
Gemeinsam durch den Alltag.

NANUK Reisen
Ihr Reisebüro in Kronberg

Ihr Spezialist für Kanada & Alaska

Erleben Sie mit uns das Beste von Kanada und Alaska – individuell geplant und mit regionalen Partnern direkt vor Ort. Ob Mietwagenreise, Lodge-Abenteuer oder einfach Natur pur: Wir bringen Sie hin!

Weltweit unterwegs? Kein Problem!

Natürlich buchen wir auch Ihre Traumreise rund um den Globus – zuverlässig über alle gängigen Reiseveranstalter.

Anfragen und Buchungen auch gerne telefonisch oder per E-Mail!
Für eine persönliche Beratung bitten wir um kurze Terminvereinbarung.

NANUK Reisen GmbH
Tel. 06173 3949312 | info@nanuk-reisen.de | www.nanuk-reisen.de

Wir blicken auf jahrelange Erfahrung in der Touristik zurück. Gemeinsam machen wir Ihre Reiseträume wahr.

BAD HOMBURG Kurtheater
Taunus Zeitung
Karten in Bad Homburg in der Tourist-Info im Kurhaus, Louisenstraße 58, Telefon (0 61 72) 178-37 10, Aniol Services, Homburger Str. 27, Telefon/Whatsapp (0 61 72) 85 849 6
in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder im Internet unter www.kultopolis.com
KULTOPOLIS ARTISTS & MORE

Naturpark Taunus: Herbstliche Entdeckungen

Oberursel (ow). Wenn sich die Wälder färben und der Herbst seine stille Schönheit zeigt, lädt der Naturpark Taunus zu stimmungsvollen Wanderungen und Entdeckungen ein. Los geht es am Sonntag, 2. November, mit „ Immer wieder sonntags“: Die zertifizierten Natur- und Landschaftsführer führen auf abwechslungsreichen Wegen durch die Natur – die Route bleibt bis zum Start geheim. Treffpunkt ist das Taunus-Informationszentrum Oberursel um 12 Uhr, die Kosten betragen sieben Euro. Am Sonntag, 16. November wird in Eppstein gewandert. An jedem dritten Sonntag im Monat lädt der Naturpark zu einer Überraschungstour ab Eppstein ein. Die erfahrenen Naturparkführer führen auf unterschiedlichen Strecken durch die Landschaft rund um Eppstein. Treffpunkt: Bahnhof Eppstein um 12 Uhr, die Kosten betragen sieben Euro. Am Samstag, 22. November wird die Gickelsburg ins Visir genommen. Eine sportliche Herbstwanderung durch stille Wälder hinauf zum Ringwall der Gickelsburg bei Bad Homburg. Zwischen buntem Laub und Nebelspuren entdecken sie keltische Geschichte und mystische Orte. Treffpunkt: Sportzentrum Nord-West Bad Homburg, Usinger Weg um 10 Uhr; die Länge beträgt etwa zehn Kilometer, die Kosten betragen sieben Euro. Die Anmeldung für alle aufgeführten Touren darf über die Website des Naturpark Taunus im Internt unter www.naturpark-taunus.de/veranstaltungen getätigt werden. Die Anmeldung ist mit wenigen Ausnahmen bis zweieinhalb Stunden vor Tourbeginn möglich.

DAS ORIGINAL.
Sehen, spüren und genießen bei Braum.

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
30. 10. – 5. 11. 2025

Amrum
Do., So., Mo. + Mi. 20.15 Uhr
Fr. + Sa. 18.00 + 20.15 Uhr

Die Farben der Zeit
So. 18.00 Uhr; Mo. 17.30 Uhr

STRICK-Kino
Bella Roma
Di. 19.30 Uhr

Momo
Sa. + So. 16.00 Uhr

9. 11. – 17.00 Uhr –
Filmemacher zu Gast
6400 km per Fahrrad
zum Nordkap und zurück

27. 11. – 20.15 Uhr –
Depeche Mode: M
Karten im Vorverkauf

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert Dolby Digital 7.1 06173/ 7 93 85

Bio. Teppich-Hand-**Wäsche**
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Diebestahl Geländewagen

Oberursel (ow). Im Stadtgebiet kam es zu Diebstählen von zwei hochwertigen Geländewagen. Im Zeitraum von Donnerstagmorgen, 16. Oktober, 8.15 Uhr, bis Samstag, 18. Oktober, wurde im Wacholderweg ein am Straßenrand geparkter weißer Jeep Gladiator mit dem Kennzeichen „HG-Y 9991“ gestohlen. Ebenfalls wurde in der Zeit von Dienstagabend, 21. Oktober, 19 Uhr bis Mittwochmorgen, 22. Oktober, 9.15 Uhr, in der Camp-King-Allee 9 ein blauer Jeep Wrangler mit dem Kennzeichen „HG-MJ 260“ gestohlen. Wie die bislang unbekannten Täter die Fahrzeuge entwendeten, ist aktuell Gegenstand der Ermittlungen. Die Kriminalpolizei der Polizeidirektion Hochtaunus ermittelt. Hinweise werden bei der Polizeistation Oberursel unter der Telefonnummer 06171-6240-0 entgegengenommen.

Prozessautomatisierung mit kognitiver KI – Einstieg in den KI-Dschungel

Oberursel (ow). Am Montag, 3. November, lädt die Säule Digitalisierung des fokus O. zu einem Vortragsabend mit dem Thema „Prozessautomatisierung mit kognitiver KI – ein gewinnbringender Einstieg in den KI-Dschungel“ ein.

Auch wenn manche das Schlagwort KI nicht mehr hören können, wird es in Unternehmens-Prozessen doch immer relevanter. Oft fängt man aber nicht bei den „low hanging fruits“ an: Auf Social Media Plattformen sieht man Experimente mit generativer KI von Usern; ein Indiz, dass der Fokus auf dieser Art der künstlichen Intelligenz liegt, aber oft im experimentellen Stadium verharrt.

Es steht außer Frage, dass GenAI die Geschäftsprozesse insbesondere im Marketing massiv verändern wird, aber viel leichter lassen sich Digitalisierungserfolge erzielen, wenn man Mitarbeitende mit kognitiver KI ausstattet: Zeitaufwendige, repetitive Aufgaben aus dem operativen Bereich zu automatisieren bringt wertvolle Zeit, um sich darauf zu konzentrieren, Innovation und wirklich wertschaffende Tätigkeiten voranzutreiben. Martin Reinheimer ist Gründer der Marke proCress. Der Name lässt Rückschlüsse auf seine Mission zu: Unternehmen sollen Fortschritte („progress“) bei Ihrer digitalen Transformation erreichen – und das gelingt am besten, indem man mit einem genauen Blick auf jeden Prozess („process“) startet. Mit diesem Ansatz ist er in beratender Funktion bei Digitalisierungsprojekten tätig und belebt als aktives Mitglied die Säule Digitalisierung im fokus O.

Der Vortrag vermittelt Basiswissen zum Thema KI und zeigt auf, wie man schnell Erfolge bei Digitalisierungsvorhaben erzielen kann. Als Partner der WIANCO OTT ROBOTICS kann er durch praxisnahe Beispiele aufzeigen, wie mit deren Produkt EMMA Automatisierungspotentiale durch eine solche kognitive KI genutzt werden können.

Der Vortrag startet um 19 Uhr im elaya hotel, Zimmersmühlenweg 35, Raum JADE.

Die Teilnahme ist kostenlos. Mitglieder des fokus O., Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

Anne-Marie Skuqi
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht
Testamentsvollstreckerin (AGT)

Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

„PJO“ featuring „THE JAZZ SISTERS“

Oberursel (ow). Das ist der Titel der diesjährigen Konzertreihe, zu der der Pop- und Jazzchor Oberursel, unter der Leitung von Chorleiterin Alexandra Ziegler-Liebst, einlädt. Zu insgesamt drei Konzerten treffen sich der Chor und das Frankfurter Ensemble, um gemeinsam Jazz und zeitgenössische Musik zu machen. Alle Konzerte finden in der Evangelischen Kreuzkirche in Oberursel-Bommersheim statt. Terminübersicht:
Samstag, 1.November, um 15 Uhr
Samstag, 1. November, um 19 Uhr und
Sonntag, 2. November, um 17 Uhr.

Vielstimmig wollen Chor und Ensemble das Publikum mitnehmen und mit ihm zwei klangvolle Stunden verbringen. Restkarten zum Preis von 19 Euro, ermäßigt 10 Euro, gibt es bei den Buchhandlungen Libra und Bollinger, bei Chormitgliedern und jeweils an den Abendkassen.

Trauerspaziergang

Oberursel (ow). Die Natur bietet vielzählige Kraftquellen und stärkende Elemente. Geleitet wird der Spaziergang am Donnerstag, 6. November, von Anita Novotny, Gemeindereferentin Sankt Ursula, und ehrenamtlichen Trauerbegleiterinnen. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr im Rushmoorpark, Eingang Oberhöchstädter Straße. Weitere Informationen per E-Mail an a.novotny@kath-oberursel.de oder unter Telefon 97980-00.

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Keith Jarrett: 50 Jahre Köln Concert
Ev. Festeburgkirche Frankfurt
08.11.2025, 19.00 Uhr 29,45 €

Symphonieorchester des Bayr. Rundfunks
Leitung: Sir Simon Rattle
Alte Oper Frankfurt
15.11.2025, 20.00 Uhr 36,00 – 149,00 €

Verdi-Wagner-Operngala mit international
bekannten Gesangssolisten, Chor & Orchester
Alte Oper Frankfurt
16.11.2025, 18.00 Uhr 35,00 – 79,00 €

ADAC Weihnachtskonzert
Alte Oper Frankfurt
30.11.2025, 17.00 Uhr 25,00 – 62,00 €

Monteverdi: MARIENVESPER
Frankfurter Dom
12.+13.12.2025, 20.00 Uhr 12,10 – 40,30 €

Great Christmas Circus mit neuer Show!
Am Ratsweg Frankfurt
13.12.2025 – 11.01.2026 ab 20,00 €

Weihnachts-Chorkonzert
Bach Weihnachtsoratorium 1,4-6
Alte Oper Frankfurt
14.12.2025, 19.00 Uhr 23,00 – 47,00 €

PRETTY WOMAN – Das Musical
Alte Oper Frankfurt
17.12.2025 – 10.01.2026 ab 37,40 €

THE HARLEM GOSPEL SINGERS
Alte Oper Frankfurt
14.01.2026, 19.30 Uhr 47,50 – 97,50 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

„Die kleine Seejungfrau“
Kindertheather
Alte Wache Oberstedten
02.11.2025, 15.00 Uhr 7,60 – 10,90 €

„Nininass – Das Auftragsmusical“
Stadthalle Oberursel
08.+09.11.2025, 15.00 Uhr 10,00 – 16,00 €

Klarinettentrio Schmuck – Von Klassik bis Jazz
Landratsamt Hofheim – Plenarsaal
09.11.2025, 17.00 Uhr 29,05 – 45,95 €

14. Intern. Deutscher Pianistenpreis
Grand-Prix-Konzert
Casals Forum Kronberg
14.11.2025, 19.00 Uhr 45,00-65,00 €

NiteLounge
Alte Wache Oberstedten
20.11.2025, 20.00 Uhr 19,70 €

Bridges Kammerochester –
Weihnachten international
Casals Forum Kronberg
05.12.2025, 19.45 Uhr 30,00 – 60,00 €

Rena Schwarz: Weihnachtsboykott
Alte Wache Oberstedten
12.12.2025, 20.00 Uhr 19,70 €

„Wer hat Angst vor Virginia Woolf“
Stadthalle Oberursel – Stadttheater
14.01.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

Bridges Kammerochester –
Von der Seidenstraße über...
Casals Forum Kronberg
13.03.2026, 19.45 Uhr 30,00 – 60,00 €

„Rent a Friend“
Stadthalle Oberursel – Stadttheater
24.03.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

21. ESCHBORNER PUPPENTHEATERFESTIVAL
Vorstellungen für Klein und Groß
ab 27.11.2025 ab 5,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Alpen-Rock & Leder-Hose – Das Hessen-Musical“
Deutsches Äppelwoi-Theater im Kurtheater
immer samstags ab 22,50 €

Jan Luley feat. CLEO - Jazz
Speicher im Kulturbahnhof
31.10.2025, 20.00 Uhr 25,00 – 28,00 €

DAS BESTE von UDO JÜRGENS
by Sahnemixx
Kurtheater Bad Homburg
07.11.2025, 20.00 Uhr 50,00 – 60,00 €

Radius feat. LEONORA (Funk/Soul)
Speicher im Kulturbahnhof
07.11.2025, 20.00 Uhr 28,00 €

WHITNEY HOUSTON
Eine Hommage an die Göttin des Pop
Kurtheater Bad Homburg
14.11.2025, 20.00 Uhr 40,00 – 55,00 €

„Die Therapie“ nach Sebastian Fitzek
Kurtheater Bad Homburg
15.,16.+18.11.2025 19,70 – 23,00 €

Josi Wismar
liest aus J. Wismar „Fractured Fates“
Kinopolis Bad Homburg
17.11.2025, 18.30 Uhr 19,65 €

„LEGENDARY ROCK VOICES“ – Symphonic Edition!
Symphonic Orchestra / Rock Voices / Live Band
Kurtheater Bad Homburg
21. + 22.11.2025, 19.30 Uhr 48,20 – 88,20 €

ALICE. Circus-Show für die ganze Familie
Kurtheater Bad Homburg
26.11.2025, 19.00 Uhr 38,20 – 78,20 €

„Let it Snow!“ – The Christmas Show
Kurtheater Bad Homburg
04.12.2025, 20.00 Uhr 44,90 – 49,90 €

When Angels sing!
Die schönsten Weihnachtsmärchen
Erlöserkirche Bad Homburg
06.12.2025, 17.00 Uhr 41,40 – 59,40 €

Ray Wilson & Band – Genesis Classics
Kurtheater Bad Homburg
28.02.2026 54,40 – 59,90 €

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Herbst-Winter-Programm: Tüfteln, Lesen, Manga & mehr

Oberursel (ow). Die Oberurseler Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, lädt in der kommenden Herbst-Winter-Saison Kinder und Familien wieder zu vielfältigen Mitmach-Angeboten ein: Vom Bilderbuchnachmittag für die Jüngsten über Tüftel-Workshops mit Lernrobotern bis zum großen MangaDay ist für viele Altersstufen etwas dabei. Viele Angebote sind kostenfrei, die Plätze sind jedoch begrenzt, daher bitte frühzeitig anmelden.

TüftelKids – Lesen & Entdecken

Termine: Mittwoch 5. November und 10. Dezember, jeweils 16 bis 17 Uhr, Alter: sechs bis sieben Jahre. kostenfrei, Anmeldung erforderlich: Erste Programmiererfahrungen mit kindgerechten Lernrobotern, verknüpft mit einer passenden Geschichte. Die Kinder planen einfache Abläufe, testen und verbessern – so werden ganz nebenbei Problemlösekompetenz, Teamarbeit und Lesefreude gestärkt (ohne Eltern).

Detektivabend – mit echtem Profi-Einblick

Termin: Freitag, 7. November, 16 bis 18.30 Uhr, Alter: acht bis zwölf Jahre, Kosten: acht Euro, Anmeldung erforderlich. Ein spannender Abend, ganz ohne Eltern, rund um Spuren, Hinweise und Ermittlungen: Die Kinder lernen von einem echten Detektiv Beobachtungen zu protokollieren, Hypothesen zu prüfen und gemeinsam Fälle zu lösen. Zum Abschluss gibt's die feierliche Ernennung zum/zur „Adler-Junior-Detektiv".

MangaDay in der Stadtbücherei

Termin: Samstag, 8. November, 10 bis 15 Uhr, kostenfrei, Anmeldung erforderlich. Für alle Altersklassen, die Lust auf Manga und Anime haben. Manga-Fans und Neugierige können sich an verschiedenen Stationen selbst im Manga-Stil portraitieren lassen, Motive für eigene Sticker & Buttons gestalten, Origami falten und an einem Manga-Quiz teilnehmen – dazu gibt es kleine japanische Snacks und Getränke. Wichtig zur Porträt-Aktion: Die Plätze werden direkt vor Ort am Veranstaltungstag vergeben (kurze Vor-Ort-Anmeldung am Infotisch). Tipp: Am gleichen Wochenende findet in Oberursel der Martinsmarkt statt – der Besuch lässt sich wunderbar kombinieren.

„Mit Papa in der Bücherei" – exklusiv am Sonntag

Termin: Sonntag, 16. November, 11 bis 13.30 Uhr, Alter: vier bis acht Jahre (mit Papa), kostenfrei, Anmeldung erforderlich. Exklusiv für Papas und Kinder öffnet die Stadtbücherei am Sonntag ihre Türen zu einem gemütlichen Brötchen-Buffet und ausgewählten Spielen & Büchern. Diesmal zum Thema Hexen & Zauberer – mit Bastel-Rezeptur für einen eigenen Zauberstab!

Kuscheltierübernachtung

Termin: Freitag, 28. November, 17 bis 18 Uhr (Start), und Samstag, 29. November, ab 10 Uhr (Abholung), Alter: drei bis fünf Jahre, kostenfrei, Anmeldung erforderlich. Die liebsten Stofftiere verbringen eine Nacht in der Bücherei: Bei Gutenachtgeschichten und selbst gebastelten Bettchen sind süße Träume garantiert.

Am Samstag werden die Kuscheltiere dann mit einem gemeinsamen Frühstück geweckt. Das Frühstück muss selbst mitgebracht werden, Getränke stellt die Bücherei bereit.

Mit drei dabei – Spaß mit Bilderbüchern (Winterspecial)

Termin: Freitag, 12. Dezeber, 16 bis 17 Uhr, Alter: drei bis fünf Jahre, kostenfrei, Anmeldung erforderlich. Großes Kopfkino für die Kleinen: Wenn in der Stadtbücherei aus bunten Bilderbüchern vorgelesen und im Anschluss selbst gebastelt wird, gibt es große Augen. Im Dezember als Winterspecial mit weihnachtlichem Flair.

Winterpost vom Wichtel Wibbelwitz – Schreibaktion in den Ferien

Zeitraum: Dienstag, 23. Dezember bis Freitag, 16. Januar 2026, Alter: sieben bis elf Jahre, kostenfrei, ohne Anmeldung. Über die Winterferien zieht ein scheuer Gast in der Stadtbücherei ein: Niemand hat den kleinen Wichtel „Wibbelwitz" je gesehen – aber Kinder, die ihm handgeschriebene Briefe schicken, schwören, bald darauf liebe Wichtel-Post bekommen zu haben.

Informationen zur Anmeldung:

Für alle Angebote mit Anmeldung gilt: Die Buchung startet jeweils drei Wochen vor dem Termin über die Seite der Stadtbücherei im Internet unter sb-oberursel.lmscloud.net. Ausnahme MangaDay (Porträt-Aktion): Die Porträt-Termine werden am Veranstaltungstag vor Ort vergeben. Inhaberinnen und Inhaber des Oberursel-Passes nehmen an sonst kostenpflichtigen Angeboten kostenfrei teil.Plätze & Altersangaben: Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt; Altersangaben sind verbindlich. Bei den TüftelKids findet die Teilnahme ohne Begleitpersonen statt (Bringen/Abholen). Bei Problemen mit der Anmeldung steht in der Bücherei ein Computer zur Verfügung und das Bücherei-Team hilft gerne weiter. Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm gibt es direkt in der Stadtbücherei oder auf der genannten Homepage.

Sentobib-Umfrage

Bis Freitag, 31. Oktober, läuft noch die Sentobib-Umfrage zur Stadtbücherei Oberursel. Es werden noch rund 100 Teilnehmer benötigt. Die Umfrage dauert nur etwa zehn Minuten. Für jede vollständig ausgefüllte Umfrage schützt Sentobib über den World Land Trust einen Quadratmeter Regenwald. Mit etwas Glück gewinnen Teilnehmende einen Reisegutschein im Wert von 1000 Euro. Mitmachen lohnt sich und am besten direkt im Internet unter https://de.sentobib.eu/8646.

SOCIAL MEDIA RECRUITING –

SCHNELL & EINFACH QUALIFIZIERTE MITARBEITER FINDEN

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- Geeignet für Azubis, Werkstudenten, Berufseinsteiger und -erfahrene
- Aktive Ansprache der wechselbereiten Arbeitnehmer
- Fokussierte Online-Ansprache Ihrer Wunschkandidaten
- Vorselektion der Kandidaten nach Ihren Kriterien
- Verkürzter Bewerbungsprozess
- Sie haben mehr Zeit für Ihre Kunden

IHR ONLINE-MARKETING EXPERTE VOR ORT

Jürgen Jud
Mobil 0163 4770087
juergen.jud@krick.com

GEEIGNETE BEWERBER IN 3 KLICKS:

1. Sie liefern Input zum Suchprofil und die Fragen für die Vorqualifizierung
2. Wir kümmern uns um die optimale Ansprache Ihrer Zielgruppe
3. Unsere Experten setzen Ihre Anzeige um
4. Schon können Sie die Bewerber kontaktieren

follow us

KRICK.COM

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche

Fristverlängerung für das Bieterverfahren

Oberursel (ow). Die Frist für das Bieterverfahren zur Vergabe eines städtischen Grundstücks an der Mutter-Teresa-Straße ist verlängert bis Montag, 24. November.

Das rund 1693 Quadratmeter große Grundstück im Stadtteil Bommersheim soll im Erbbaurecht vergeben werden – mit dem Ziel, dort ausschließlich Wohnungen im Segment des bezahlbaren Wohnraums zu schaffen. Das Verfahren richtet sich an Bietende, die bereit sind, sich zur Errichtung bezahlbarer Wohnungen zu verpflichten. Für das geplante Bauvorhaben gelten klare Vorgaben: So sind Maßnahmen wie Dachbegrünung und die Anlage von Grünflächen mit Sträuchern und Bäumen verpflichtend. Auch Zisternen zur Regenwassernutzung sind vorgesehen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Familienfreundlichkeit: Der künftige Erbbauberechtigte verpflichtet sich, auch familiengerechte, kostengünstige Wohnungen zu errichten. Insgesamt sollen mindestens 18 Wohneinheiten entstehen. Das Verfahren ist über die Vergabeplattform DTVP (Deutsches Vergabeportal) veröffentlicht. Interessierte Investoren, Bauträger und Bietergemeinschaften können dort die vollständigen Ausschreibungsunterlagen abrufen und direkt elektronisch am Verfahren teilnehmen. Die Ausschreibung ist im Internet verfügbar unter: www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YL-65VYJ und über das zentrale Vergabeportal im Internet unter www.service.bund.de abrufbar.

Altkönig-Stift

Anmeldung bis zum 07.10.2024 unter:
Telefon: (0 61 73) 31 – 0
E-Mail: info@altkoenig-stift.de
Feldbergstraße 13-15
61476 Kronberg im Taunus

Tag der offenen Tür
Freitag, 14.11.2025
14.30 bis 17.00 Uhr

Freuen Sie sich auf zahlreiche Hausführungen, die Ihnen umfangreiche Einblicke in das Leben im Altkönig-Stift bieten werden.

Unsere Mitarbeitenden stehen Ihnen im Foyer an Informationsständen für detaillierte Auskünfte zur Verfügung.

Um Anmeldung bis zum 10.11.2025 wird gebeten!

Seniorentreffs mit buntem Programm

Oberursel (ow). Nun ist sie da, die dunkle und triste Novemberzeit. Doch im November wird ein tolles und abwechslungsreiches Angebot geboten, dass die Stimmung aufmuntert und gute Laune bereitet. Das Team der städtischen Seniorenarbeit freut sich auf eine rege Teilnahme.

Wöchentliche Angebote im Seniorentreff „Altes Hospital“

Dienstags erlebt man von 9.30 bis 12.30 Uhr „Glücksmomente durch Kunst“ – Malen, Zeichnen mit professioneller Begleitung. Bitte für acht Termine anmelden, der Kurs kostet 100 Euro. Um 14 Uhr wird der Orscheler Spaziergang angeboten: In fröhlicher Gemeinschaft wird Oberursel und die Umgebung erkundet (etwa 1-1 ½ Std.), Treffpunkt ist vor dem Seniorentreff. Um 14.15 Uhr laufen wir zum kleinen Orscheler Spaziergang los, Treffpunkt ist ebenfalls vorm Seniorentreff.
Etwas langsamer und gemächlicher wird die nahe Umgebung (etwa 30-45 Minuten) erkundet, so dass alle, die mit dem Rollator oder gemütlicher unterwegs sind, teilnehmen können. Im Anschluss treffen die Gruppen im Café zusammen.
Donnerstags wird von 9.30 bis 12.30 Uhr „Glücksmomente durch Kunst“ – Malen, Zeichnen mit professioneller Begleitung angeboten. Bitte für acht Termine anmelden, der Kurs kostet 100 Euro. Von 14.30 bis 17 Uhr ist Spielenachmittag.

Einzelne Programmpunkte Hospitalstraße

Am Mittwoch, 5. November, rollen von 14.30 bis 17 Uhr die Bingo-Kugeln.
Anmeldung erwünscht.
Am Freitag, 7. November, finden von 11 bis 12.30 Uhr die Genussmomente statt. Klassisch zum Herbst gibt´s auch bei uns was aus dem Suppentop: Ajvar-Hackfleischsuppe oder Lauchsuppe als vegetarische Variante. Dazu gibt´s Baguette und als Nachtisch Schokopudding mit Vanillesoße. Kostenbeitrag 8 Euro (Essen und alkoholfreie Getränke).
Bitte anmelden!
Am Freitag, 7. November, findet von 14.30 bis 16.30 Uhr Schach – das Spiel der Könige – statt. Egal ob Neuling oder bereits erfahren, alle sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und Schach zu spielen oder auch zu lernen. Bitte anmelden! Kostenbeitrag:
5 Euro (Monatsbeitrag).
Am Montag, 10. November, heißt es von 14 bis 17 Uhr wieder zwei rechts – zwei links, denn es wird sich zum gemeinsamen Stricken in gemütlicher Runde getroffen.
Bitte anmelden!
Am Dienstag, 11. November, wird von 16 bis 18 Uhr Backgammon gespielt – eines der ältesten Brettspiele der Welt.
Am Montag, 17. November, rollen wieder von 14.30 bis 17 Uhr die Bingo-Kugeln.
Bitte anmelden!
Am Mittwoch, 19. November, findet ab 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) der Liedernachmittag statt, bei dem alte und neue Lieder gesungen werden. Bitte anmelden!
Am Freitag, 21. November, findet von 14.30 bis 16.30 Uhr Schach – das Spiel der Könige – statt. Egal ob Neuling oder bereits erfahren, alle sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und Schach zu spielen oder auch zu lernen. Bitte anmelden!
Am Montag, 24. November, findet von 14.30 bis 16.30 Uhr das Erzählcafé statt. Es geht dieses Mal um Weihnachten und die Vorweihnachtszeit. Wie hat man früher, ohne Fernseher, die dunklen Tage verbracht? Wie verbringt man heute die Vorweihnachtszeit? Gibt es innerhalb der Familie Weihnachtstraditionen? Gemeinsam in Erinnerungen schwelgen ist das Motto. Bitte anmelden!
Am Dienstag, 25. November, wird von 16 bis 18 Uhr Backgammon gespielt.

Angebote im Seniorentreff Weißkirchen, Urselbachstraße 59

Der Seniorentreff Weißkirchen lädt immer mittwochs von 9.30 Uhr bis 13 Uhr zum Kaffee-Treff ein.
Am Mittwoch, 5. November, finden von 11 bis 12.30 Uhr die Genussmomente statt. Klassisch zum Herbst gibt´s auch bei uns was aus dem Suppentopf: Ajvar-Hackfleischsuppe oder Lauchsuppe als vegetarische Variante. Dazu gibt´s Baguette und als Nachtisch Schokopudding mit Vanillesoße. Einlass ab 9.30 Uhr, Kostenbeitrag 8 Euro (inkl. Essen und alkoholfreier Getränke). Bitte anmelden!
Am Mittwoch, 12. November, ist von 9.30 bis 13 Uhr Kaffee-Treff.
Am Mittwoch, 19. November, findet ab 10 Uhr (Einlass: 9.30 Uhr) das gemeinsame Singen mit Gitarrenbegleitung statt.
Am Mittwoch, 26. November, heißt es von 10 bis 11 Uhr wieder fit und beweglich bleiben mit Gymnastik.

Aha-Erlebnisse unterwegs

Ausflug ins Filmmuseum in Frankfurt
Am Mittwoch, 12. November, wird mit der U-Bahn nach Frankfurt gefahren. Am Schweizer Platz angekommen geht es zunächst zum Gemalten Haus für ein gemeinsames Essen. Anschließend geht es ins Deutsche Filmmuseum. Dort findet die Dauerausstellung, die auf zwei Etagen allerhand zum Thema Film zu entdecken bereit hält, beispielsweise Exponate aus Filmen oder historische Appara-turen, statt. Treffpunkt ist um 11.15 Uhr am U-Bahnhof Oberursel (Richtung Frankfurt), Abfahrt um 11.30 Uhr. Teilnehmende aus Weißkirchen können dort um 11.37 Uhr in die U-Bahn nach Frankfurt zusteigen. Kostenbeitrag ist 10 Euro (Eintritt) plus bei Bedarf Fahrtkosten. Bitte anmelden!
Wegen des Ausflugs bleibt das Büro des Seniorentreffs am 12. November geschlossen.
Samstagskino: Am Samstag, 15. November, findet um 14.30 Uhr zum Samstagskino in der Portstrasse, Hohemarkstraße 18, statt. Es gibt wie gewohnt Kaffee und Kuchen. Der Film startet um 15 Uhr.
Der Filmtitel kann im Seniorentreff erfragt werden. Kostenbeitrag 9 Euro (inkl. Kaffee und Kuchen). Bitte anmelden! Für Teilnehmende aus Weißkirchen ist um 14 Uhr ein Fahrdienst ab der Bushaltestelle An der Bleiche eingerichtet. Auch für den Fahrdienst ist eine Anmeldung erforderlich!
Weihnachtszimmer im Seniorentreff am ersten Adventswochenende
Am Samstag, 29. November sowie Sonntag, 30. November, findet jeweils von 14 bis 18 Uhr in unseren Räumen das Weihnachtszimmer statt.
In ganz Oberursel wird der erste Advent mit dem Weihnachtsmarkt begrüßt In der gemütlichen Stube wird es Kuchen geben bei kuschelig, warmer Atmosphäre. Kuchenspenden sind willkommen - denn was schmeckt besser als selbstgebackener Kuchen! Zwecks Planung freut sich der Verantalter um frühzeitige Mitteilung.
Lebensfreude durch Gymnastik
An drei Tagen findet das Bewegungsangebot statt: Jeden Montag von 13.45 bis 14.45 Uhr gibt es Gymnastik im Stehen im Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6.
Ebenso im Kulturcafé Windrose findet jeden Dienstag von 11.15 bis 12.15 Uhr ein Gymnastikkurs statt, außerdem jeden Mittwoch Gruppe 1: 9.30 bis 10.30 Uhr und Gruppe 2: 10.45 bis 11.45 Uhr im Ferdinand-Balzer-Haus. Kostenbeitrag acht Euro pro Monat. Anmeldung ist erforderlich!
Tanzen macht Freude
Tanz fördert nicht nur die Bewegungsfähigkeit und Koordination, sondern ist auch gut für Konzentration und Gedächtnis. Es können neue Kontakte geknüpft werden und Musik verazubert sowieso. Für Jeden ist etwas dabei, immer dienstags, von 13 bis 14.30 Uhr in der Burgwiesenhalle, Im Himmrich 9 (Bus 42; Haltestelle: Bommersheim Kalbacher Straße). Kostenbeitrag 14 Euro pro Monat, Anmeldung ist erforderlich!
Gedächtnistraining
In lockerer Runde wird der Geist beweglich und fit gehalten. Gruppe 1: jeden 1. und 3. Montag im Monat von 10.30 bis 11.30 Uhr
Gruppe 2: jeden 2. und 4. Montag im Monat von 10.30 bis 11.30 Uhr im Seniorentreff, Hospitalstraße 9. Anmeldung ist erforderlich! Kein Gedächtnistraining am 3. November.
Entspannungsworkshop
Entspannung am Nachmittag – Zeit für mich!
Im Entspannungsworkshop lernt man in 60 Minuten verschiedene Entspannungstechniken kennen für die innere Ruhe und eine stärker Selbstwahrnehmung.
Der Workshop findet in der Burgwiesenhalle, Im Himmrich 9 (Bus 42; Haltestelle: Bommersheim Kalbacher Straße), immer von 16.30 bis 17.30 Uhr an den folgenden Donnerstagnachmittagen statt: 6., 13., und 20. November. Kostenbeitrag 25 Euro (Workshoppreis).
Anmeldungen zu den Veranstaltungen bitte unter Telefon 06171-502-192, jeweils Montag bis Freitag von 9.30 bis 12 Uhr und Montag bis Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr.

Anzeige

A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Schlaf in den Wechseljahren?

Von Schlafstörungen in den Wechseljahren spricht man bei mindestens 3 Problemnächten pro Woche. Einschlaf- und Durchschlafprobleme werden gerne bagatellisiert. Sie sind aber ein Risikofaktor für die Herzgesundheit, Zuckererkrankung und Übergewicht. In den Wechseljahren reduziert sich die Bildung der weiblichen Hormone. Dadurch erfolgt die Verminderung des Tiefschlafs. Häufiges Aufwachen stört. Auch das schlaffördernde Hormon Melatonin wird im Alter weniger gebildet. Deshalb brauchen ältere Menschen weniger Schlaf. Die häufigste Wechseljahres-Beschwerde ist das Durchschlafproblem. Danach kommen erst Hitzewallung, Nachtschweiß und Depressionen. Diese können auch in Folge die Durchschlafstörung auslösen. Die Hormonersatz-Therapie ist hier eine Empfehlung, um die Ursache zu beheben. Dabei hat insbesondere das Progesteron einen Schlaf fördernden Effekt. Melatonin gibt es als zugelassenes Arzneimittel, dies ist wichtig, da die Dosierungsabweichung der Inhaltsstoffe bei Arzneien bei maximal 5 % liegt. Bei Nahrungsergänzungen ist eine Abweichung von bis zu 50 % zulässig, daher bei dem Start mit Melatonin darauf achten, dass es sich um ein Arzneimittel handelt und mit einer Dosis bis 1mg beginnen. Seit letztem Jahr gibt es über den Frauenarzt verschrieben einen neuen Wirkstoff, der im Hirn die Thermoregulierung beeinflusst - ohne ein Hormon zu sein.
E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Bleib daheim mit apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Unfälle wegen Alkoholeinfluss

Oberursel (ow). In den vergangenen Tagen kam es im Hochtaunuskreis zu zwei Verkehrsunfällen infolge von Alkohol- und Drogenkonsum.
Am Montagmorgen, 27. Oktober, ereignete sich in der Kalbacher Straße ein Alleinunfall.
Ein 46-Jähriger Fahrer kam gegen 8.50 Uhr mit seinem Opel von der Fahrbahn ab. Während der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der Fahrzeugführer sein Auto mit einem Wert von über zwei Promille und unter Betäubungsmitteleinfluss gefahren war.
In der Nacht von Montag, 27. Oktober, auf Dienstag, 28. Oktober, kam es wiederholt zu einem Alleinunfall. Ein 41-Jähriger Audi-Fahrer kam in der Obergasse von der Fahrbahn ab und prallte gegen eine Mauer.
Durch den heftigen Zusammenstoß flogen mehrere Bruchstücke der Mauer auf einen dort geparkten Golf.
Der Audi-Fahrer kam infolge leichter Verletzungen ins Krankenhaus. Auch bei diesem Unfallverursacher konnte ein Atemalkoholwert von über zwei Promille festgestellt werden.
Beide Unfallverursacher werden sich nun einem Strafverfahren verantworten müssen.

„Kunst am Zaun“ in Bommersheim

Oberursel (ow). Seit vergangener Woche zieren rund 80 bunt bemalte und besprühte Zaunlatten die neue Mehrgenerationenfläche in der Maximilian-Kolbe-Straße in Bommersheim. Entstanden ist das farbenfrohe Gemeinschaftswerk im Rahmen des Projekts „Kunst am Zaun“, an dem sich Kinder, Jugendliche und Seniorinnen und Senioren gleichermaßen beteiligt haben.
„Das Projekt zeigt eindrucksvoll, was entstehen kann, wenn Menschen verschiedener Generationen gemeinsam etwas gestalten“, betont Bürgermeisterin Antje Runge. „Die neue Mehrgenerationenfläche ist nicht nur ein Ort der Begegnung, sondern auch ein Symbol für Zusammenhalt, Kreativität und gelebtes Miteinander in unserem Stadtteil Bommersheim.“
Die Mehrgenerationenfläche ist das Ergebnis einer engagierten Nachbarschaftsinitiative rund um Christiane Hüffner und Simone Schilling, die sich mit großem Einsatz dafür einsetzte, aus der zuvor wenig genutzten Grünfläche einen lebendigen Ort der Begegnung zu machen.
Bereits Ende 2023 hatte Bürgermeisterin Antje Runge die ersten Spielgeräte für Kinder aufstellen lassen. Beim Nachbarschaftsfest im Sommer 2024 sammelten Bürgerinnen und Bürger weitere Ideen, wie die Fläche gestaltet werden könnte. Daraus entwickelte sich das Konzept einer Begegnungsstätte für Jung und Alt – mit einer Boulebahn, einer barrierefreien Tisch-Bank-Kombination, einer kleinen wetterfesten Hängematte sowie einem Sonnensegel, das im kommenden Jahr installiert wird. Im Spätherbst sollen zudem neue Sträucher gepflanzt werden, nachdem die alten Büsche vertrocknet sind – sie bieten künftig wieder natürliche Spiel- und Versteckmöglichkeiten für Kinder.
Der größte Teil der Zaunlatten entstand bei der feierlichen Eröffnung der neuen Mehrgenerationenfläche am 16. August. Am Info- und Mitmachstand der städtischen Arbeitsgruppe „Oberursel unter der Lupe“ bemalten Kinder und Familien mit viel Begeisterung eigene Zaunlatten. Auch Monika Mertens, die neue städtische Kinderbeauftragte, beteiligte Kinder im Rahmen ihrer Aktion „Kinderbeauftragte on Tour – Sommerferien auf dem Spielplatz“ an dem kreativen Kunst- und Mitmachprojekt.
Unter der Leitung der Kunstpädagogin Monika Aniol-Kowalska entstanden im Oberurseler Seniorentreff im Rahmen ihrer Malkurse weitere wunderschön bemalte Zaunlatten. Jugendliche aus der Portstrasse griffen zu Spraydosen und gestalteten moderne, farbenfrohe Kunstwerke aus Holz.
Die Montage aller 80 Zaunlatten übernahm Pierre Dieudegard vom Bau & Service Oberursel. So entstand ein gemeinsames, generationenübergreifendes Kunstwerk, das nun dauerhaft rund um die Mehrgenerationenfläche zu bewundern ist.
Die Stadt Oberursel dankt allen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, der Nachbarschaftsinitiative, den beteiligten Kindern, Jugendlichen und Seniorinnen und Senioren sowie den Mitarbeitenden des BSO für ihre tatkräftige Unterstützung.

Mitarbeiter des BSO, Pierre Dieudegard, beim Anbringen der Zaunlatten.

Impressionen der Zaunlatten.
Fotos: Stadt Oberursel

Drachenfiguren am Tempel Beratan, Bali. Foto: G. Albrecht

Fotoausstellung „Tropenwelten“

Oberursel (ow). Zwei Mitglieder des Photo-Cirkels im Kulturkreis Oberursel, Günter Albrecht und Hans-Jürgen Baumann, laden zur Vernissage ihrer Fotoausstellung „Tropenwelten“ am Donnerstag, 6. November um 19 Uhr im Foyer des Rathauses Oberursel, Rathausplatz 1, ein. Mit rund 70, teilweise sehr großformatigen, Bildern wollen die beiden Fotografen die Besucher in die für Mitteleuropäer immer noch exotischen Länder zwischen den beiden Wendekreisen der Sonne entführen. Die Bilder in dieser Ausstellung zeigen die Vielfalt der Landschaften, exotischen Pflanzen, lebendigen Kulturen und – ansatzweise – der Lebensweise der Menschen dort. Zu sehen sind Bilder aus Bali, Sansibar, Vietnam, Kambodscha und Singapur. Der Begriff „Tropen“ stammt vom griechischen Wort „tropos“, was so viel bedeutet wie „Wendung“ oder „Wendepunkt“. Er beschreibt die Regionen rund um den Äquator, in der die Sonne zweimal im Jahr im Zenit steht und die Temperaturen das ganze Jahr über hoch sind. Im Deutschen wurde das Wort „Tropen“ Anfang des 19. Jahrhunderts ebenfalls aus dem Altgriechischen entlehnt und bezeichnete die Region zwischen dem nördlichen und südlichen Wendekreis der Sonne. Die beiden Fotografen würden sich über zahlreichen Besuch ihrer Vernissage freuen. Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt.

Die Ausstellung kann bis Freitag, 21. November, während der Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden: montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 12 Uhr, Montag und Donnerstag auch noch von 13.30 bis 18 Uhr.

Gemeinsam für einen gesunden Wald am Baumpflanztag

Oberursel (ow). Der Stadtwald ist nicht nur ein wertvoller Erholungsraum für die Bürger, sondern auch für die regionale Trinkwasserversorgung von großer Bedeutung. In den vergangenen Jahren hat er jedoch stark unter anhaltender Trockenheit und massivem Borkenkäferbefall gelitten. Vor allem Nadelbäume waren betroffen und sind auf großen Flächen abgestorben.

Um dem Wald eine gesunde Zukunft zu geben, engagieren sich die Stadtwerke und der städtische Eigenbetrieb Bau & Service (BSO) seit 2021 gemeinsam für dessen Aufforstung. Im Rahmen der Projektwochen „Lebenswertes Oberursel“ wurden in den vergangenen Jahren tausende heimische Bäume von freiwilligen Helferinnen und Helfern gepflanzt.

Auch in diesem Jahr sind wieder alle tatkräftigen Helfer eingeladen, am Samstag, 1. November, beim großen öffentlichen Baumpflanztag des BSO und der Stadtwerke Oberursel von circa 9 bis 15 Uhr mit anzupacken. Auch Antje Runge, Bürgermeisterin und Aufsichtsratsvorsitzende der Oberurseler Stadtwerke, ist bei der Aufforstung dabei. Unter fachkundiger Anleitung des BSO-Forstteams werden viele verschiedene standortgerechte, zum größten Teil heimische Baumarten gepflanzt, die langfristig für einen klimastabilen Mischwald sorgen sollen. „Im Oberurseler Forst werden die Aufforstungsrisiken minimiert, indem die Försterei auf verschiedene Baumarten setzt, da noch unsicher ist, wie einzelne Arten mit dem Klimawandel zurechtkommen“, so BSO-Betriebsleiter Michael Maag. „Der Stadtwald ist darüber hinaus ein zentraler Teil unserer Trinkwasserversorgung. Jeder neu gepflanzte Baum unterstützt nicht nur das Klima, sondern trägt auch dazu bei, unsere wichtigste Ressource zu schützen“, ergänzt Julia Antoni, Geschäftsführerin der Stadtwerke Oberursel.

Auflösung der Verkehrskommission

Oberursel (ow). Nach fast zwei Jahrzehnten endet die Arbeit der Verkehrskommission der Stadt Oberursel. Der Magistrat hat in seiner Sitzung vom 22. September beschlossen, das Gremium mit Ablauf der laufenden Wahlperiode aufzulösen. Der Bau-, Umwelt- und Klimaschutzausschuss wird über die Entscheidung informiert.

Hintergrund der Entscheidung

Die Verkehrskommission wurde im Jahr 1997 erstmalig und im Jahr 2006 dauerhaft durch Beschluss des Magistrats eingerichtet, um den Magistrat in Fragen von verkehrstechnischer Bedeutung zu beraten. Neben Vertreterinnen und Vertretern aus Magistrat und Stadtverordnetenversammlung waren auch sachkundige Bürgerinnen und Bürger der Brunnenstadt aus Institutionen wie beispielsweise der Polizei, dem ADFC, der Freiwilligen Feuerwehr oder Fokus O beteiligt. Ziel war es, den Austausch zu Verkehrsfragen in Oberursel zu fördern und praxisnahe Empfehlungen für die politischen Gremien zu erarbeiten.

In den vergangenen Jahren zeigte sich jedoch, dass die ursprünglich verfolgte Funktion zunehmend von anderen Formaten übernommen wurde – etwa durch den direkten Austausch mit Bürgern, themenbezogene Workshops oder das Bürgertelefon, das bereits seit vielen Jahren eine etablierte Anlaufstelle ist.

Die Stadtverwaltung sieht in der Auflösung der Kommission einen Schritt zu mehr Effizienz und schlankeren Strukturen. Der personelle und zeitliche Aufwand für Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzungen stand zuletzt in keinem Verhältnis mehr zum Ertrag. So wurden in den vergangenen Jahren nur noch wenige Sitzungen abgehalten, bei denen sich inhaltlich kaum neue Impulse ergaben. Themen, die in der Verkehrskommission diskutiert wurden, werden inzwischen direkt über die politischen Ausschüsse, die Ortsbeiräte, die Verwaltung oder Bürgerdialogformate bearbeitet. Zahlreiche dieser Gremien und Institutionen tagen im Gegensatz zur Verkehrskommission öffentlich, wodurch stellt mehr Transparenz und Partizipation für die interessierte Bürgerschaft geschaffen wird.

„Die Entscheidung fiel uns zunächst nicht leicht, denn die Verkehrskommission war über viele Jahre ein wichtiges Forum für Austausch und Beteiligung“, betont Stadtrat Andreas Bernhardt und ergänzt: „Nach sorgfältiger Abwägung sind wir jedoch zu dem Schluss gekommen, dass dieser Schritt richtig und notwendig ist. Die Arbeitsweise der Verwaltung hat sich verändert, Prozesse sind direkter und effizienter geworden. Die Auflösung der Kommission ist deshalb kein Zeichen mangelnder Wertschätzung, sondern Ausdruck einer modernen Verwaltungsstruktur.“

Mit dem Wegfall der Kommission entfallen auch Aufwandsentschädigungen für Mitglieder sowie der organisatorische Aufwand für Protokollführung und Verwaltung. Dadurch werden Ressourcen frei, die künftig gezielter für konkrete Verkehrsprojekte und Bürgeranliegen eingesetzt werden können.

Die Verwaltung betont, dass Bürger weiterhin vielfältige Möglichkeiten haben, verkehrsbezogene Themen einzubringen – etwa über das Bürgertelefon, das Online-Meldesystem oder im direkten Kontakt mit den zuständigen Fachstellen.

Anzeige

Stelzer Möbel pleite – Fehlanzeige!

Gemunkelt wird viel, die Wahrheit lautet „Inspiration“. Wir, das Ehepaar Simone und Dirk Stelzer, führen in dritter Generation das traditionsreiche und seit 106 Jahren in Kelkheim ansässige Möbelgeschäft Stelzer und passen uns lediglich der aktuellen Marktlage an. Wir werden unsere langjährig, aufgebaute Expertise und Leidenschaft für exklusive Möbel und Innenausstattungen nicht ad acta legen und erste Überlegungen gibt es bereits für die Zukunft – dafür muss der Kopf frei und am besten alle Möbel auf der über 2000 Quadratmeter großen Ausstellungsfläche auf vier Etagen verkauft sein. Bis Nikolaus, am 6. Dezember, haben die Kunden die Möglichkeit, von hohen Rabatten zu profitieren. Sogar Neubestellungen können noch bis Ende November entgegengenommen werden, die auch einen Nachlass von 10 Prozent erhalten. Viele Ausstellungsstücke sind um 25 Prozent reduziert, teilweise sogar bis zu 75 Prozent, je nach Marke. Das Angebot umfasst auch die jüngst geschaffenen Shop-in-Shop-Bereiche wie im Basement den Teppichbereich, den Matratzenbereich als auch den Essgruppenbereich – jeder für sich, wie man es von Stelzer kennt, mit qualitativ hochwertigen Produkten. „Das Käuferverhalten hat sich grundlegend seit Corona verändert – die, die bis dahin den Online-Kauf strikt verweigerten, haben ihn spätestens seitdem für sich erkannt und zehnmal am Tag hören wir von den Besuchern im Geschäft, „wir möchten uns nur mal Inspirationen holen“, um sodann im Internet stilgleiche Möbel zu bestellen, die meist günstiger sind aber auch nicht die Qualität aufweisen, die wir anbieten und für die wir stehen“. Wenn sich eine Türe schließt, öffnet sich meist die nächste Türe: Stelzer Möbel steht für Leidenschaft, Kreativität, Exklusivität, Professionalität und vor allem Expertise und „wir haben noch Hummeln im Hintern und werden uns gewiss nicht zur Ruhe setzen“, steht für Simone Stelzer fest. Vielmehr müsse man mit der Zeit gehen, neue Gewohnheiten akzeptieren und das war auch der Grund, warum wir bereits vor zwei Jahren in Kooperation mit Stefan Weidner die Idee für das „Haus of Home“ hatten, das sich im ehemaligen „Haus Rodeck“ befindet und bekannt für seine Stilmöbel für Königshäuser, sogar bis nach Japan ausgeliefert, war. Mit Diehl & Nickel ist bereits ein Officemöbel Händler eingezogen. „Wir sind nicht auf der Flucht, sondern stellen uns einfach nur neu auf und wer mit uns seine „Vier Wände“ neu planen möchte, darf weiterhin von unserer Planungs- und Beratungsexpertise profitieren“. Das „Haus of Home“ steht für charmante und zeitgemäße Möbelgewerke mit breiter Diversifizierung, ein Pop-Up-Konzept, das auch für Schulungen, Workshops oder Events genutzt werden kann. „Diese Art von Konzept war uns bereits mit unserem Outlet bekannt, in dem wir Möbel aus Fotoproduktionen gezeigt und wesentlich günstiger verkauft haben.“ Der Räumungsverkauf hat Mitte Oktober begonnen und wir freuen uns gemeinsam mit unserem 15-köpfigen Team, wozu auch Schreiner, Innenarchitekten, Küchenplaner und Näher gehören, auf viele treue und neue Kunden des guten Möbelgeschmacks, die uns gerne in **Kelkheim, Bahnstraße 19**, besuchen dürfen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 18.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr.
Homepage: https://www.stelzer-moebel.de

stelzer
MÖBEL KONZEPTE KÜCHEN

Liebe Kundinnen und liebe Kunden,

ab dem 08. November 2025 startet der diesjährige Verkauf unseres hausgemachten Weihnachtgebäcks in unserem Café-Restaurant. Freuen Sie sich auf unsere berühmten
Weihnachtsstollen, versch. Plätzchensorten und diverse Schokoladen
hergestellt von unserer Konditorei.

Unser Serviceteam des Café-Restaurants steht Ihnen tägl. von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr zur Verfügung.

Achtung: Am 27. - 29.11. öffnet unser Weihnachtsmarkt vor dem Haupteingang seine Pforten – freuen Sie sich auch hier auf die verschiedensten Leckereien, Glühwein sowie handgefertigte Präsente aus unserem Werkzentrum!

Kommen Sie einfach vorbei und lassen sich von uns in eine besinnliche Adventszeit entführen.
Wir freuen uns auf Sie!

Betriebsgesellschaft
Altkönig-Stift mbH

Feldbergstraße 13-15, 61476 Kronberg im Taunus
Telefon: 0 61 73 / 3 1-0 | E-Mail: info@altkoenig-stift.de
www.altkoenig-stift.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

Ev. Christuskirche
Oberhöchstadter Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr, Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Freitag, 31. Oktober – Reformationstag
19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationsfest mit dem Posaunenchor (Göpfert)
Sonntag, 2. November
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchencafé (Göpfert)

Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg
Telefon: 06171-25917, 0173-9151897
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr, Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Freitag, 31. Oktober und Sonntag, 2. November
Gemeinsame Gottesdienste in der Christuskirche

Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail:
ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Freitag, 31. Oktober – Reformationstag
19 Uhr Reformationsgottesdienst mit Feierabendmahl (Eberhardt)
Sonntag, 2. November
9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchencafé (Stahl)

Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Marie Stockmannr
Telefon: 06171-2047000
www.hohemark.de

Sonntag, 2. November
10 Uhr Gottesdienst

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten®
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Raphael Burkhardt
Telefon: +49 151 50054550
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 2. November
10 Uhr Gottesdienst

Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr, Frei. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Freitag, 31. Oktober – Reformationstag
19 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst zum Reformationstag in der Heilig-Geist-Gemeinde (Eberhardt)

Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Pfarrer Klaus Hartmann
Pfarrerin Evelyn Giese
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 2. November
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Giese)

Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 2. November
10.30 Uhr Klassischer Gottesdienst mit Abendmahl (Reiß)

Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtke
Pfarrerin: Evelyn Giese
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 2. November
12 Uhr Ein Mahl für Alle und Vorstellung der Konfirmanden mit multireligiösem Gebet für den Frieden im Bürgerhaus der Stadt Steinbach (Pfr. Lüdtke, Vertreter der Bahai, des Christentums, Islam und Judentums)

Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Pfarrer Matthias Tepper
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Freitag, 31. Oktober – Reformationstag
19 Uhr Hauptgottesdienst
Sonntag, 2. November
10 Uhr Hauptgottesdienst, anschließend AK Gemeindeleben

Freie ev. Gemeinde
Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard
Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 2. November
10 Uhr Gottesdienst (Lenhard)

New Life Church Oberursel
Hedwigsaal
Freiherr-vom-Stein-Straße 8a

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Sonntag, 2. November
10.30 Uhr Gottesdienst

International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 2. November
10.30 Uhr Englischer Gottesdienst

Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

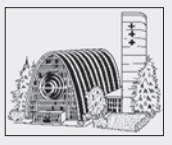
Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 2. November
Kein Gottesdienst

PFARREI ST. URSULA

Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr, und 15 bis 18 Uhr
Frei. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg 10

Samstag, 1. November – Allerheiligen
9 Uhr und 18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

Alter Friedhof

Samstag, 1. November – Allerheiligen
10 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Gräbersegnung (Matthäus)

Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 2. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 2. November
9.30 Uhr Wortgottesfeier mit begleitendem Kinderwortgottesdienst – mit Totengedenken und anschließender Gräbersegnung (Schmitt)

Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 2. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken und anschließender Gräbersegnung (Matthäus)

Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 2. November
11 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken und anschließender Gräbersegnung (Matthäus)

Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Sonntag, 2. November
11 Uhr Eucharistiefeier mit begleitender Kinderkirche (Reichert)

Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 2. November
11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 2. November
18 Uhr Wortgottesfeier (Keiper)

WIR GEDENKEN

„Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.“
(Albert Schweitzer)

Siegfried Lucki

* 18. 3. 1950 † 20. 10. 2025

In liebevoller Erinnerung:
Jan & Natascha mit Mila
Katrin & Tobias mit Hanna & Luisa
Christa Lucki

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung
fand am Mittwoch, dem 29. Oktober 2025,
um 11:15 Uhr auf dem Parkfriedhof Heiligenstock
in Frankfurt statt.

In unserem Leben hast du deinen Platz verlassen,
in unseren Herzen bist du immer bei uns!

Brigitte Meier

geb. Siegert
* 22.03.1940 Grabow †19.10.2025 Oberursel

Birgit Fatula geb. Meier und Matthias
Rosi Löw geb. Meier, Frank, Alina und Nico
Conny Jäche geb. Meier und Alex

Kondolenzadresse: C. Jäche, Weilstr. 5, 61440 Oberursel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am
13.11.2025 um 13 Uhr, auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord.

DANKSAGUNG

Ernst Kindermann

† 10.09.2025

D A N K E

für die Anteilnahme, die uns in den schweren Stunden des Abschieds von Ernst Kindermann entgegengebracht wurde.
für die Begleitung zur letzten Ruhestätte.
für die lieben tröstenden Worte, gesprochen, oder geschrieben.
für den Händedruck, wenn die Worte fehlten.
für die vielen Geldzuwendungen.

Ein besonderer Dank geht an die Pietät Schwartz und Herrn Pfarrer Unfried
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.
Es ist uns ein Trost, zu wissen, wie geachtet und beliebt er war.

In liebevoller Erinnerung
Heidi Wohlgezogen, Petra Gallegas und Familie

PIETÄTEN

Herzberger
Bestattungen
Seit über 75 Jahren
Hauptstraße 95a, 61440 Oberursel-Oberstedten
Tel.: 06172/33465 Tag & Nacht
www.herzberger-bestattungen.de

BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft
Pietät St.Ursula
seit über 50 Jahren
Josef Kunz und Tochter
Fachgeprüfte Bestatter
Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.
365 Tage im Jahr und 24 Stunden
sind wir immer für Sie da.
Telefon 0 6171 / 5 18 23
An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.
www.pietaet-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut
Pietät Jamin
Fachgeprüfter Bestatter
Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. 0 61 71 / 54 706
Jederzeit dienstbereit

BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen
Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

Bachs h-Moll-Messe – Ein Werk der Superlative

Oberursel (ow). „Das größte Kunstwerk, das die Welt je gesehen hat“ (Carl Friedrich Zelter), „Mont Blanc der Kirchenmusik“ (Franz Liszt), „Höhepunkt der Musica sacra“ und seit 2015 sogar zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt… - kaum ein Werk kann mit einer solchen Vielzahl an Superlativen aufwarten, wie die berühmte „Hohe Messe in h-Moll“ von Johann Sebastian Bach, die unbestritten als Gipfel seines musikalischen Schaffens gelten darf und es immer wieder vermag, Alt und Jung, Gläubige und auch Zweifelnde in ihren Bann zu ziehen.
Im Jahr des 111. Kirchenjubiläums der Evangelischen Christuskirche wird am Sonntag, 2. November. um 17 Uhr, dieses eindrucksvolle etwa zweistündige Meisterwerk erklingen. Es musiziert der Evangelische Kammerchor unter der Leitung von Kantorin Gunilla Pfeiffer, Solisten und das Europäische Barockorchester Le Chardon, ein Profiorchester der Alten Musik und historischen Aufführungspraxis.
Die nummerierten Konzert-Karten können in drei Kategorien zu 25 Euro, 22 Euro und 18 Euro (Ermäßigung möglich) im Evangelischen Gemeindebüro der Christuskirche (Oberhöchstadter Straße 18) oder unter Telefon 06171-913160 oder im Internet unter www.christuskirche-oberursel.de und bis Freitag, 31. Oktober. in der Buchhandlung Bollinger (Hohemarkstraße 151/EDEKA-Parkplatz, hier ist auch Kartenzahlung möglich) erworben werden. Die Abendkasse öffnet um 16 Uhr.

Buchvorstellung mit Pfarrer Karsten Böhm

Oberursel (ow). Gemeinden haben es gerade nicht leicht: Den Kirchen laufen die Mitglieder davon, im Sonntagsgottesdienst sitzen vereinzelte Besucher, die Säkularisierung wächst und der Vertrauensverlust aufgrund von öffentlichkeitswirksamen Missständen nimmt zu. Aber es geht auch anders!
Zahlreiche Gemeinden erproben neue Wege und ziehen damit viele Menschen an. Was machen diese Gemeinden anders? Gibt es so etwas wie ein „Erfolgsrezept“? Welche Projekte, Ansätze und Modelle sind es, die Menschen auch im 21. Jahrhundert ansprechen? Von diesen wachsenden Gemeinden und ihren ungewöhnlich guten Ideen berichtet Pfarrer Karsten Böhm in diesem inspirierenden Buch. Am Beispiel der Andreasgemeinde in Niederhöchstadt, einer seit Jahrzehnten wachsenden Gemeinde mit speziellen Angeboten für Kirchenfremde, gibt er zahlreiche Ideen und Anregungen für Gemeindeentwicklung und Gemeindepraxis weiter.
Auf unterhaltsame Weise erzählt er von Erfahrungen, Erfolgen und langersehnten Durchbrüchen, aber auch von Sackgassen, Scheitermomenten und Fehlern, die oftmals zu entscheidenden Wendepunkten auf dem Weg wurden.
Karsten Böhm stellt sein Buch „Mutig vorwärts stolpern“ am Mittwoch, 5. November, um 19 Uhr in der Evangelisch-lutherischen Kirche Seulberg, Alt Seulberg 27, Friedrichsdorf, vor.
Moderiert wird der Abend von Jona-Bennet Rübner, einem jungen Nachwuchsorganisten und angehendem Medienwissenschaftler. Musikalische Begleitung mit dem Seulberger Flötenensemble. Der Eintritt ist frei!

Verzicht.Verlust.Gewinn – Literaturtage mit F. Zaimoglu

Oberursel (aks). Feridun Zaimoglu, der deutsche Bestseller-Autor, der in 30 Jahren 25 Bücher veröffentlicht hat und zehn Mal für die Long List des Deutschen Buchhandels nominiert war, (die Liste der Auszeichnungen seit 1997 ist lang), weiß um den Schmerz des Verzichts und des Verlusts, und wirkt dennoch wie jemand, der auch das Gefühl des Gewinnens kennt. Verzicht.Verlust.Gewinn, so lautet das diesjährige Thema der Literaturtage, die zum sechsten Mal stattfinden und sich immer größerer Beliebtheit erfreuen, und so begeistert sich auch Bürgermeisterin Antje Runge im voll besetzten Kulturcafé „für den kulturellen Rahmen, der wichtig ist für Oberursel sei und einer Art Zuhause für die Szene der Literatur“, und dankt dem KSfO dafür. Trotz „schlechtestem Wetter“ platzt das Café Windrose aus allen Nähten und es wirkt fast so, als ob die Menschen nach dem Ende der Buchmesse in Frankfurt hier weiterfeiern könnten. Zaimoglu, der aus Kiel mit der Bahn angereist ist, fühlt sich von Anfang an sichtlich wohl und bietet im intelligenten Schlagabtausch mit Michael Behrent vom Kulturcafé eine Lesung, die man nicht so schnell vergessen wird.

Mit einem Jahr ist er mit seinen Eltern aus der Türkei nach Deutschland gezogen und so sei seine Kindheit geprägt vom Anderssein: „Ich sprach falsch“ - ein kindlicher Satz, der unter die Haut geht, und doch findet er später in seinem Leben die richtige Sprache. Sein neues Buch handelt vom Verlust des Vaters und ist eine Art „Roadtrip von Dortmund bis Edremit“ zum Grab in der Türkei - im Wohnmobil, da der Sohn Angst vorm Fliegen hat. Dabei begleiten ihn Erinnerung, Trauer, Verzweiflung sowie ein Quäntchen Humor, wenn der Autor als Ich-Erzähler bei einigen amüsanten Pointen schummelt, wie er mit einem süffisanten Lächeln zugibt. „Autobiografie ist langweilig! Wenn man schreibt, warum nicht mit Hüftschwung“.

Seine Mutter litt heftig an Migräne, zog sich bei den Anfällen wie eine „Kopfmumie“ ins Schlafzimmer zurück und war vom Schmerz gezeichnet. Der Sohn versuchte verzweifelt ihr zu helfen. In seiner Grundschule, in der es kein Kind mit eigenem Kinderzimmer gab, wo im Hort ab und zu die Heizung ausfiel und in der es Religionsunterricht für alle gab („damals pfiff man auf Herkunft“) stand eine Madonna mit Plastiktränen, die er heimlich entfernte, um sie seiner Mutter ins Schlüsselloch zu stecken für schnelle Genesung. Diese Passage liest Zaimoglu mit einem Engelsgesicht und mit kindlichem Ernst. Stimmt das denn, fragt Michael Behrent mit einem Augenzwinkern und Zaimoglu grinst „Ich habe geschwindelt“. Sein „Glaube an den Himmel und an Wunder, ein Glaube, der alles überzuckert“, gab ihm Orientierung: Es gab das Gute und das Böse. „Rettung gibt es nicht in der Religion, aber im Glauben“, das sagt er aus voller Überzeugung und so trugen die einen ein Kreuz und die anderen den Namen Allahs um den Hals.

Es ist eine Wohltat, Feridun Zaimoglu zuzuhören, seine dunkle nuancierte Stimme gepaart mit vielseitiger Mimik weiß um die Macht der Worte und seine Schreibkunst wird umso lebendiger. Sein Vater war gutaussehend, „old school“ mit Koteletten und Krawatte, der früh zur Arbeit ging, ohne Sehnsucht nach verlorener Heimat: „Aufwachen, aufstehen, los!“

Das klingt mehr nach deutschem „Schneid“ als nach türkischem Dolcefarniente und das Publikum lacht herzlich. Als Behrent ihn forsch nach seinem Geschäftsmodell als Schriftsteller fragt, antwortet Feridun Zaimoglu ehrlich, dass er „mit schöner Literatur“ nicht reich werde, er habe kein reguläres Einkommen: „Es ist ein Risiko!“ Und doch klingt es nach dem großen Glück: „Ich habe viel Zeit, ich brenne dafür! Entweder man macht es ganz oder gar nicht - ich muss immer etwas schreiben: Kopfkaputte Bücher!“ Lesungen wie diese liebt er, der „Eremit in seinem Gehäuse“, besonders: „Da bin ich die Geschichte, ich bekomme gute Laune und mir entgeht nichts, was passiert“. Feridun Zaimoglu, der bekannte deutsche Autor scheint dankbar für die Herzlichkeit, die ihm seine Lesefans von nah und fern in Oberursel entgegenbringen.

Feridun Zaimoglu im Gespräch mit Michael Behrent. Fotos: sura

Feridun Zaimoglu stellt im Kulturcafé sein neues Buch vor: Vater ohne Sohn.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Suche Schlafzimmer- und Wohnzimmermöbel. Herr Schmitt, Tel. 0178/5913188

Sammler kauft alte und neue Luxusarmbanduhren. Auch defekt! Tel. 01525/7803822

Achtung aufgepasst, Herr Büchler kauft Pelze aller Art zahle bis 6500,- € in bar, zahle für Schmuck 124,- €/ Gramm, zusätzlich kaufen wir Porzellan, Gemälde, Krokohandtaschen, Teppiche, Zinn, Näh- & Schreibmaschinen, Silber, Besteck, Modeschmuck und jegliche Art von Goldschmuck, Altgold, Bruchgold. Führend auf diesem Markt seit 1996 von Mo. bis So. und Feiertage von 10 bis 20 Uhr erreichbar. Seriöse Abwicklung. Tel. 069/90725728

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Schallplatten gesucht: z.B.: Heavy Metal, Punk, Indie, Reggae, Hip-Hop, Elektro, Beat, Psych, Kraut, Blues, Jazz, Funk, Audiophile, Rock/Pop allgem. (kein Schlager) Tel. 0151/15242646

Sammler kauft jede Münzsammlung. Auch umfangreich! Tel. 0162/5319587

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Aus alten Sachen Bares machen. Alles aus Zinn, Silber (versilbert), Porzellan, Military, Möbel, Bilder, Modeschmuck, Uhren uvm. Fair u. korrekt. Anruf genügt Herr Seeger (m. Ausw.) Tel. 0157/50994974

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

AUTOMARKT

Auto Liebhaber sucht BMW, AUDI, MERCEDES-BENZ. Bitte alles anbieten. Tel. 0174/4054545

993 (911) Sportwagen/Coupé- Top Zustand und Top Ausstattung. 2. Hand, Schwarz, EZ 04/1998, 115.000 km, 210 kW (286 PS), 3.600 cm³, Benzin, Automatik, 4 Sitzplätze, HU 09/2027, Innenausstattung mit Leder in schwarz, Servolenkung, 17 Sport Classis mit Reifen, Soundpaket mit digitalem Soundprozessor, CD-Radio (mit Leder bezogen), Lenkrad mit Tiptronic und Holzeinlage! Preis ist 35.000,- €. Tel. 0152/14501533 oder E-Mail: 993-911@gmx.de

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

1 Satz Winterreifen für BMW i Leichtmetllräder Doppelspeiche 431, 175/55 R20 89 T B C1, 195/50 R20 93T B C1, ca. 4 Jahre. VB 250,-€. Tel. 0172/9829197

KENNENLERNEN

E-Mail-/(Whats-App)-Freundin aus Nah u. Fern gesucht, von netter Hessin, 62 J., led., o. Kind., (noch berufst.) zum Gedankenaustausch über alle Höhen und Tiefen des Lebens. Ich mag Spazierengehen, Bummeln, Tiere, Märkte u. a. Späteres persönl. Kennenlernen gerne möglich. E-Mail: nette-hessin@web.de

Verwöhner-ER sucht aufgeschlossene Genießer-SIE für Spiel, Spaß + Spannung mit Kick + Esprit. Lass Dich fallen + genieße es: Tel. 0176/78588748

Hallo Welt! Ich suche sympathische, humorvolle, begeisterungsfähige Leute (55+, m/w/d, NR) für mehr Lebensqualität durch gemeinsame Unternehmungen wie Kabarett, Konzerte, Kino, Wandern, Kneipe, Speisen, Wellness und Babbeln. Freue mich über Rückmeldungen unter gemeinsamesache@web.de

Feinschmecker 56/189/99 wünscht sich selbstbewusste Genießerin ab 66 J mit weiblichem Auftreten, Sex-Appeal, schön wäre es wenn Du neben mir weitere Kontakte pflegst. Neugierig? Chiffre VT 03/44

PARTNERSCHAFT

Eine sehr vielseitige, lebensfrohe Frau (59J) mit breitgefächerten Interessen, die einem Mann viel zu bieten hat. Ich wünsche mir einen Partner der herzlich und zärtlich ist, auch eigene Hobbys hat. Es ist mir wichtig, dass man sich gut unterhalten und über alles sprechen kann. anitame11@t-online.de

Liebe kann man nicht kaufen aber ich kann sie verschenken. Er, 65, 181, NR, sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte vertrauensvolle Beziehung und gemeinsame Unternehmungen ZB. Reisen... Keine E-Mail bitte. Chiffre VT 06/42

Kultivierter, erfahrener Mann (58) mit starker Präsenz bietet Führung und Schutz. Suche reife, reiche Lady, die ihren Gentleman mit Stil verwöhnen möchte. hochtaunus@outlook.de

DAME gesucht von Herrn! NR, 65J., 1,80 m. Selbständig mit Ferien Domizil an der Nordsee. Für dauerhafte Partnerschaft! Bitte keine E-Mails. Chiffre VT 02/42

Sympathische Frau, 41 Jahre, 170 cm groß, schlank, Nichtraucherin, treu und ehrlich, möchte nicht länger alleine sein und sucht hier einen netten Partner. sianna@mein.gmx

65 jähr. Unternehmer, 180, Nichtraucher, sucht Frau! Für alle schönen Dinge des Lebens z.B. Reisen, urlauben im eigenen Ferienhaus an der Nordsee usw... Keine E-Mails. Chiffre VT 05/42

♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Christine, 74 J.,** sympathische, hüb. Witwe, gepflegt, mit schöner weibl. Figur, naturverbunden, gute Köchin u. Autofahrerin. Wünsche mir ein behutsames Kennenlernen mit einem lieben Mann. Rufen Sie üb. pv an u. wir machen Schluss mit der Einsamkeit. Wir können getr. o. am liebsten zusammen wohnen. **Tel. 0176-57889239**

➤ **Leni, 64 J.,** bin eine gepflegte, sehr hübsche Frau, mit schöner fraul. Figur. Habe keine Kinder, bin völlig unabhängig u. könnte auf Ihren Wunsch auch zu Ihnen ziehen. Ich bin gerne in der Natur, mag spazieren, Radtouren und die Gartenarbeit. Interessiert? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

➤ **Monika, 69 J.,** hübsch, schlank u. natürlich. Habe Spaß an der Hausarbeit u. am Kochen, mag Ausflüge mit meinem Auto, aber auch kuschelige Fernsehabende. Sehne mich so sehr nach einem ehrl., treuen Mann für immer u. warte sehnsüchtig auf Ihren Anruf üb. pv u. auf das Ende unserer Einsamkeit. **Tel. 06431-2197648**

BETREUUNG/ PFLEGE

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Biete 24-Std.-Seniorenbetreuung zu Hause, sehr gute Deutschkenntnisse. Tel. 0176/22515421

Erfahrene Betreuerin begleitet Sie zu Hause, bei Freizeit, beim Einkauf, Spaziergang, Arztbesuch (keine Pflege und Haushalt). Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich. Info unter Senioren-Assistenten nach dem Plöner Modell in Hessen. Tel. 0176/24891273

KINDERBETREUUNG

Familie in Bad Homburg mit zwei kleinen Mädchen (3 und 5) sucht liebevolle Unterstützung bei der Betreuung nachmittags ab 15 Uhr, 4 bis 5 Tage die Woche. Führerschein gewünscht. Hg.nannygesucht@gmail.com

IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Kelkheimer Familie sucht Haus in Kelkheim, idealerweise Hornau. Vielen Dank für Hinweise. Tel. 0160/3433295

Junge Akademiker-Familie sucht von privat ein EFH/DHH od. ein Grundstück (ca. 500-700 m²) mit od. ohne Altbestand zum Kauf. Bevorzugt in Königstein oder Kronberg. Danke für Ihre Kontaktaufnahme! Tel. 0170/9110842

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Suche renovierungsbedürftige Wohnung in Frankfurt & Umgebung für Eigenbedarf. Kein Makler. Biete schnelle, unkomplizierte Abwicklung und renoviere selbst. Tel. 0152/21655816

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

24-jähriger, ruhiger und sympathischer Berufstätiger (NR) sucht schnellstmöglich 2–3- Zimmer-Wohnung in Oberursel oder Bad Homburg, zur Miete oder zum Kauf. Zuverlässig und ordentlich – ich freue mich auf Ihre Zuschrift. Chiffre VT 02/44

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Halle 200 m² auf 1070 m² Grund, Schwalbach, eingezäunt, vielfältig nutzbar, z.Zt. in 4 Räume geteilt, u.a. Lagerr. m. Mieteinnahmen, 360.000,- €, b. Interesse missbaby@arcor.de

EFH, HG-OE, freist. Feldlage, 655 m², Bauj. 1966, renov. bedürft., Wohn. + Nutzfläche ca. 150 m², 2 Bäder, 1 WC, 5 Zi, +2 Zi, ausgeb. Keller, idyll. Garten + Wintergarten Südlage, Garage, Stellplatz: Preis VB 750.000,- €. Tel. 01522/5444593 (keine Makler)

GEWERBERÄUME

Büro-Etage in Altbau-Villa in Friedrichsdorf, 115 m² + Abstellfläche, Parkplätze, Parkett- und Dielenböden, EDV- Verkabelung. Von privat. Tel. 0171/7811367

40 m², HG-O-Eschb. Büro/ Praxis/ Laden/ Atelier/ Kursr., EG im MFH, 1 WC + 1 PKW-Stp., 440,- € + NK von privat. Tel. 0172/1872987

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

MIETGESUCHE

Ruhige sympath. Dame sucht in Bad Soden / Umgebung eine schöne 2,5 - 3 ZM Whg., ruhige grüne Lage, EBK, Blk., Autostellpl. ca. 80 m² kein EG ab Dezember / Januar Tel. 0174/3886705

Nettes, ruhiges Paar (Anfang 60, NR, keine Haustiere) mit gesichertem Einkommen,sucht ab Juli 26, 3-4 Zi.Whg. in Oberursel. Balkon oder Terrasse sowie Badewanne erwünscht. Tel. 0171/6290624

VERMIETUNG

Oberursel-Bommersheim, Feldrandlage, Großzügige Maisonettewohnung, 2 Bäder, gr. Dachterrasse + Büro u. Kellerraum, 106 m², 2 KFZ Stellplätze für KM 1200,- € + Umlagen ab 1.12.25 zu vermieten. Max 2 Personen, keine Haustiere. Chiffre VT 01/44

Hundeaffiner Nachm. für 3 ZW, grundsaniert, ca. 70 m² in Kelkheim-Mitte zum 1.12.25, 950,- € warm ges. Tel. 0179/3485414 (ab 19:30)

Wohnung (75 m²) ab 01.01.26 zu vermieten. 3-Zi.-DG-Wohnung (2. OG), Einbauküche, Parkett, Bad Homburg (OT Kirdorf), Nähe Jubiläumspark u. Innenstadt. Kaltmiete 900,00,- € + NK Vorauszahlung 300,00,- €. Bei Interesse gerne Email an: suyd61350@gmail.com

2-Zi-Wo, 63 m², Luxus-Seniorenresidenz in Bestlage Hofheims, Hallenbad, Gemeinschaftsräume, mod. Einbauküche, gr. Terrasse, Bad barrierefr., 1.760,- € inkl. NK, kurzfristig frei. Tel. 0171/6817253 privat

Kronberg Altstadt: 2 Z. Wg, 60 m², EBK, Balkon, teilmöblilert in 2- Fam. Haus, Tierfreier-, Nichtraucherhaushalt. 850,- € kalt zzgl. NK. Kontakt: F1880@t-online.de

Attraktive kürzlich kernsanierte u. modernisierte Wohnung, Erstbezug, 1 Zi., gr. Küche u. Bad in Kö- Falkenstein, Kronbergerstr., Wohnfl. 41 m², sofort zu vermieten. Wohnung thermisch nach neustem Stand wärmegedämmt, Autostellplatz. Kaltmiete 539,- € / zzgl. Umlagen 157,34,- €. Chiffre VT 04/44

Vermiete 1 möbliertes Zimmer Sutarin mit Küchenzeile und Bad, Mitbenutzung, ca. 24 m², ruhig u. zentral in Bad Homburg für berufstätige Person. Frau bevorzugt. Miete inklusive 530,- €, 1 Monat Kaution. Tel. 0172/6813399

KOSTENLOS

W Hoffmann Klavier kostenlos abzugeben, Modell 114 Bj. 1986, ist in gebrauchtem Zustand, voll funktionsfähig, Abholung in Königstein. Tel. 0172/6990669

NACHHILFE

Nachhilfe Englisch – Französisch Alle Klassen. Tel. 0173/6636845

Mathematiker mit 20 Jahren Nachhilfeerfahrung – individuelle Unterstützung für Schüler und Studierende im Hochtaunuskreis bei Ihnen zu Hause! Tel. 06082/923879

Sei unser Nachmittags-Held! Herzliche Familie mit 3 Kindern in Königstein sucht zuverlässige Familienassistenz für 2 Nachmittage pro Woche. Aufgaben: Schulabholungen, Begleitung zu Aktivitäten, Hausaufgabenbetreuung, Snacks vorbereiten und kleine Besorgungen. Auto erforderlich. Hundeliebe erwünscht. Englisch oder Deutsch möglich. d61462@gmail.com

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Putzhilfe in Köppern gesucht! 4 Stunden/Woche Minijob oder auf Rechnung. Tel./Whatsapp: 0179/6762418

Zuverlässige, deutschsprachige Putz- und Haushaltshilfe 3 Std./Wo, RH, Liederbach gesucht. Auch für Dezember. Tel. 0160/8154358

Gesucht wird für Haus und Hauswirtschaft hilfsbereite Persönlichkeit die gelegentlich wie auch bei Ausfall der Versorgung einer älteren wissenschaftlich orientierten älteren Dame einspringen würde. Wohnort möglichst Nähe Kronberg-Schafhof. Bitte kurze Bewerbung per E-Mail an: struwwelpeter@arcor.de

Ich suche Bügelstelle in Privathaushalt (nur in Bad Homburg und Oberursel) Tel. 0162/9168109

2-Pers.-Haushalt in Königstein Ts. sucht freundl. und zuverläss. Putzhilfe 1 x pro Monat 3-4 Std. (15,- € / Std.) Tel. 01577/2730604

Suche Putzhilfe, 2 Std. wöchentlich, Reihenhaus in Kelheim Münster. Tel. 0157/80784050

STELLENGESUCHE

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Biete Hausmeisterservice, Gebäudereinigung, Gartenpflege u. Winterdienst an. Tel. 0176/70409065 quraishinoornawaz@gmail.com

Elektriker, Allround-Handwerker baut auch Ihre Möbel auf. Auch kl. Reparaturen + kl. Küchen. Tel. 0174/8332476

Fliesenleger bietet: Fliesenverlegung aller Art, Badsanierung, Terrassen/Balkonsanierung, Treppensanierung. Tel. 0163/6057361

Haus u. Garten Maler u.Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0162/1557428

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Dacharbeiten aller Art: Rinnen, Bahnen, Kamin, Fenster, Reinigung & Reparatur. Zuverlässig & sauber. Tel. 0172/7427299

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Reinigung, kundenorientiert, langj. Erfahrung, flexibel und pünktlich. Praxis, Büro, Lager, Apotheke, Haushalt, Grundreinigung usw. Fragen? sandra.sefer@gmx.de Tel. 0157/31287479

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr. Handy: 0172/7178986 Tel. 06171/8944720 Tel. 06171/8945608

Zuverlässige und gründliche Reinigung für Ihr Zuhause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0157/77166911

Hausentrümpelung, Wohnungsentrümpelung, Garagenentrümpelung, Kellerentrümpelung, Dachbodenentrümpelung, Lagerentrümpelung. Tel. 0163/6422816

Gartenarbeit in Kronberg, Königstein/ Falkenstein, Bad Homburg, Oberursel und Hofheim! Ich biete Ihnen nebenberuflich zuverlässige Gartenpflege an. Egal ob Laub entfernen, Rasen mähen oder Hecken schneiden (auch extra hohe Hecken). Ich helfe Ihnen gerne, Ihren Garten in Topform zu bringen. Eine Heckenschere, Freischneidemaschine, Laubsauger/-bläser, Motorsäge und weitere Gartenwerkzeuge inkl. einem Anhänger für die Entsorgung von Gartenabfällen sind vorhanden. Zeitlich bin ich sehr flexibel. Tel. 0172/6912769

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Biete Gebäudereinigung, Hausmeisterservice und Gartenpflege an. Tel. 0176/22055625

Schnell und preiswert- alte Böden schleifen und versiegeln, Fertigparkett lackieren und ölen, Massivparkett verlegen, Treppensanierungen, Schreinerarbeiten. Möbel nach Maß. Tel. 0176/87890331

Frau mit Erfahrung sucht Arbeit im Haushalt. Bei Interesse einfach melden unter. Tel. 0176/82416690

Fachgerechte Renovierung. Maler, Fliesen, Bodenarbeiten. Ich renoviere Wohnungen und Häuser. Saubere Arbeit, fachgerecht und pünktlich ausgeführt. Tel. od. WhatsApp 0157/58666956

Renovierungen aller Art: Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, Badsanierung, Terrasse. Tel. 0176/23690725

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Renovierungsarbeiten aus einer Hand – zuverlässig & fachgerecht. Biete professionelle Unterstützung bei Haus- und Wohnungsrenovierungen: Trockenbau, Malerarbeiten, Bodenverlegung. Zuverlässig, sauber und termintreu. Tel. 0157/77965323

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler erledigt zuverlässig: Fassaden streichen, tapezieren, verputzen, Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Gärtner sucht Arbeit: Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecke schneiden, Bäume fällen. Tel. 0176/70185781

RUND UMS TIER

Gesucht: Hundebetreuung für 1-jähr. Weimaraner 2 Tage/ Wo., Rüde, ist freundlich, aktiv, unkastr. u. sucht ruhige u. erfahrene Bezugsperson auf Minijob Basis in Eppenhain. Tel. 0177/6458462

UNTERRICHT

Endlich Englisch und Französisch meistern Einzelunterricht – auch ONLINE! Tel. 0173/6636845

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorber. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Prof. Klavierunterricht bei klass. Konzertpianist in OU. Alle Alter, Level & Stile, Hausbesuche möglich. steph.heinemeier@gmail.com Tel. 0151/15218112

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

VERKÄUFE

Damen-E-Bike zu verkaufen. Tel. 0172/7159919

Haushaltsauflösung am 1.11.25 in Königstein Bischof-Kaller-Str. 11 von 10-17 Uhr. Kühlschrank, Waschmaschine, Möbel, Kleinkram usw. günstig abzugeben.

Dekokamin, 38T /1 Meter hoch/ 1,10 breit. Farbe: eierschale, 50,- €, einfacher Transport, Stecksystem Tel. 06172/459293 (AB)

Wellensteyn Winterjacke Gr. S männlich, neu, 200,- €. Wohnzimmerwand, ital. 2x3m P.- VB, Klassik. Bad Homburg, Tel. 0174/9373443

Lady Gaga 1- 5 Premium VIP Tickets am 05.11 in Berlin zu verkaufen. Separater Eingang und Zugang zur Premium Lounge, erstklassiger Komfort und excl. Sitzplatz im Premium Block 104. Orginalpreis 605,-€/pP. Gerne WhatsApp oder Nachricht: 0170/4749738 Abholung Kronberg möglich

VERSCHIEDENES

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple!). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Suche 10 DM + 5 DM Gedenkmünzen für die Münzsammlung meines Neffen. Zahle natürlich den DM/Euro Wechselkurs + Nostalgie. Tel. 0174/5891930

Suche alte Groschen und Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, ital. Lire, österr. Schilling, etc.) Tel. 0174/5891930

Tennis: Verstärkung gesucht! D-50- Mannschaft (6er) in HG/Ober-Eschb. in VL sucht Spielerinnen mit Ziel Aufstieg in Hessenliga. Tel. 0151/62900973

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Wenn Sie mit Ihrer privaten Kleinanzeige große Wirkung erzielen möchten, erscheinen Sie hier genau richtig: über 100.000 mal im kompletten Hochtaunuskreis – jeden Donnerstag.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare

Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche
Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

und/oder
Liederbacher (5.000 Ex.)/
Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Bitte Coupon einsenden an:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH / Hochtaunus Verlag GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Fax: 06174 9385-50 oder an: **pap@hochtaunus.de**
Internet: https://www.taunus-nachrichten.de

Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Tel.-Nr. _____
Unterschrift _____
IBAN DE
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

❍ **Ich möchte schalten in der Gesamtauflage**

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 16,00 €
❍ bis 5 Zeilen 18,00 €
❍ bis 6 Zeilen 20,00 €
❍ bis 7 Zeilen 22,00 €
❍ bis 8 Zeilen 24,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
❍ **Liederbach**
❍ **Glashütten (14-tägig)**

Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,– € inkl. MwSt.
bei Abholung 2,– € inkl. MwSt.

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:
_____
_____

LOKALSPORT

Makelloses Wochenende für die TSGO-Basketballer

Oberursel (ow). Sieg auf ganzer Linie – alle drei Herrenmannschaften im Seniorenbereich haben am vergangenen Wochenende deutliche Siege eingefahren.

Am Samstagabend hat die erste Herrenmannschaft nach zwei Niederlagen in Folge zurück in die Erfolgsspur gefunden. Gegen den SV Darmstadt 98 gelang ein Kantersieg mit 96:53. Die ersten anderthalb Viertel des Spiels waren noch ausgeglichen, ehe die TSGO im zweiten Viertel einen 15:0-Lauf hinlegte. Die Truppe von Caoch Amci Terzic ging daraufhin mit einem 44:26 in die Halbzeit.

„Wir haben etwas gebraucht, um in Spiel hineinzufinden“, sagte Terzic nach dem Spiel. „Aber insbesondere im zweiten Viertel haben wir unsere Stärken ausgespielt: unsere Variabilität und Spielintelligenz im Angriff und unsere Geschlossenheit und Aggressivität in der Verteidigung.“

Nach der Pause machte das Team dort weiter, wo es aufgehört hatte, und ließ dem Gegner keine Chance, wieder heranzukommen, im Gegenteil: Das dritte Viertel gewann die erste Herrenmannschaft mit 27:12.

Die TSGO kommt jetzt auf eine ausgeglichene Bilanz in der Oberliga (zwei Siege und zwei Niederlagen) und belegt aktuell den vierten Tabellenplatz. „In den Spielen eins und vier haben wir gezeigt, wozu wir auch in der Oberliga in der Lage sind: zu schnellem, attraktivem und erfolgreichem Basketball“, sagte Terzic. „Aber die Spiele dazwischen haben uns gelehrt, dass die Bäume nicht in den Himmel wachsen und wir jedes Spiel hochkonzentriert und hochengagiert angehen müssen.“

Die Spieler der Herren 1 bedanken sich bei den Fans. Foto: TSGO

Die zweite Herrenmannschaft hat in der Kreisliga A den dritten Sieg in Folge eingefahren. Gegen den TUS Hornau tat sich das Team von Christos Apostolidis im ersten Viertel zwar noch schwer. Aber im zweiten Viertel baute die Mannschaft die Führung auf 52:33 aus. Im dritten und vierten Viertel dominierte das Team aus Oberursel insbesondere in der Defense und ließ nur 19 Punkte zu.

Topscorer an diesem Abend waren Christopher Weil mit 23 Punkten, Uwe Schöpp mit 14 und Marek Steden mit 13 Punkten. Insgesamt fünf Spieler trafen zweistellig und alle haben mindestens einen Korb geworfen. „Für unseren Gegner sind wir schwer berechenbar“, sagte Coach Apostolidis. „Wir sind ein sehr ausgeglichenes Team und haben heute vor allem dank unserer starken Verteidigung gewonnen.“

Die zweite Herrenmannschaft hat sich auf Platz z in der Kreisliga A vorgearbeitet (drei Siege, eine Niederlage).

Bislang ungeschlagen marschiert die dritte Herrenmannschaft durch die Kreisliga C. Im zweiten Spiel knackte das Team von Patrick Weis die 100-Marke. Es fegte die Baskets Limburg 4 mit 105 zu 55 vom Feld. Überragender Mann war Horst Marschall mit 34 Punkten, der die Bretter und die Zone beherrschte – im Angriff wie in der Verteidigung.

Von Beginn war klar, wer hier als Gewinner die Halle verlassen würde. Die TSGO konnte jedes Viertel deutlich gewinnen. Sechs Spieler scorten zweistellig (Marschall, Mateas Uka mit 18 Punkten, Casper Lerche mit 16, Patrick Weis mit 13, Mathias Krykorka mit 12 und Henner Heinlein-Brüner mit 10). „Wir haben jeden Menge Erfahrung und gealtertes Talent auf dem Platz“, sagte Weis nach dem Spiel. „In Der Kreisliga C wird es für jede Mannschaft schwer, gegen uns zu gewinnen.“

Mehr Tore für den Mädchenfußball

Oberursel (ow). Das Crowdfunding-Projekt „Mehr Tore für den Mädchenfußball“ auf der Spendenplattform TaunaCrowd war ein voller Erfolg. Dank der großartigen Unterstützung zahlreicher Spender konnte das Finanzierungsziel von 2000 Euro erreicht – und mit 2110 Euro sogar übertroffen werden. Damit steht der Anschaffung neuer Minitore, Trainingsmaterialien und der Modernisierung der Vereinscontainer nichts mehr im Wege. „Wir sind überwältigt von der Resonanz und der großen Hilfsbereitschaft“, freut sich Julia Metje, Projektstarterin und ehemalige Spielerin. „Die Unterstützung zeigt, dass unsere Arbeit im Mädchen- und Frauenfußball in Oberursel geschätzt wird – und dass viele Menschen bereit sind, in die sportliche Zukunft unserer Kinder zu investieren.“ Das Projekt war eines von vielen erfolgreichen Projekten auf der Plattform TaunaCrowd (www.taunacrowd.de), die von den Stadtwerken Oberursel und Bad Homburg betrieben wird.

Die beiden Stadtwerke unterstützen alle Projekte mit einem Fördertopf, aus dem für jede Spende ab 10 Euro weitere 10 Euro hinzugegeben werden. Andrea Königslehner, Leiterin Marketing & Kommunikation der Stadtwerke Oberursel, gratuliert dem Verein: „Der 1. FFV Oberursel ist ein tolles Beispiel dafür, wie Engagement, Gemeinschaft und Begeisterung den Mädchen- und Frauenfußball stärken. Wir freuen uns, dass die TaunaCrowd hier ihren Beitrag leisten konnte.“ Mit dem erfolgreichen Projektabschluss kann der Verein nun in die Umsetzung gehen: Neue Funino-Tore und Trainingsmaterialien werden angeschafft, und auch die in Eigenleistung errichteten Vereinscontainer erhalten eine dringend nötige Auffrischung.

Der 1. FFV Oberursel 97 gehört zu den ältesten reinen Frauenfußballvereinen Hessens. Unter dem Motto „Jede findet bei uns einen Platz – egal ob auf oder neben dem Platz“ engagieren sich dort Mädchen und Frauen aller Altersklassen mit großer Leidenschaft für ihren Sport. Neben der ganzjährigen Unterstützung von gemeinnützigen Projekten gibt es auf der TaunaCrowd auch in diesem Jahr eine besondere Herbst-Aktion. Beim „Herbstzauber“ von Montag, 24. November bis Sonntag, 21. Dezember, gehen mehrere Projekte gleichzeitig an den Start und profitieren nicht nur von einem erhöhten Fördertopf, sondern auch von einer zusätzlichen Boost-Finanzierung über 200 Euro, für die drei Projekte, die als erstes 20 Unterstützungen erhalten. Noch bis Montag, 3. November, können Vereine ihre Projekte für die Aktion online anlegen. Weitere Informationen zur TaunaCrowd und der Herbstzauber-Aktion gibt es im Internet unter www.taunacrowd.de oder unter Telefon 06171-509-134.

Schon bald gibt es beim 1. FFV Oberursel 97 neue Minitore für die Kleinen. Foto: Anja Volz

TSG Oberursel begrüßt 5000 Mitglied

Oberursel (ow). Am Montag, 22. September, war es so weit: bei der Turn- und Sportgemeinde ging der Mitgliedsantrag für das 5.000 Mitglied ein. Sonia Schmidt, 8 Jahre alt, nimmt seitdem an Hip-Hop teil, tanzt und übt fleißig Montagnachmittag bei den Trainern Alessandro Uddin und Laura Auerbach. Die Vereinspräsidentin Kerstin Korn und Vizepräsident Harald Perl ließen es sich nehmen, Sonia zu diesem Anlass ein Präsent zu überreichen. Zu einer Urkunde gab es ein T-Shirt und einen Rucksack gefüllt mit Mütze, Schal und Sonnenbrille, alles natürlich in der royalblauen Vereinsfarbe. Für den Vater gab es dazu noch einen Gutschein für die ersten 5000 Stunden Mitgliedschaft im Verein. Die TSG Oberursel, seines Zeichens größter Verein in Oberursel und zweitgrößter Sportverein im Hochtaunuskreis, freut sich über diesen Meilenstein. Vor Corona kratzte man bereits öfter an dieser Zahl – nun hat es etwas länger gedauert. Man ist froh, so viele Menschen, überwiegend in der Mitte von Oberursel, zum Sporttreiben zu begeistern.

Die Vereinsgründung datiert zurück auf 1861, nach bewegten Jahren mit Wachstum, Aufspaltung und Zwangszusammenschluss und Enteignung im zweiten Weltkrieg, wurde 1946 die Turn- und Sportgemeinde 1861 Oberursel (TSGO) gegründet, die das 1911 gebaute Vereinsheim übernahm, das seit dem Verbot der Freien Turnerschaft 1933 als Lazarett und Materiallager diente. Damals hatte der Verein 160 Mitglieder, neben den Abteilungen Turnen und Handball auch Prellball, Boxen und einen Spielmannszug. Seitdem ging es bergauf mit den Mitgliederzahlen. Das Vereinsheim in der Korfstraße 4 wurde stetig renoviert und vergrößert, neue Abteilungen kamen hinzu. 1968 wurde die erste Mutter-Kind-Gruppe gegründet, 1972 die Judoabteilung, 1991 den Tanzsportclub. 1995 gab es den ersten Kraftsportraum, seit 1996 eine Herzsportgruppe und Badminton im Verein. Zum 140. Geburtstag freute der Verein sich über 2000 Mitglieder, das 4000ste Mitglied konnte man 2011 kurz vor der 150-Jahrfeier begrüßen. 2010 fusionierte die TSGO mit der GEO und freut sich, seitdem auch Tennis und Basketball anbieten zu können. Dies war jedoch die einzige Verschmelzung mit einem anderen Sportverein, den sonstigen Mitgliederanstieg hat man ganz alleine erreicht – eine Tatsache auf die an zurecht stolz ist. Das die Kurve beim Mitgliederzuwachs zuletzt abgeflacht ist, lag neben Corona an den zur Verfügung stehenden Hallenkapazitäten. „Die jetzt erreichte Mitgliederzahl ist nur möglich, da wir wirklich jede sinnvolle Minute Hallenzeit und jeden Winkel nutzen. Zuletzt konnten wir uns nur noch neue Angebote outdoor und früh morgens ab 7 Uhr Uhr neu anbieten“ weiß Geschäftsführerin Jutta Stahl zu berichten. Die Nachfrage ist weit größer und es ist traurig, sie nicht bedienen zu können. Gerne möchte die TSGO alle und vor allem jedes Kind bewegen und fördern und fit halten, aber leider gibt es aufgrund von mangelnder Hallenkapazitäten Wartelisten in vielen Abteilungen, allem voran beim Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen, Kinderballsportgruppe, Handball und Badminton.

Aus diesem Grund hat die Präsidentin Kerstin Korn für ihre TSG Oberursel zum Jubeltag nur einen großen Wunsch: „Wir wünschen uns für jedes Mitglied einen Quadratmeter Grundstück für den Bau einer vereinseigenen Halle“.

Sonja Schmidt, 8 Jahre, begleitet von ihrem Vater, erhielt für ihre Migliedschaft von Kerstin Korn, Vereinspräsidentin und Harald Perl, Präsident, ein Geschenk. Foto: TSG

Halloween-Reitturnier in Bommersheim

Oberursel (ow). Am vergangenen Samstag verwandelte sich die Vereinsreithalle und das Casino vom Reitverein Oberursel-Bommersheim in eine stimmungsvolle Halloween-Kulisse. Organisiert wurde das Turnier von Jugendwartin Jessica Eggers. Die Nachwuchsreiter vom Verein und Gäste von befreundeten Vereinen zeigten am Morgen in einer geführten Trailprüfung (Gelassenheitstraining) das Vertrauensverhältnis zwischen Reiter und Pferd. Dann folgten Reiterwettbewerbe: Führzügel mit Slalom, Schritt-Trab und Schritt-Trab-Galopp in der Abteilung. In der Mittagspause konnten sich alle mit Kürbissuppe, Chicken-Nuggets, Bratwürsten, Pommes, Getränken und Kuchen stärken und eine schöne Vorführung der Voltigiergruppe bestaunen. Am Nachmittag folgten weitere spannende Wettbewerbe: Dressurreiter-Wettbewerb, Caprilli-Springen und Springreiter-Wettbewerb. Den krönenden Abschluss bildete das beliebte „Jump and Run“, bei dem ein Springreiter und ein Läufer als Team den Hindernisparcours in möglichst kurzer Zeit überwinden mussten. Viele Reiter und Pferde präsentierten sich in fantasievollen Kostümen und sorgten für zahlreiche staunende Gesichter. Mit viel Engagement und Kreativität wurde das Halloween-Turnier zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein.

Impressionen vom Halloween-Reitturnier.

Pferd und Reiterin im Einklang - sowohl farblich als auch reiterlich. Fotos: Nele Welter

Mit Herz, Witz und Stimme – Anna Liebst singt Reinhard Mey

Oberursel (sis). Ein Abend, der berührte, beflügelte und zum Schmunzeln einlud: Wenn Anna Liebst auf ihrem Hocker Lieder von Reinhard Mey performt, wird Musik zu Begegnung. Vor kurzem feierte sie ihr zehnjähriges Bühnenjubiläum und mit ihrem Programm „Anna Liebst singt Reinhard Mey“ verneigt sich die charismatische Sängerin vor einem der größten deutschen Liedermacher – mit spürbarer Liebe zu seinen Texten und einem Augenzwinkern in ihrer eigenen Interpretation.

Seit drei Jahren gibt es bereits den „Kleinen Mittwoch“, organisiert vom Kunstgriff, der unmittelbar an den „Orscheler Sommer“ anschließt und Künstlern jedweder Art eine Bühne bietet. So auch Anna Liebst, die im „rappelvollen Kulturcafé Windrose“ vergangenen Mittwoch spielte und für viele Gänsehautmomente sorgte. Dirk Müller-Kästner, Vorsitzender vom Kunstgriff, freute sich sichtlich, dass „Reinhard Mey so zieht“ und begrüßte das Publikum mit einer Anekdote, dass er vor gar nicht so langer Zeit in seiner Abiturarbeit Reinhard Mey thematisiert habe und er es klasse findet, dass sich ein paar Jahre später ihre Wege in Oberursel wieder kreuzen, nur dieses Mal interpretiert von der 45-jährigen Anna Liebst. Begleitet von ihrer Gitarre sang sie zwei Sets à sieben Lieder – bekannte wie weniger bekannte und kündigte dabei jedes Lied mit einer kleinen Geschichte an, mal lustig, süffisant oder zum Nachdenken bewegend, halt passend zu den Texten von Reinhard Mey.

Das vierte Lied am Abend hätte nicht besser gewählt werden können zum Wetter in Oberursel an diesem Abend: das „Sauwetterlied“ – sie lud zum Mitsingen ein mit den Worten, dass ihre Tante dem Schlechtwetter immer etwas Gutes abgewonnen hätte und statt „oh je“ immer „olé“ gesagt hätte und die Erkenntnis dessen sei, die Sachen von zwei Seiten zu betrachten und man dem Regenwetter auch was Gutes abgewinnen könne. Darum kam sie auch mit dem Fahrrad aus Niederursel zum Konzertabend.

Die gebürtige Gummersbacherin ist über diverse Schritte wie ihr Studium in Biologie, ausgebildete Klavierlehrerin und Vocalcoach zu ihrem Traumberuf „autorisierte Gesangslehrerin“ gelangt und steht für das Motto ein: „tu was du liebst“. Jeder kann singen und jeder kann seine Stimme verbessern – mit der „Complete Vocal Technique“ die sie beherrscht und lehrt. In ihrer Arbeit – ob auf der Bühne oder im Unterricht – steht stets der Mensch mit seiner einzigartigen Stimme im Mittelpunkt. Auf ihrer Homepage „www.anna-liebst-voice.com“ gewährt sie Einblicke in ihr vielfältiges musikalisches Wirken, Workshops und Gesangsangebote.

Mit zwölf Jahren fing sie an, Reinhard Mey zu lieben und sang nicht 17 Lieder wie im Kulturcafé, sondern eher eins – das Familienlied. Ihr Patenkind wurde gesegnet mit dem Lied „Menschenjunges“, das über das „Kinderkriegen und die eigenen Kinder“ erzählt und auch an diesem Abend nicht fehlen durfte. Sie kann aber nicht nur leise und gefühlvoll, sondern auch sexy und lustvoll und gab „Ohne Dich“ zum Besten on stage. Die Pause läutete sie mit dem Lied „Herbstgewitter“ ein – ein schönes Liebeslied, doppeldeutig und poetisch zugleich, in der der der bekannte Zylinder durch das Publikum gereicht wurde, für Spenden, die direkt an die Künstlerin gehen, da der „Kleine Mittwoch“ keinen Eintritt verlangt. Auf ihre sehr charmante Art gab sie dem Publikum eine Anleitung für das Befüllen des wie sie findet „coolen Zylinders“, der auf keinen Fall mit zu viel Hartgeld kaputt gehen dürfe und weiche Sachen aus Papier zum Erhalt des Zylinders viel besser seien.

Sie liebt, was sie macht – eine Vollblutmusikerin und Pädagogin von ganzem Herzen und das zeigte sie auch in ihrem zweiten Slot, der mit dem Lied „Ich kann!“ nicht hätte besser starten können. Die erste Reihe sang jedes Lied textsicher mit ebenso wie einige anwesende Chormitglieder Oberursels, die Reinhard Mey, wie Chöre im Allgemeinen, immer mehr in ihr Repertoire aufnehmen. Spätestens als „Über den Wolken“ von ihr angestimmt wurde, trauten sich alle, mitzusingen, was ihr nichts ausmachte, „da sie mit der Verstärkung eh lauter sei“.

Das Kulturcafé Windrose bot den idealen Rahmen für diesen besonderen Abend: nah, herzlich, akustisch fein. Reinhard Mey‘s Poesie traf auf Anna Liebst‘s Bühnenpräsenz – ein Genuss für alle, die ehrliche Musik, kluge Texte und echtes Gefühl lieben und sich der Zugabe erfreuten, mit der sich Anna Liebst verabschiedete „Gute Nacht, Freunde“.

Wer Lust auf den “Kleinen Mittwoch“ bekommen hat, darf sich auf Poesie, Lesungen, Comedy, Kabarett und Konzerte in den nächsten Wochen freuen.

Anna Liebst „on stage“ im Kulturcafé Windrose beim „Kleinen Mittwoch“. Fotos: sis

IMMOBILIENMARKT

Top renovierte 2 Zi. Whg. mit großem Balkon (ca. 57m²) in Liederbach
Ideal auch für Studenten. Sofort einzugsbereit! Mit Einbauküche. Perfekte Infrastrukturbedingungen; Energieausweis BA 153 kWh/(m²*a) Gas, Garagenstellplatz, Bj 1974, Prov. 3% + MwSt., KP 210.000,00 Euro
MRM Immobilien, M. Graf, Tel. 0170 / 323 95 11

MRM IMMOBILIEN
Ihr Zuhause – unsere Leidenschaft
- Kompetente Beratung rund um die Immobilie
- Deutschlandweite Immobilien-Kapitalanlagen (geprüft nach IDW S4 Standard)

m.graf@mrm-immobilien.de, www.mrm-immobilien.de, Tel. 0170 / 323 95 11

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 27 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Die Magie der Fastnacht – Oberursel wird magisch!

Oberursel (ow). Für einen Abend die Realität ausblenden, die Zeit „on hold“ stellen und in eine andere Welt abtauchen. Wenn sich der Vorhang hebt, beginnt sie wieder: die magische Zeit der Fastnacht. Unter dem Motto „Die Magie der Fastnacht – die große Frohsinn-Narretei mit Magie und Zauberei“ lädt der Karnevalverein Frohsinn zu zwei Abenden ein, die alles andere als gewöhnlich sind.Beim Frohsinn werden Hexen lebendig, Zauberer lassen Funken sprühen, Fabelwesen tanzen durch den Saal – und wer will, wird selbst Teil des Zaubers und verwandelt sich in eine Magierin, einen Zauberer oder eine andere magische Gestalt. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Am Freitag, 14. und Samstag, 15. November, verwandelt sich das Vereinshaus im Frohsinn-Weg 1, in eine Bühne voller Fantasie. Zwei Nächte, in denen die Wirklichkeit leise den Hut zieht – und das Staunen regiert. Karten gibt es im Internet unter www.kv-frohsinn.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen in Oberursel. Der Veranstalter freut sich auf viele Besucher, um gemeinsam die Magie der Fastnacht, wo alles möglich scheint, und die Realität für einen Augenblick Pause hat, zu erleben.

STELLENMARKT

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an: Tel. (0 61 71) 6 28 80

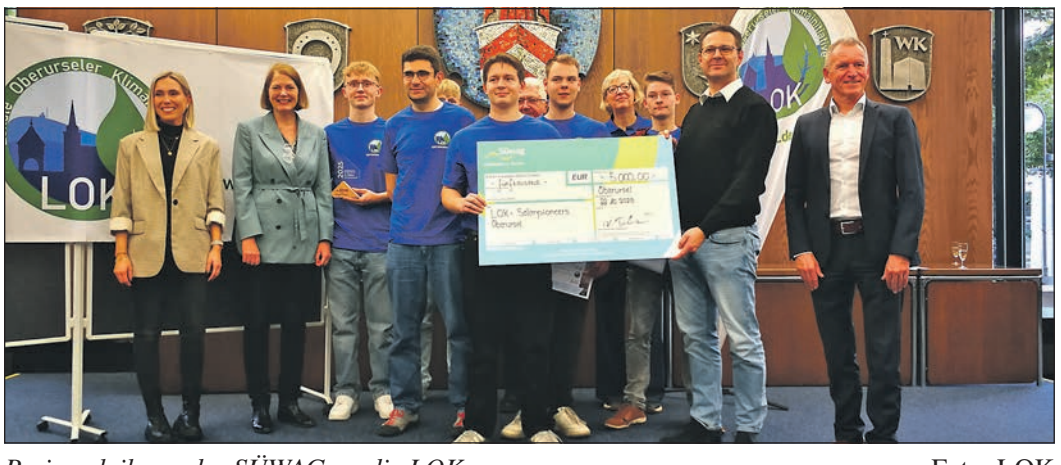
Nachhilfelehrer (m/w/d)
in Oberursel gesucht, flexible Zeiteinteilung!
Tel. 06171 206 2234

Hardware-Reselling.de Computerhandel
Wir suchen
Mitarbeiter m/w/d
für Office und Lager.
Auch halbtags möglich.
Bewerbung bitte per E-Mail.

LOK erringt 2. Platz beim Süwag-Förderpreis 2025

Oberursel (ow). Der 2. Platz des Süwag-Förderpreises „Idee, Ablauf, Ausblick“ der Süwag-Stiftung wurde dieses Jahr an die Lokale Oberurseler Klimainitiative (LOK) vergeben. Aus 37 eingereichten Projekten in den Süwag-Regionen, die sich mit Umweltschutz, Ressourceneinsparung und Recycling, CO^2-Einsparung, Renaturierung und Aufforstung sowie Artenschutz befassen, wählte die unabhängige Jury 10 TOP-Projekte für das Online-Live-Voting aus. In der 14-tägigen Votingphase erhielten die zehn Projekte insgesamt 6173 Stimmen, davon entfielen 1000 Stimmen auf das LOK-Projekt „Solar-Pioneers“.

Die Jury bestand aus Vertretern der Bereiche Unternehmensentwicklung und Nachhaltigkeit, Kommunalmanagement, Umwelt- und Gesundheitsschutz, Markenkommunikation sowie kommunalen Vertretern der Süwag-Gruppe. Am Tag der Preisverleihung sprachen Bürgermeisterin Antje Runge, Frau Ditscheid von der Süwag und Heinz Jungermann von der Lokalen Oberurseler Klimainitiative (LOK) über die Bedeutung des Klimaschutzes in der Region, die Intention hinter dem Süwag Förderpreis und den Anteil, den die LOK mit ihren Projekten für eine nachhaltigere Region beiträgt. Im Rahmen der Preisverleihung wurden Urkunden an eine Gruppe von Solar-Pioneeren verteilt, die den Kurs LOK-Solar-Pioneers erfolgreich abgeschlossen haben. Als Geschenk gab es von der LOK Solar-Pioneer-T-Shirts. Es war ein inspirierender Nachmittag mit regem Austausch, von dem die Teilnehmer mit positiven Erinnerungen an die gemeinsame Anstrengung für eine nachhaltigere Region nach Hause gingen.



Preisverleihung der SÜWAG an die LOK. Foto: LOK

Design trifft Nachhaltigkeit

Bei Möbeln sind heute gleichermaßen Ästhetik wie Umweltfreundlichkeit wichtig

(DJD). Beim Möbelkauf legen die Menschen Wert auf Umweltfreundlichkeit und Langlebigkeit - aber zugleich auf ein modernes, ästhetisch ansprechendes Design. Tojo Möbel aus Schorndorf bei Stuttgart etwa wurde vor 25 Jahren mit dem Ziel gegründet, minimalistische Möbel zu entwickeln, die sich neben zeitlosem Design durch Funktionalität und Nachhaltigkeit auszeichnen und zu bezahlbaren Preisen erhältlich sind. Der Anbieter kooperiert sowohl mit etablierten als auch mit Nachwuchsdesignern, um die Kollektionen stets up to date zu halten. Alle Infos zu den Produkten - von Betten, Regalen, Schränken, Tischen über Sitzmöbel bis zu Kindermöbeln - und eine Bestellmöglichkeit gibt es unter www.tojo.de. Das für die Herstellung der Möbel verwendete Holz stammt aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung.

Ob alleine oder nebeneinander platziert: Das moderne Wandregal im Hintergrund ist ein Blickfang in jedem Wohnzimmer. Mit einer Breite von nur 25 cm ist es auch ideal für schmale Wandflächen. *Foto: DJD/Tojo Möbel*

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege
Tel. 06171/69 41 54 3
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Alles für den Dackel, alles für den Club – Hausmeister Krause

Oberursel (nel). Für viele Bürger gab es am vergangenen Dienstag einen ganz besonderen Gast in der Stadthalle zu sehen: der allseits beliebte „Hausmeister Krause“, bekannt aus der gleichnamigen deutschen Comedy-Fernsehserie stattete Oberursel einen Besuch ab. Seit den späten 1990er-Jahren hat sich Hausmeister Krause mit seinem kölschen Charme, seiner Spießigkeit und seinen skurrilen Eigenheiten einen festen Platz im deutschen Comedy-Kult gesichert.

Tatsächlich war an diesem Tag auch ein Teil der Originalbesetzung auf der Bühne zu sehen, denn Tom Gerhardt höchstpersönlich schlüpfte in seine Rolle als Dieter Krause. Auch Irene Schwarz spielte Ehefrau Frau Lisbeth in der Originalbesetzung. Angelockt vom prominenten Besuch, füllte sich die Stadthalle schnell, denn den sympathischsten Spießer Deutschlands wollte niemand verpassen.

Und schon ging es los: bei Familie Krause steht ein großer Tag an! Es ist der 20. Hochzeitstag der Krauses doch leider weiß nur Lisbeth davon, denn Dieter vergisst den besonderen Tag regelmäßig. Für ihn gibt es an diesem Tag nur eine Priorität: die Generalversammlung des Dackelclubs steht an, mitsamt der Präsidentenwahl, die Dieter Krause für sich gewinnen will. Zusammen mit seinem besten Freund Herbert (Stephan Bieker) heckt er einen Plan aus, den vorherigen Präsidenten Karl Göbel (Stefan Preiss) abzuwählen – doch ihnen wird ein Strich durch die Rechnung gemacht, als Lisbeth erfährt, dass die vorbereiteten Leckereien gar nicht für sie sondern für den „bescheuerten Club“ sind. Zusammen mit Tochter Carmen (Luana Bellinghausen) schmiedet sie verschiedene Pläne, um Dieter einsichtig zu machen. Durch sich steigernde Missverständnisse, viele Unterstellungen, vermeintliche Affären entsteht ein großes Durcheinander, das zum Ende hin durch zahlreiche irrwitzige Einfälle des Hausmeisters gemeistert werden kann und zu einem Happy-End führt.

Tom Gerhardt als Dieter Krause zeigte sich so, wie man ihn aus der Serie kennt: eigentlich gar kein so netter Charakter aber er schafft es doch stets, das Publikum auf seine Seite zu ziehen und Mitleid zu erzeugen. Mit Sprüchen, Uneinsichtigkeit und Fettnäpfchen sorgte er im Publikum für zahlreiche Lacher, Groß und Klein fühlen mit Hausmeister Krause.

Abgesehen von einer kurzen Pause spielte die Geschichte außergewöhnlich lang, volle zwei Stunden standen Dieter Krause und seine Meute auf der Bühne. Tom Gerhardt, Irene Schwarz und Stephan Bieker blieben dabei stets bei ihrer Rolle, während Luana Bellinghausen sowie Stefan Preiss neben ihren Hauptrollen auch noch in so einige Nebenrollen schlüpften.

Abgesehen davon, dass Dackel Bodo leider nicht mehr unter den Lebenden ist und der graue Hausmeister-Kittel fehlte, erlebte das Publikum den klassischen Hausmeister Krause hautnah – und dadurch sogar noch liebenswerter? „Ich liebe die Serie aber ich muss sagen, dass mir das Theaterstück noch einmal authentischer und dadurch sogar noch lustiger vorkam!“, so ein Besucher, der (fast) alle Folgen kennt. „Ich freue mich, Tom Gerhardt und Dieter Krause mal live erlebt haben zu dürfen.“

Organisiert wurde das Stück von der Volkshochschule Hochtaunus, die Dank der Zusammenarbeit mit dem Tourneetheater-Anbieter Konzertdirektion Landgraf für eine solch bekannte Besetzung und hochwertige Theaterkunst sorgen kann. Ganz zur Begeisterung des Publikums, das den Saal nach der langen aber sehr kurzweiligen Aufführung mitsamt Standing Ovations am Ende lachend und angeregt verließ.

Lisbeth (Irene Schwarz) und Tochter Carmen (Luana Bellinghausen) wischen Dieter Krause (Tom Gerhardt) nach seinem Fauxpas so richtig eins aus (v. l.).

Prozessautomatisierung mit KI Einstieg in den KI-Dschungel

Oberursel (ow). Am Montag, 3. November, lädt die Säule Digitalisierung des fokus O. zu einem Vortragsabend mit dem Thema „Prozessautomatisierung mit kognitiver KI – ein gewinnbringender Einstieg in den KI-Dschungel“ ein. Auch wenn manche das Schlagwort KI nicht mehr hören können, wird es in Unternehmens-Prozessen doch immer relevanter. Oft fängt man aber nicht bei den „low hanging fruits“ an: Auf Social Media Plattformen sieht man Experimente mit generativer KI von Usern; ein Indiz, dass der Fokus auf dieser Art der künstlichen Intelligenz liegt, aber oft im experimentellen Stadium verharrt.

Es steht außer Frage, dass GenAI die Geschäftsprozesse insbesondere im Marketing massiv verändern wird, aber viel leichter lassen sich Digitalisierungserfolge erzielen, wenn man Mitarbeitende mit kognitiver KI ausstattet: Zeitaufwendige, repetitive Aufgaben aus dem operativen Bereich zu automatisieren bringt wertvolle Zeit, um sich darauf zu konzentrieren, Innovation und wirklich wertschaffende Tätigkeiten voranzutreiben. Martin Reinheimer ist Gründer der Marke proCress. Der Name lässt Rückschlüsse auf seine Mission zu: Unternehmen sollen Fortschritte („progress“) bei Ihrer digitalen Transformation erreichen – und das gelingt am besten, indem man mit einem genauen Blick auf jeden Prozess („process“) startet. Mit diesem Ansatz ist er in beratender Funktion bei Digitalisierungsprojekten tätig und belebt als aktives Mitglied die Säule Digitalisierung im fokus O. Der Vortrag vermittelt Basiswissen zum Thema KI und zeigt auf, wie man schnell Erfolge bei Digitalisierungsvorhaben erzielen kann. Als Partner der WIANCO OTT ROBOTICS kann er durch praxisnahe Beispiele aufzeigen, wie mit deren Produkt EMMA Automatisierungspotentiale durch eine solche kognitive KI genutzt werden können. Der Vortrag startet um 19 Uhr im elaya hotel, Zimmersmühlenweg 35, Raum JADE. Die Teilnahme ist kostenlos. Mitglieder des fokus O., Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

Dienstagskino im November in der Portstrasse Jugend & Kultur

Oberursel (ow). Im Programmkino, dienstags um 20 Uhr, werden ausgewählte Filme verschiedenster Genres im gemütlichen Kinosaal der Portstrasse, Hohemarkstraße 18, gezeigt. Aktuelles, Klassiker, Dokumentationen – für jeden Filmgeschmack ist etwas dabei.

Dienstag 4. November:
Ein Frauenportrait und Liebesgeschichte über die Muse eines postimpressionistischen Malers. Frankreich/ Belgien 2023, Regie: Martin Provost, Länge: 123 Minuten, FSK: 12

Dienstag 11. November:
Die rückwärts erzählte Lebensgeschichte eines Buchhalters. Nach Buchvorlage. USA 2024, Regie: Mike Flanagan, Länge: 110 Minuten, FSK: 12

Dienstag 18. November
Eine filmische Reise durch den Umgang eines Paares mit deren besonderen Schicksal. Großbritannien 2024, Regie: Marianne Elliot, Länge: 115 Minuten, FSK: 6

Dienstag 25. November
Eine Tragikomödie über einen Culture-Clash innerhalb eines bretonischen Dorfes, Frankreich 2024, Regie: Julie Delpy, Länge: 103 Minuten, FSK: 12.

Die Kosten betragen jeweils vier Euro. Freie Sitzplatzwahl, eine Reservierung ist nicht nötig. Das Kino der Portstrasse ist ein Nischenkino, hier werden auch Filme gezeigt, die in großen, kommerziellen Kinos keine Bühne finden. Das Publikum kommt immer wieder gerne, nicht nur wegen der fein ausgewählten Filme, sondern auch wegen der gemütlichen Atmosphäre und des Ambientes.

Hinweis: als Spielstätte der nicht-gewerblichen Filmarbeit unterliegt die Portstrasse Jugend & Kultur dem Wettbewerbsverbot – Filmtitel dürfen daher nicht veröffentlicht werden, können aber unter Televon 06171-63 6930 erfragt werden.

Goldmünzen

Antiquitäts- & Goldhaus Adler

Goldschmuck aller Art

Goldpreis auf Rekordhöhe! - Nutzen Sie JETZT NOCH die Gelegenheit und wandeln Sie ihr GOLD ZU GELD

Ankaufstage - Rufen Sie an unsere Experten Schätzen und Kaufen gegen sofortige Bezahlung

Wir kaufen:
- Goldschmuck
- Zahngold
- Altgold
- Bruchgold
- Münzen
- Barren
- Diamanten
- Silber
- Tafelsilber
- Silberbesteck
- Platin
- Perlen
- Korallen
- Bernstein
- Uhren
- Luxusuhren

DONNERSTAG 30 OKT. | FREITAG 31 OKT. | SAMSTAG 3 NOV. | MONTAG 4 NOV. | DIENSTAG 5 NOV. | MITTWOCH 6 NOV. | DONNERSTAG 7 NOV. | FREITAG 8 NOV. | SAMSTAG 9 NOV.

WIR ZAHLEN BIS ZU 124,00 € PRO GRAMM GOLD

GUTE PREISE GARANTIERT GOLD SILBER ANKAUF BARGELD SOFORT

Wir kaufen Markenuhren, Armbänder und Taschenuhren aller Art! Auch defekt!

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Kostenlose Bgutachtung (auch vor Ort) 100km
Bewertung Ihres Schmuckstücks
Für Senioren auch Hausbesuche 100km
Profiztieren sie von dem momentan hohen Goldkus!

Wir kaufen:
- Antiquitäten
- Militars
- Gemälde
- Teppiche
- Schuhe
- Perücken
- Pfeifen
- Anzüge
- Brillen aller Art
- Nähmaschinen
- Kristalle
- Geschier
- Lederjacken
- Porzellan
- Pelze
- Trachten

Silberbesteck

Silberbesteck

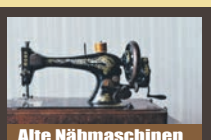
Goldbarren

Goldschmuck

Zahngold

Porzellan

Gemälde



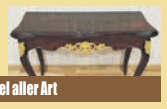
Alte Nähmaschinen

Taschen aller Art

Bei Antiquitäts- & Goldhaus Adler können Sie Rares für Bares verkaufen. Sie erhalten garantiert für Ihre Rarität den besten Preis. Unsere Spezialisten prüfen Ihren Schmuck auf ihre Echtheit und begutachten und schätzen auch Ihre Antiquitäten zu unseren Aktionstagen. 5 Tage gültig! Sie brauchen keinen Termin und werden nach kurzer Wartezeit sofort empfangen. Beratung nach telefonischer Vereinbarung. Wir freuen uns auf Ihre Besuch!

Bernstein

Perlen



Antik Möbel aller Art

KAUF ALLER ARTEN VON PELZE UND LEDERJACKEN *in Verbindung mit Gold

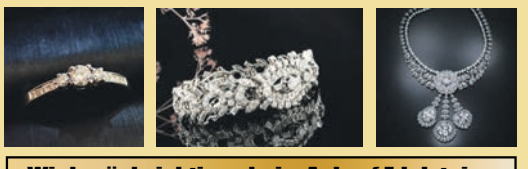
Antiquitäten, Briefmarken, Schreibmaschinen, alte Handtaschen, Pelz-und Lederjacken, Gemälde, Zinngefäße aller Art, Nähmaschinen, alte Designermöbel 60 / 70er, Pfeifen, Hummel, Pianos, Geweihe, Porzellan / Figuren, Puppen & mehr, Standuhren, alte Spirituosen aller Art, Humidor, Eisenbahnen, Alte Instrumente, antike Teppiche, Oldtimer und vieles mehr

Bisam - Persianer - Fuchspelze aller Art - Zobel - Nerze - Nutria - Chincilla

Für Pelze und Nerze bis 5.500€!*

Haben Sie so eine Schmuckkasten aus einem Nachlass oder Erbfall? Und wissen nicht was sie damit anfangen sollen ? Wir helfen Ihnen dabei ! Meistens verbergen sich darin kleine Schätze die bares Geld bringen können. Wir bewerten Ihnen den Inhalt und zaheln Ihnen auch gerne den Höchstpreis dafür!

Diamanten / Edelsteine kaufen



Wir berücksichtigen beim Ankauf Edelsteine und auch den Aufwand der Verarbeitung!

*in Verbindung mit Gold

Tel.: 06172 - 380 888 6 | Mobil: 0157 - 360 87 428
Hugenottenstraße 66 | 61381 Friedrichsdorf
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. von 10:00 - 17:00 Uhr

Uhren Ankauf aller Art

Münzen & Medallien (Gold / Silber)